Finanz- und Aufgabenplan 2025 - 2029

Thalwil

Einheitsgemeinde





Impressum

Titel

Finanz- und Aufgabenplan 2025 - 2029

Rundungsregeln

Analysen und Berechnungen werden in den Tabellen (Register F und V) mit ungerundeten d.h. exakten Werten durchgeführt. In weiteren Auswertungen (Kommentar, Präsentationen etc.) werden gerundete Werte verwendet. Dadurch sind kleine Abweichungen in den Zahlenwerten möglich.

Team Auftragnehmer

Projektleitung: Leandra Birrer

Projektmitarbeit: Heiko Gembrys

Michael Honegger Eric Hostettler Sinisa Kostic Matthias Lehmann

Patrice Mayer

Kontakt

swissplan.ch
Beratung für öffentliche Haushalte AG
Lintheschergasse 21
CH-8001 Zürich
Tel. +41 44 215 48 88
info@swissplan.ch
www.swissplan.ch



Zusammenfassung	Register Z
Seiten Z1 - Z7	
Finanz- und Aufgabenplan 2025 - 2029	Register F
Seiten F1 - F33	
Analyse vergangene Jahre 2020 - 2024	Register V
	J
Seiten V1 - V23	
Grafische Darstellungen	Register G
Seiten G1 - G7	
Weitere Informationen	Register W
Seiten W 1 - W 22	

Zusammenfassung

Gemeinde Thalwil

	Seite
	Z
Kommentar zum abgeschlossenen Planungsprozess	
Zusammenfassung, Massnahmen	1
Finanzpolitische Ziele	2
Aussichten Steuerhaushalt	4
Aussichten Gebührenhaushalte	5
Finanzierung Gesamthaushalt	5
Planungsgrundlagen, Planungsgremium	6
Die vergangenen Jahre (2020 - 2024)	7

Finanz- und Aufgabenplan 2025 - 2029

2.10.2025

Zusammenfassung

Die Schweizer Wirtschaft ist 2025 von globalen Unsicherheiten geprägt. In diesem Umfeld ist die Aussagekraft von Wirtschaftsprognosen eingeschränkt. Im Vergleich zum letzten Jahr zeigen sich die aktuellen Aussichten etwas günstiger. Mittelfristig darf weiterhin mit einem Anstieg der Erträge gerechnet werden. Die teilweise hohen Zunahmen auf der Aufwandseite belasten demgegenüber den Haushalt. Es ist ein Investitionsvolumen von total 142 Mio. Franken vorgesehen (v.a. Liegenschaften Finanzvermögen, Seeufer Bürger, Fernwärme, Schule, Infrastruktur etc.). In der Erfolgsrechnung werden mittelfristig jährliche **Defizite von 6 Mio. Franken** erwartet. Mit einer Selbstfinanzierung von 20 Mio. Franken resultiert im Steuerhaushalt ein Haushaltdefizit von 100 Mio. Franken. Die bestehende hohe Liquidität wird reduziert und die die verzinslichen Schulden dürften zusammen mit dem Finanzierungsfehlbetrag der Gebührenhaushalte um

ca. 97 Mio. Franken zunehmen. Geplant wird mit einem **stabilen Steuerfuss** von 78 %.

Bei den Gebührenhaushalten sind im Wasser (rasche Schuldenzunahme) sowie im Abfall (Substanzabbau stoppen) Tariferhöhungen empfohlen, im Wasser ist bereits im Budget ein erster Tarifschritt vorgesehen, ein weiterer ist mittelfristig empfohlen. Bei den restlichen Gebührenhaushalten wird aktuell noch von stabilen Tarifen ausgegangen.

Die grössten Haushaltrisiken sind bei der konjunkturellen Entwicklung (v.a. Steuern und Finanzausgleich), tieferen Grundstückgewinnsteuern, noch stärkeren Aufwandzunahmen oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen. Umgekehrt könnte sich die Ausführung der geplanten Investitionen zeitlich verzögern.

Massnahmen

Im aktuellen Plan werden die finanzpolitischen Ziele grösstenteils verfehlt. Handlungsbedarf ist vor allem in folgenden Punkten gegeben:

Feststellungen

Zum Ausgleich der Erfolgsrechnung fehlen jährlich rund 6 Mio. Franken und zur Erzielung einer durchschnittlich hohen Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil ca. 8 %) sind Verbesserungen von jährlich rund 9 Mio. Franken nötig.

Massnahmen

- straffer Haushaltvollzug, Budget 2026 nach Möglichkeit unterschreiten
- Sparmassnahmen, Leistungsüberprüfung und -verzicht
- Höhere Erträge
- Erhöhung Steuerfuss (zum Ausgleich der Erfolgsrechnung fehlen rund sechs Prozentpunkte)

Das Nettovermögen im Gesamthaushalt verfehlt am Ende der Planung den unteren Grenzwert gemäss Zielsetzung um 37 Mio. Franken.

 konsequente Priorisierung der Investitionen (Projekte kritisch auf Notwendigkeit, Höhe und Zeitpunkt hinterfragen)

Die verzinslichen Schulden nehmen um ca. 97 Mio. Franken zu. Rund 13 Mio. Franken der Schuldenzunahme sind auf die Gebührenhaushalte zurückzuführen.

- Veräusserung von (unrentablem) Finanzvermögen zur Begrenzung der verzinslichen Schulden prüfen
- Tariferhöhungen im Wasser und Abfall empfohlen

Falls sich die Konjunkturaussichten abschwächen, sind zusätzliche Massnahmen vorzusehen.



Finanzpolitische Ziele

Der Finanzhaushalt soll sich in den nächsten Jahren an folgenden Zielgrössen ausrichten

Nettovermögen

Thalwil strebt zur Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit und zur Beibehaltung eines gesunden Finanzhaushalts im Gesamthaushalt ein Nettovermögen von mindestens 0 an. Wird das minimale Nettovermögen während längerer Zeit verfehlt, sind Steuerfuss- und/oder Gebührenanpassungen angezeigt.

Messgrösse:

Nettovermögen Gesamthaushalt Fr./Einwohner > 0

Gesamthaushalt 20 30 30 30 30 40 2025 2026 2027 2028 2029

Die geplanten Investitionen führen zusammen mit der tiefen Selbstfinanzierung bis zum Ende der Planung zu einer Nettoschuld von 1'993 Franken je Einwohner.

Minimum

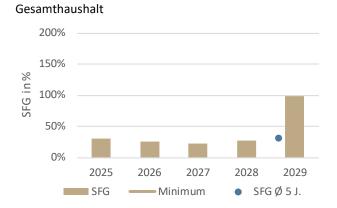
Plan

Selbstfinanzierungsgrad

Die Finanzierung der Investitionen des Verwaltungsvermögens soll im Gesamthaushalt über fünf Jahre betrachtet grösstenteils aus eigenen Mitteln (Selbstfinanzierung) geschehen. Dafür ist ein Selbstfinanzierungsgrad von mindestens 80 % nötig. Massgebend für die Betrachtung sind jeweils das laufende Jahr, das Budgetjahr sowie drei Planjahre.

Messgrösse:

Selbstfinanzierungsgrad im Gesamthaushalt mind. 80 %



Der minimale Selbstfinanzierungsgrad von 80 % wird mit Ausnahme von 2029 (deutlicher Rückgang des Investitionsvolumens) verfehlt. Der 5-Jahres-Durchschnitt für die Jahre 2025 bis 2029 liegt bei 31 %.



Zinsbelastungsanteil und Investitionsanteil

Die Betrachtung des Zinsbelastungsanteils sowie des Investitionsanteils orientiert sich an den Richtwerten für die Finanzkennzahlen bzw. die Kennzahlen zum Haushaltgleichgewicht gemäss Gemeindeamt des Kantons Zürich.

Messgrösse:

Zinsbelastungsanteil < 4 % Investitionsanteil > 10 %

Gesamthaushalt



Die 5-Jahres-Mittelwerte des Zinsbelastungs- und des Investitionsanteils liegen im gewünschten Rahmen. Erst 2029, wenn mit deutlich tieferem Investitionsvolumen gerechnet wird, liegt der Investitionsanteil unter dem gewünschten Minimum.

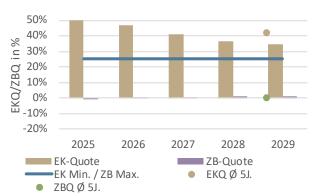
Eigenkapitalquote und Zinsbelastungsquote

Die Betrachtung der Eigenkapitalquote sowie der Zinsbelastungsquote orientiert sich an den Richtwerten für die Kennzahlen zum Haushaltgleichgewicht gemäss Gemeindeamt des Kantons Zürich.

Messgrösse:

Eigenkapitalquote > 25 % Zinsbelastungsquote < 25 %

Gesamthaushalt



Die Eigenkapital- sowie die Zinsbelastungsquote liegen im definierten Bereich gemäss Zielsetzung.

Sollten sich wichtige Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Technik so verändern, dass von anderen Planungsannahmen ausgegangen werden muss, wird mit einer Anpassung der Ziele oder anderen geeigneten Massnahmen reagiert.



Aussichten Steuerhaushalt

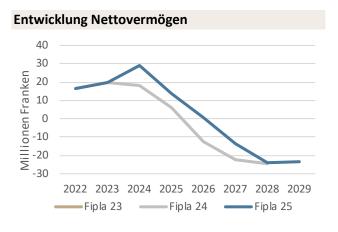
Mittelflussrechnung	1'000 Fr.
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	20'418
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-72'987
Veränderung Nettovermögen	-52'569
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	-47'647
Haushaltüberschuss/-defizit	-100'216

Kennzahlen

Nettovermögen (31.12.2029) Fr./Einw.	-1'238
Selbstfinanzierungsgrad (2025 - 2029)	28%

Mit steigender Einwohnerzahl wird in der Planungsperiode von einer weiteren Zunahme der Erträge ausgegangen (Steuern und Ressourcenausgleich). Die Grundstückgewinnsteuern bleiben auf anhaltend hohem Niveau. Der Haushalt wird wegen steigender Kosten, insbesondere in den Bereichen Soziales, Liegenschaften und Präsidiales belastet. Die Anzahl Schüler/innen stagniert, weshalb mit stabilen Bildungsausgaben gerechnet wird. Die Kapitalfolgekosten der geplanten Investitionen wirken sich hingegen ebenfalls ungünstig auf den Haushalt aus. Diverse Anpassungen der Steuergesetzgebung führen insgesamt zu moderaten Veränderungen im Steuerertrag (Ausgleich

Erfolgsrechnung 200 150 100 50 2023 2024 2025 2026 2027 2028 2029 Selbstfinanzierung Ertrag Aufwand o. Abs.



Grosse Investitionsvorhaben

Verwaltungsvermögen

- Seeufer Bürger, Umsetzung
- Wärme Thalwil AG
- Hort/Mittagstisch, Neubau
- Erweiterung Schulanlage Schweikrüti
- Feuerwehrgebäude, Umbau, Renovation, Erweiterung
- Div. Liegenschaftsprojekte (Schule und Soziales)

Finanzvermögen

- Wohnüberbauungen Breiteli, Nordteil
- Neubau Sihlhaldenstrasse 21-25

kalte Progression, Neubewertung Liegenschaftensteuerwerte). Am Ende der Planung zeigt sich mit stabilem Steuerfuss ein jährlicher Aufwandüberschuss von über 6 Mio. Franken und das Eigenkapital reduziert sich auf 113 Mio. Franken. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung bei 20 Mio. Franken, womit die geplanten Investitionen im Verwaltungsvermögen von 73 Mio. Franken zu 28 % gedeckt werden können. So wird das Nettovermögen vollständig abgebaut. Es weicht bis zum Ende der Planperiode einer Nettoschuld von 23 Mio. Franken, was bereits einer leicht überdurchschnittlichen Verschuldung entspricht.



Gegenüber der letztjährigen Planung zeigt sich am Ende der Planung eine ähnliche Nettoschuld.

Der bessere Abschluss 2024 führte zunächst zu einer besseren Ausgangslage. Im aktuellen Plan wird zudem mit einer etwas besseren Selbstfinanzierung gerechnet, was hauptsächlich auf höhere Steuererträge zurückzuführen ich

Das Investitionsvolumen liegt rund 5 Mio. Franken tiefer als im Vorjahresplan.



Aussichten Gebührenhaushalte

Mittelflussrechnung (2025 - 2029)	1'000 Fr.	Was	Abw	Abf	Gas	Log
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung		3'582	1'841	-1'352	4'609	-210
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen		-11'611	-3'520	-2'660	-3'048	<u>-578</u>
Haushaltüberschuss/-defizit		-8'029	-1'679	-4'012	1'561	-788
Kennzahlen		Was	Abw	Abf	Gas	Log
Spezialfinanzierung (31.12.2029)	1'000 Fr.	19'910	18'517	1'959	19'878	220
Kostendeckungsgrad (2029)		111%	100%	87%	97%	6%
Selbstfinanzierungsgrad (2025 - 2029)		31%	52%	-51%	151%	-36%

Entwicklung Spezialfinanzierung 25 20 20 15 10 2023 2024 2025 2026 2027 2028 2029 Was Abw Abf Gas Log

Entwicklung Benutzungsgebühr					
Bereich	Tendenz	Bemerkung			
Wasser	Erhöhung	Zunahme Verschuldung			
Abwasser	stabil	-			
Abfall	Erhöhung	Substanzabbau stoppen			
Gas	stabil	-			
Abfalllogist	. stabil	-			

Finanzierung Gesamthaushalt

Geldflussrechnung		1'0	000 Fr.	
Liquide Mittel (1.1.2025) Geldfluss betriebliche Tätigke Geldfluss Investitionstätigkeit - Verwaltungsvermögen	: -94'404	29'491	25'825	40
 Finanzvermögen Geldfluss Finanzierungstätigk Rückzahlung Schulden Neuaufnahme Schulden Veränderung Anlagen 	-47'647 eit -15'000 112'000	-142'050 97'000		F 70 E 30
Veränderung Liquide Mittel Liquide Mittel (31.12.2029) KK, kurz-/lfr. Anlagen per 31.1 Schulden inkl. KK per 31.12.20			-15'560 10'265 4'029 112'054	2023 2024 2025 2026 2027 2028 2029

Aus der Erfolgsrechnung wird mit einem Mittelzufluss (Steuer- und Gebührenhaushalte) von 29 Mio. Franken gerechnet. Zusammen mit Investitionen von 142 Mio. Franken ergibt sich ein Mittelbedarf von 113 Mio. Franken. Die Finanzierung geschieht zum kleineren Teil aus der bestehenden Liquidität und durch die Erhöhung der verzinslichen Schulden um 97 Mio. Franken. Am Ende der Planung belaufen sich die Schulden auf 112 Mio. Franken. Bei der anstehenden starken Erhöhung der Schulden kommt einer Staffelung der Laufzeiten sowie der Berücksichtigung mehrerer Kapitalgeber eine besondere Bedeutung zu.

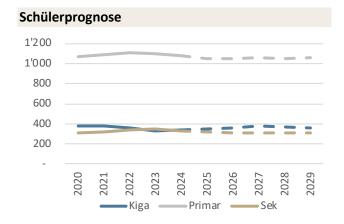


Planungsgrundlagen

Die konjunkturellen Aussichten der Schweiz haben sich im Herbst 2025 eingetrübt. Die jüngsten US-Zölle treffen die exportorientierte Industrie hart und verstärken die bestehende Unsicherheit. Besonders die Maschinen- und Uhrenindustrie verlieren an Dynamik, während die Pharmabranche zwar stabilisiert, ihre Gewinne in den USA jedoch unter Preisdruck stehen. Kurzfristig stützt die tiefe Inflation, doch der globale Gegenwind dämpft das Vertrauen. Das Schweizer BIP dürfte 2025 noch leicht wachsen, 2026 verlangsamt sich das Wachstum, ehe 2027 wieder eine Erholung einsetzt. Die Investitionstätigkeit bleibt schwach: Bauprojekte werden zurückgestellt und Ausrüstungsinvestitionen stagnieren. Der private Konsum trägt

dank Kaufkraftgewinnen weiterhin, verliert aber durch den abkühlenden Arbeitsmarkt an Schwung. Die Arbeitslosigkeit steigt bis 2026 spürbar und bleibt erhöht. Die Inflation bleibt bis 2026 sehr tief, die Zinsen verharren bei null. Prognoserisiken bestehen darin, dass sich die US-Handelspolitik nicht verändert und dadurch vermehrt die Produktion ins Ausland verlagert würde. Chancen ergeben sich aus erfolgreichen Verhandlungen im Handelsstreit und einer Entspannung der internationalen Konflikte (Ukraine, Naher Osten etc.). Dieses Szenario zusammen mit fiskalischen Programmen könnte zusätzliche Wachstumsimpulse mit sich bringen.

Finwohner



Im Plan wird mit einer stabilen Schüler- und Klassenzahl gerechnet.

Finanzausgleich

Mit einer Steuerkraft von ca. 150 % vom Mittelwert sind Zahlungen in den Ressourcenausgleich (ab 110 %) zu leisten. Entsprechend hängen die gesamthaft verfügbaren Mittel massgeblich von der Entwicklung der kantonalen Steuerkraft und den Grundstückgewinnsteuern ab.

Anspruch auf demografischen bzw. geografisch-topografischen Sonderlastenausgleich besteht nicht.

Realisierungsquote Investitionen

In der Investitionsplanung sind die Realisierungsquoten ab dem dritten Planjahr wie folgt berücksichtigt:

Investitionen Verwaltungsvermögen

Steuerhaushalt	80 %
Gebührenhaushalte	80 %
Investitionen Einanzvermögen	100 %

Planungsgremium

Die Finanz- und Aufgabenplanung wurde vom Gemeinderat unter Beizug des externen Finanzberatungsbüros swissplan.ch Beratung für öffentliche Haushalte AG, Zürich im rollenden Sinne überarbeitet. Sie zeigt in einer rechtlich unverbindlichen Form die mutmassliche finanzielle Entwicklung der nächsten Jahre auf. Der Planungsprozess umfasst drei Phasen: Analyse der vergangenen Jahre,

Finanzpolitisches Ziel und Blick in die Zukunft (Prognosen, Investitionsprogramm nach Prioritäten, Steuerplan, Aufgabenplan, Planerfolgsrechnung und -bilanz, Geldflussrechnung, Kennzahlen). Einmal jährlich werden die Ergebnisse in einer Dokumentation zusammengefasst.

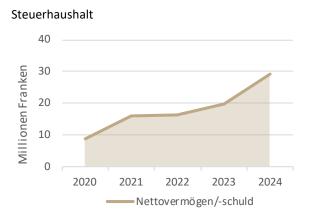
Die vergangenen Jahre (2020 - 2024)



Nebst hohen Grundstückgewinnsteuern sind vor allem Sondereffekte wie die Wertberichtigung von Sachanlagen im Finanzvermögen (2023 und 2024) sowie die Rückforderung der Heimversorgertaxen (2024) für die guten Rechnungsabschlüsse der vergangenen vier Jahre verantwortlich. Die Steuerkraft pro Einwohner ist vor allem 2023 stark gestiegen und 2024 ähnlich hoch geblieben, was insbesondere auf hohe Steuererträge aus früheren Jahren zurückzuführen ist.

Für die vergangenen fünf Jahre steht den durchschnittlich hohen Nettoinvestitionen im Steuerhaushalt von 62 Mio. Franken eine Selbstfinanzierung von 82 Mio. Franken gegenüber, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 131 % entspricht. Unter Berücksichtigung der Nettoinvestitionen im Finanzvermögen (12 Mio.) resultierte ein Haushaltüberschuss von 7 Mio. Franken. Das Nettovermögen ist bis Ende 2024 auf 29 Mio. Franken angestiegen. Das ist im Vergleich mit den Zürcher Gemeinden eine durchschnittliche Substanz. Der Steuerfuss wurde im Jahr 2024 um zwei Prozentpunkte auf 83 % gesenkt. Verglichen mit anderen Gemeinden wird im Referenzjahr 2024 ein überdurchschnittlich1 hoher Aufwand für Planmässige





Abschreibungen, Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime, Sport und Freizeit, Primar- und Sekundarschule, Öffentliche Sicherheit, Fürsorge Übriges sowie Soziale Sicherheit Übriges ausgewiesen.

Mit 28 Mio. Franken liegt die Selbstfinanzierung im 2024 rund 8 Mio. Franken höher als im Vorjahr. Vor allem die Rückforderung der Heimversorgertaxen im Umfang von gegen 8 Mio. Franken sowie die Wertberichtigung der Sachanlagen Finanzvermögen sind für die Zunahme verantwortlich. Demgegenüber stehen höhere Aufwendungen v.a. für Bildung, Pflegefinanzierung und Verwaltung. Die geringeren Steuererträge wurden durch eine tiefere Ressourcenabschöpfung zum grossen Teil kompensiert. Der so erzielte Selbstfinanzierungsanteil (16,3 %) liegt auf hohem Niveau. Bei den Gebührenhaushalten weisen die Gasversorgung sowie die Abfallbeseitigung eine negative Selbstfinanzierung (Cash Drain) aus, beide Haushalte verfügen aber noch über ein Nettovermögen. Beim Wasser und Abwasser hat sich die Erfolgsrechnung gegenüber dem Vorjahr wieder etwas verbessert. Die Wasserversorgung weist eine Nettoschuld aus, Abwasser und Abfalllogistik verfügen hingegen über ein Nettovermögen.

Mittelflussrechnung (2020 - 2024)	1'000 Fr.	Steuern 0	Total	
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung		81'711	12'107	93'818
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen		-62'478	-18'523	-81'001
Veränderung Nettovermögen		19'233	-6'416	12'817
Nettoinvestitionen Finanzvermögen		-12'469		-12'469
Haushaltüberschuss/-defizit		6'765	-6'416	348
Kennzahlen		Steuern 0	Gebühren	Total
Nettovermögen (31.12.2024)	Fr./Einw.	1'586	-66	1'520
Selbstfinanzierungsgrad (2020 - 2024)		131%	65%	116%

¹ Jährlicher Aufwand mehr als 50 Franken/Einwohner bzw. 1'000 Franken/SuS höher als Median



Finanz- und Aufgabenplan 2025 - 2029

Gemeinde Thalwil

	Seite
	F
Prognosewerte	
Gemeindeentwicklung (Bevölkerung, Schülerzahl)	1
Regionalisierte Bevölkerungsprognose	1
Konjunkturelle Entwicklung (BIP, Teuerung, Zinsen)	1
Eckwerte und besondere Einflüsse	1
Übersichten	
Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	2
Gebührenhaushalte	3
Wasserversorgung	4
Siedlungsentwässerung	5
Abfallentsorgung	6
Gasversorgung	7
Abfalllogistik	8
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	9
Spezialauswertungen (Ist vs. 2 Planjahre)	
Selbstfinanzierung und Geldflussrechnung	10
Spezifische Kosten (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	11
Detailprognosen	
Investitionsprogramm mit Prioritäten	12
Steuerplan (Direkte Steuern und Grundstückgewinnsteuern)	23
Finanzausgleich (Ressourcen- und Sonderlastenausgleich)	24
Aufgabenplan	26
Hochrechnung Erfolgsrechnung erstes Planjahr	27
Erfolgsrechnung alle Planjahre	28
Geldflussrechnung (mit Fälligkeiten, Neuaufnahmen und Konditionen)	29
Planbilanz	30
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (inkl. Haushaltgleichgewicht)	31
Wichtige Änderungen im Umfeld (Steuergesetz etc.)	32
Katalog möglicher Korrekturmassnahmen	33

Gemeindeentwicklung	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Bevölkerung Thalwil	1) 18'487	18'500	18'600	18'660	18'720	18'780
Schülerinnen und Schüler (SuS)	2)					
- Kindergarten (PS 1-2)	343	352	360	374	364	357
- Primarstufe (PS 3-8)	1'075	1'053	1'045	1'059	1'053	1'061
 Sekundarstufe (Sek I) 	324	317	312	310	309	313
Total SuS	1'742	1'722	1'717	1'743	1'726	1'731

¹⁾ zivilrechtlicher Wohnsitzbegriff

Quelle: Bevölkerung = Input Gemeinde, SuS-Zahlen = Hochrechnung swissplan.ch

Regionalisierte Bevölkerungsprognose (Auszug)

Eigene Wachstumsprognose in % Stat. Amt

Prognosen für den Bezirk Horgen	2023 - 2028		2023 - 2038	
Bevölkerungsentwicklung	Periode	p.a.	Periode	p.a.
- Einwohnerzuwachs gesamthaft	4.3%	0.9%	13.3%	0.9%
Prozentuale Veränderung Bevölkerungsanteil nach Altersgruppen				
- bis 19 Jahre (Schulalter)	-1.9%	-0.4%	-4.3%	-0.3%
- 20 - 64 Jahre (Erwerbsfähigkeit)	-0.4%	-0.1%	-2.1%	-0.1%
- über 65 Jahre (Pensionsalter)	3.1%	0.6%	10.9%	0.7%
Quelle: Statistisches Amt des Kantons Zürich. Dezember 2024			•	

Konjunkturelle Entwicklung		2024	2025	2026	2027	2028	2029	Mittel 25/29
Bruttoinlandprodukt (BIP)	3)	1.0%	1.4%	0.9%	1.6%	1.5%	1.4%	1.4%
Teuerung	4)	1.1%	0.2%	0.5%	0.6%	0.8%	1.0%	0.6%
Zins 10-jährige Bundesobligation	4)	0.6%	0.3%	0.4%	0.4%	0.7%	0.9%	0.5%
Zins 3-Monats-SARON Franken	4)	1.2%	0.1%	0.0%	0.0%	0.3%	0.5%	0.2%

³⁾ Veränderung gegenüber Vorjahr, Sportevent-bereinigt

Quelle: - 2027 Konjunkturprognose KOF, 24. September 2025; ab 2028: KOF Consensus Forecast

Eckwerte	2024	2025	2026	2027	2028	2029	Mittel 25/29
Nominelles BIP	2.1%	1.6%	1.4%	2.2%	2.3%	2.4%	2.0%
Jährliche Bevölkerungszunahme	-0.3%	0.1%	0.5%	0.3%	0.3%	0.3%	0.3%
Bevölkerung und Teuerung	0.8%	0.3%	1.0%	0.9%	1.1%	1.3%	0.9%
Bevölkerung und nominelles BIP	1.8%	1.7%	1.9%	2.5%	2.6%	2.7%	2.3%

Realisierungsquote Investitionen 80 % ab dem 3. Planjahr (exkl. Finanzvermögen)

Besondere Einflüsse keine unberücksichtigten Einflüsse absehbar

Startsitzung Planungsprozess Dienstag, 15. April 2025



Prognosen

²⁾ Beginn Schuljahr, gem. Bista, ohne externe SuS

⁴⁾ Jahresdurchschnitt

Steuerhaushalt		2025		2026		2027		2028		2029				
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)	_												5-Jahres-Tota	I
Selbstfinanzierung	1)	5'506		3'896		3'600		3'656		3'761			20'418	
Nettoinvestitionen VV		-20'815		-17'118		-17'766		-14'575		-2'713			-72'987	
Veränderung Nettovermögen	-	-15'309		-13'222		-14'167		-10'920		1'048		-	-52'569	
Nettoinvestitionen FV		-10'557		-7'875		-13'765		-13'500		-1'950			-47'647	
Haushaltüberschuss/-defizit		-25'866		-21'097		-27'932		-24'420		-902			-100'216	
1) ohne FK-Fonds														
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Veränderung	p.a.
Aufwendungen und Erträge	-	126'820	37'202	127'547	35'788	129'109	35'784	131'300	36'390	133'561	37'002		1.3%	-0.1%
Fiskalbereich		162	94'561	192	99'344	185	101'465	185	103'354	185	106'039		3.3%	2.9%
Grundstückgewinnsteuern			16'500		16'500		15'000		15'000		15'000			-2.4%
-	2)	20'120		24'047		23'813		23'854		24'582			5.1%	
Abschreibungen VV		9'110		9'183		8'932		10'368		10'082			2.6%	
Interne Verrechnungen		2'703	2'703	2'752	2'752	3'927	3'927	3'941	3'941	3'962	3'962		10.0%	10.0%
Finanzaufwand/-ertrag		1'194	5'538	1'030	5'080	1'180	5'638	1'423	5'674	1'669	5'717		8.7%	0.8%
Buchgewinne/-verluste								3						
EK-Fonds, Aufwertungen VV														
Ao Aufwand/Ertrag														
Total	-	160'109	156'504	164'751	159'464	167'146	161'813	171'071	164'359	174'042	167'721		5-Jahres-Tota	ı
Rechnungsergebnis		-3'604	130 304	-5'287	133 404	-5'332	101 013	-6'712	104 333	-6'321	107 721		-27'256	
Abschreibungen		9'110		9'183		8'932		10'368		10'082			47'674	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		9 103		0 332		10 308		10 002			47 074	
	1)	5'506		3'896		3'600		3'656		3'761			20'418	
Steuerfuss	1)	78%		78%		78%		78%		78%			20 410	
Einfacher Staatssteuerertrag		92'190		94'808		97'461		99'634		102'231			2.6%	
2) konsolidierter Wert		92 190		34 606		97 401		99 034		102 231			2.076	
,														
Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo			5-Jahres-Tota	I
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	_	-7'949		-9'336		-9'790		-10'963		-10'369			-48'406	
Ergebnis aus Finanzierung		4'344		4'050		4'458		4'251		4'048			21'150	
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-			-	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-3'604		-5'287		-5'332		-6'712		-6'321			-27'256	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto			5-Jahres-Tota	ı
Verwaltungsvermögen (VV)	Ī	20'815		17'118		17'766		14'575		2'713			72'987	
Finanzvermögen (FV)		10'557		7'875		13'765		13'500		1'950			47'647	
5 , ,														
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven		Veränderung	5.1
Finanzvermögen	-	134'694	rassiveii	142'308	rassiveii	155'820	rassiveii	169'068	rassiveii	171'767	rassiveii		28%	<i>3</i> J.
Verwaltungsvermögen		122'299		130'234		139'069		143'277		135'907			11%	
• •		122 299	120'601	130 234	1.411527	139 009	160'206	145 277	1021272	155 907	105'024			
Fremdkapital			120'691		141'527		169'206		193'373		195'024		62%	
Eigenkapital		250000	136'302	27215 42	131'015	2041000	125'683	2421245	118'971	2071675	112'650		-17%	
Total		256'993	256'993	272'542	272'542	294'889	294'889	312'345	312'345	307'675	307'675		20%	
Nettovermögen/-schuld		14'003		781		-13'386		-24'306		-23'257				
Kennzahlen												J.	Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		3.6%		2.5%		2.3%		2.3%		2.3%		Τ	2.6%	
Selbstfinanzierungsgrad		26%		23%		20%		25%		139%		Ť		5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.3%		0.2%		0.3%		0.4%		0.6%		→	0.3%	
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		757		42		-717		-1'298		-1'238		Ψ	-491	Ø



Steuerhaushalt

Gebührenhaushalte	2025		2026		2027		2028		2029		
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)											5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1'849		1'622		1'388		1'589		2'022		8'470
Nettoinvestitionen VV	-4'039		-5'158		-4'084		-4'996		-3'140		-21'417
Haushaltüberschuss/-defizit	-2'190		-3'536		-2'696		-3'407		-1'118		-12'947
							•				
Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr	. Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.								
Aufwandungen und Erträge	20'729	22'597	21'000	22'621	21'216	22'674	21'/2/	22'110	21'654	22'907	1 10/

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.	Aufwand	Ertrag	Veränderung p	o.a.								
Aufwendungen und Erträge	20'728	22'587	21'000	22'631	21'216	22'674	21'434	23'119	21'654	23'807	1.1%	1.3%
Aufwertungen VV												
Zinsaufwand/-ertrag	97	87	73	64	690	621	711	615	739	608	>50%	>50%
Abschreibungen VV	1'856		2'080		2'014		2'255		2'346		6.0%	
Veränderung Spezialfinanzierung	1'582	1'589	264	723	123	748	17	683	503	827		
Total	24'263	24'263	23'417	23'417	24'043	24'043	24'417	24'417	25'242	25'242	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	1'856		2'080		2'014		2'255		2'346		10'551	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-7		-458		-626		-666		-324		-2'081	
Selbstfinanzierung	1'849		1'622		1'388		1'589		2'022		8'470	

Eckwerte						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	100%	98%	97%	97%	99%	98%
Eigenfinanzierungsgrad	95%	90%	86%	82%	81%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	5-Jahres-Total								
Investitionen VV	4'144	105	5'273	115	4'176	92	5'088	92	3'228	88	
Nettoinvestitionen VV	4'039		5'158		4'084		4'996		3'140		21'417

Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.								
Verwaltungsvermögen (VV)		65'964		69'042		71'112		73'853		74'647		13%
Fremdkapital	1)		3'406		6'943		9'638		13'045		14'163	316%
Spezialfinanzierung			62'558		62'100		61'474		60'808		60'484	-3%
Total		65'964	65'964	69'042	69'042	71'112	71'112	73'853	73'853	74'647	74'647	13%
Nettovermögen/-schuld		-3'406		-6'943		-9'638		-13'045		-14'163		

¹⁾ implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	8.2%	7.1%	6.0%	6.7%	8.3%	7	7.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad	46%	31%	34%	32%	64%	4	40% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	0.0%	0.3%	0.4%	0.5%	→	0.3% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	-184	-373	-517	-697	-754	→	-505 ø



Gebührenhaushalte

Finanz- und Aufgabenplanung 202	5 - 2029		De	illillive v	anante						02.10.2	2023
Wasserversorgung	2025		2026		2027		2028		2029			
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)											5-Jahres-Tota	I
Selbstfinanzierung	-153		875		778		740		1'343		3'582	
Nettoinvestitionen VV	-2'394		-3'293		-2'188		-2'468		-1'268		-11'611	
Haushaltüberschuss/-defizit	-2'547		-2'418		-1'410		-1'728		75		-8'029	
			Ī		ı		i		Ī			
Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung	p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	2'349	725	2'459	935	2'477	938	2'495	942	2'513	945	0.7%	0.4%
Beitrag an Zweckverband/IKA	767		652		666		680		694		2.1%	
Gebührenertrag		2'334		3'124		3'129		3'134		3'783		12.8%
Aufwertungen VV												
Zinsaufwand/-ertrag	97		73		341	194	356	195	372	194	40.1%	
Abschreibungen VV	601		696		702		815		839		8.7%	
Veränderung Spezialfinanzierung		754	178		75			75	503			
Total	3'814	3'814	4'059	4'059	4'261	4'261	4'345	4'345	4'922	4'922	5-Jahres-Tota	I
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	601		696		702		815		839		3'654	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-754		178		75		-75		503		-73	
Selbstfinanzierung	-153		875		778		740		1'343		3'582	
Edwards and Calcibration											E labor	
Eckwerte und Gebührenplanung	200/		4050/		4000/		000/		4440/		5 Jahre	
Kostendeckungsgrad	80%		105%		102%		98%		111%		100%	
Eigenfinanzierungsgrad	61%		57%		55%		52%		53%			
Zinssatz interne Verzinsung	1.00%		0.75%		1.00%		1.00%		1.00%		relevant	E/p.a.
Kalkulatorische Menge (1'000 m³)	1'556		1'602		1'605		1'607		1'610		0.2%	0.3%
Gebührensatz (Fr./m³)	1.50		1.95		1.95		1.95		2.35		М	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Tota	I
Investitionen VV	2'444	50	3'343	50	2'228	40	2'508	40	1'308	40		
Nettoinvestitionen VV	2'394		3'293		2'188		2'468		1'268		11'611	
			0 200									
Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung	5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	31'479		34'075		35'561		37'214		37'643		20%	
Fremdkapital 1)		12'251		14'669		16'079		17'807		17'733	45%	
Spezialfinanzierung		19'228		19'406		19'482		19'407		19'910	4%	
Total	31'479	31'479	34'075	34'075	35'561	35'561	37'214	37'214	37'643	37'643	20%	
Nettovermögen/-schuld	-12'251		-14'669		-16'079		-17'807		-17'733			
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber		alt					1					
Kennzahlen											Periode	

15.9% ø -5.0% 21.5% 18.2% 17.3% 27.3% Selbst finanzier ung santeilSelbstfinanzierungsgrad -6% 27% 36% 30% 106% **31%** 5 Jahre 3.2% 1.8% 3.4% 3.8% 3.2% ø Zinsbelastung santeil3.6% Nettovermögen/-schuld (Fr./E) -662 -789 -862 -951 -944 -842 ø

swissplan.ch

Wasser

Siedlungsentwässerung	2025	2026	2027	2028	2029	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	25	491	463	442	420	1'841
Nettoinvestitionen VV	-800	-800	-640	-640	-640	-3'520
Haushaltüberschuss/-defizit	-775	-309	-177	-198	-220	-1'679

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Veränderung p	o.a.								
Eigene Aufwendungen und Erträge	643	95	617	95	622	95	626	96	631	96	0.7%	0.4%
Beitrag an Zweckverband/IKA	2'236		1'793		1'813		1'833		1'853		1.1%	
Gebührenertrag		2'800		2'800		2'804		2'809		2'813		0.1%
Aufwertungen VV												
Zinsaufwand/-ertrag		10		7	186	185	189	185	191	185		>50%
Abschreibungen VV	395		405		416		425		434		2.4%	
Veränderung Spezialfinanzierung		370	86		47		17			14		
Total	3'275	3'275	2'902	2'902	3'084	3'084	3'089	3'089	3'109	3'109	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	395		405		416		425		434		2'075	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-370		86		47		17		-14		-234	
Selbstfinanzierung	25		491		463		442		420		1'841	

Kostendeckungsgrad	89%	103%	102%	101%	100%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	99%	98%	97%	96%
Zinssatz interne Verzinsung	1.00%	0.75%	1.00%	1.00%	1.00%
Kalkulatorische Menge (1'000 m³)	1'867	1'867	1'870	1'873	1'876
Gebührensatz (Fr./m³)	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50

relevant	E/p.a.
0.2%	0.3%
Ν.4	

5 Jahre

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)
Investitionen VV
Nettoinvestitionen VV

Aus	Ein								
800	-	800	-	640	-	640	-	640	-
800		800		640		640		640	

5-Jahres-Total	
21520	

Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.								
Verwaltungsvermögen (VV)		18'247		18'642		18'867		19'082		19'288		6%
Fremdkapital	1)		-134		175		352		550		770	-675%
Spezialfinanzierung			18'381		18'467		18'515		18'531		18'517	1%
Total		18'247	18'247	18'642	18'642	18'867	18'867	19'082	19'082	19'288	19'288	6%
Nettovermögen/-schuld		134		-175		-352		-550		-770		

¹⁾ implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt $\,$

Kennzahlen Periode

Selbstfinanzierungsanteil	0.9%	16.9%	15.0%	14.3%	13.6%	→	12.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad	3%	61%	72%	69%	66%	1	52% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.3%	-0.2%	0.1%	0.1%	0.2%	↑	0.0% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	7	-9	-19	-29	-41	1	-18 ø



Abwasser

Abfallentsorgung	2025		2026		2027		2028		2029				
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)											- 5-Ja	hres-Tota	ı
Selbstfinanzierung	-444		-411		-421		-33		-44			-1'352	
Nettoinvestitionen VV	-150		-350		-440		-680		-1'040			-2'660	
Haushaltüberschuss/-defizit	-594		-761		-861		-713		-1'084			-4'012	
madmanazersandss, denze	•		702		001		,						
			l.a		l		l.a		l				
Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	- Vera	inderung	
Eigene Aufwendungen und Erträge	1'011	135	987	152	994	153	1'002	154	1'009	154		0.7%	0.4%
Gebührenertrag		400		400		401		805		808			19.2%
Aufwertungen VV													
Zinsaufwand/-ertrag		33		24	8	27	12	22	18	21			-10.6%
Abschreibungen VV	21		34		42		52		104			49.0%	
Veränderung Spezialfinanzierung		465		445		464		84		148	_		
Total	1'032	1'032	1'021	1'021	1'044	1'044	1'065	1'065	1'131	1'131	5-Ja	hres-Tota	I
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-			-	
Abschreibungen/Aufwertungen	21		34		42		52		104			253	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-465		-445		-464		-84		-148			-1'606	
Selbstfinanzierung	-444		-411		-421		-33		-44			-1'352	
Eckwerte und Gebührenplanung											5 Jal	hre	
Kostendeckungsgrad	55%		56%		56%		92%		87%			70%	
Eigenfinanzierungsgrad	100%		100%		100%		100%		71%				
Zinssatz interne Verzinsung	1.00%		0.75%		1.00%		1.00%		1.00%		re	levant	E/p.a.
Kalkulatorische Anzahl Haushalte	10'000		10'000		10'031		10'063		10'095			0.3%	0.3%
Gebührensatz (Fr./Haushalt)	40.00		40.00		40.00		80.00		80.00			М	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Ja	hres-Tota	I
Investitionen VV	150	-	350	_	440	-	680	_	1'040	-	-		
Nettoinvestitionen VV	150		350		440		680		1'040			2'660	
Bilanz (1'000 Fr.) N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Ver	inderung	5.1
Verwaltungsvermögen (VV)	464	. 435.7 €	780	. 055.7 6.1	1'178	. 455.7 €.1	1'806		2'742	. 433.74	-	91%	55.
Fremdkapital 1)	404	-2'636	780	-1'876	11/6	-1'014	1 800	-301	2 / 42	783		.30%	
Spezialfinanzierung		3'100		2'655		2'192		2'108		1'959		37%	
,	161		700		11170		1'006		מאקים				
Total	464	464	780	780	1'178	1'178	1'806	1'806	2'742	2'742	4	91%	
Nettovermögen/-schuld 1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber S	2'636 teuerhausha	l+	1'876		1'014		301		-783				
27piizice Schald Szw. Guthaben (*) gegenüber 3	ccuciniausila												
Kennzahlen												Doric de	
	70.30/		74.30/		73.60/		2.20/		A F0/			Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	-78.2%		-71.2%		-72.6%		-3.3%		-4.5%			-46.0%	
Selbstfinanzierungsgrad	-296%		-117%		-96%		-5%		-4%		1	-51%	5 Jahre

Selbst finanzier ung sgrad-2.9% ø Zinsbelastungsanteil -5.8% -4.2% -3.2% -1.0% -0.3% Nettovermögen/-schuld (Fr./E) 143 101 54 16 -42 54 ø



Gasversorgung	2025	2026	2027	2028	2029	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	2'389	723	628	501	367	4'609
Nettoinvestitionen VV	-640	-480	-708	-1'100	-120	-3'048
Haushaltüberschuss/-defizit	1'749	243	-80	-599	247	1'561

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Veränderung p	o.a.								
Eigene Aufwendungen und Erträge	1'849	415	1'757	440	1'769	442	1'782	443	1'795	445	0.7%	0.4%
Einkauf Energie	11'400		12'672		12'811		12'952		13'095		1.1%	
Gasverkauf		12'873		12'992		13'013		13'033		13'054		0.3%
Grundgebühr		2'310		1'690		1'695		1'701		1'706		-7.3%
Aufwertungen VV												
Zinsaufwand/-ertrag		39		29	151	210	150	209	152	204		>50%
Abschreibungen VV	811		935		816		922		924		3.3%	
Veränderung Spezialfinanzierung	1'578			211		187		421		557		
Total	15'637	15'637	15'363	15'363	15'547	15'547	15'806	15'806	15'966	15'966	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	811		935		816		922		924		4'407	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	1'578		-211		-187		-421		-557		202	
Selbstfinanzierung	2'389		723		628		501		367		4'609	

Eckwerte und Gebührenplanung

Lekwerte und Gebannenplanding					
Kostendeckungsgrad	111%	99%	99%	97%	97%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%
Zinssatz interne Verzinsung	1.00%	0.75%	1.00%	1.00%	1.00%
Kalkulatorische Menge (GWh)	83'054	83'821	83'953	84'085	84'217
Gebührensatz (Fr./kWh Tarif A20)	0.155	0.155	0.155	0.155	0.155
Kalkulatorische Menge (Anzahl)	21'392	15'648	15'697	15'747	15'796
Gebührensatz (Fr./Anzahl)	108.00	108.00	108.00	108.00	108.00

100%	
relevant	E/p.a.
0.2%	0.3%
M	
0.3%	
M	

5 Jahre

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	
Investitionen VV	
Nettoinvestitionen VV	

Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein
690	50	530	50	748	40	1'140	40	160	40
640		480		708		1'100		120	

5-Janres-Tota	1
3'048	

Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.								
Verwaltungsvermögen (VV)	-	15'597		15'142		15'034		15'213		14'409		-8%
Fremdkapital	1)		-5'657		-5'900		-5'821		-5'222		-5'469	-3%
Spezialfinanzierung			21'254		21'042		20'855		20'434		19'878	-6%
Total		15'597	15'597	15'142	15'142	15'034	15'034	15'213	15'213	14'409	14'409	-8%
Nettovermögen/-schuld		5'657		5'900		5'821		5'222		5'469		

¹⁾ implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	15.3%	4.8%	4.1%	3.3%	2.4%	7	6.0% ø
Selbstfinanzierungsgrad	373%	151%	89%	46%	306%	7	151% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.2%	-0.2%	-0.4%	-0.4%	-0.3%	1	-0.3% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	306	317	312	279	291	7	301 ø



Abfalllogistik	2025	2026	2027	2028	2029	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	31	-57	-59	-61	-63	-210
Nettoinvestitionen VV	-55	-235	-108	-108	-72	-578
Haushaltüberschuss/-defizit	-24	-292	-167	-169	-135	-788

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Veränderung	p.a.								
Eigene Aufwendungen und Erträge	474	5	63	3	63	3	64	3	64	3	0.7%	0.4%
Erlös Betriebskehricht und Sammlung		495									1.1%	
Aufwertungen VV												
Zinsaufwand/-ertrag		5		3	4	5	5	4	5	3		-10.0%
Abschreibungen VV	27		10		38		42		44		13.3%	
Veränderung Spezialfinanzierung	4			67		97		103		108		
Total	505	505	73	73	106	106	110	110	114	114	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	27		10		38		42		44		161	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	4		-67		-97		-103		-108		-371	
Selbstfinanzierung	31		-57		-59		-61		-63		-210	

Eckwerte und Gebührenplanung

Kostendeckungsgrad	101%	9%	8%	7%	6%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	91%	61%	39%
Zinssatz interne Verzinsung	1.00%	0.75%	1.00%	1.00%	1.00%

59%	
relevant	E/p.a.

5 Jahre

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein								
Investitionen VV	60	5	250	15	120	12	120	12	80	8
Nettoinvestitionen VV	55		235		108		108		72	

5-Jahres-Total	
578	

Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.								
Verwaltungsvermögen (VV)	_	178		403		473		539		567		218%
Fremdkapital	1)		-417		-125		42		211		347	-183%
Spezialfinanzierung			595		528		431		328		220	-63%
Total		178	178	403	403	473	473	539	539	567	567	218%
Nettovermögen/-schuld		417		125		-42		-211		-347		

¹⁾ implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	6.1%	-900.0%	-713.5%	-836.2%	-1005.3%	Ψ	-689.8% ø
Selbstfinanzierungsgrad	56%	-24%	-55%	-57%	-88%	↑	-36% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-1.0%	-52.4%	-15.1%	5.7%	33.4%	Ψ	-5.9% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	23	7	-2	-11	-18	Ψ	-1 ø

swissplan.ch

Abfalllogistik

Gesamthaushalt		2025		2026		2027		2028		2029				
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)												5	-Jahres-Tota	ı
Selbstfinanzierung	1)	7'355		5'518		4'988		5'244		5'783			28'888	
Nettoinvestitionen VV	_	-24'853		-22'276		-21'850		-19'571		-5'853			-94'404	
Veränderung Nettovermögen	_	-17'499		-16'758		-16'862		-14'327		-70			-65'516	
Nettoinvestitionen FV		-10'557		-7'875		-13'765		-13'500		-1'950			-47'647	
Haushaltüberschuss/-defizit		-28'055		-24'633		-30'627		-27'827		-2'020			-113'162	
1) ohne FK-Fonds														
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	_	Aufwand	Ertrag	٧	eränderung	p.a.								
Aufwendungen und Erträge	_	167'831	170'851	172'786	174'264	174'323	174'923	176'773	177'863	179'983	181'849	=	1.8%	1.6%
Abschreibungen VV		10'966		11'263		10'946		12'623		12'428			3.2%	
Interne Verrechnungen		2'703	2'703	2'752	2'752	3'927	3'927	3'941	3'941	3'962	3'962		10.0%	10.0%
Finanzaufwand/-ertrag		1'290	5'625	1'103	5'143	1'870	6'259	2'134	6'288	2'407	6'325		16.9%	3.0%
Buchgewinne/-verluste														
EK-Fonds, Aufwertungen VV		1'582	1'589	264	723	123	748	17	683	503	827			
Ao Aufwand/Ertrag														
Total		184'372	180'767	188'168	182'881	191'188	185'856	195'488	188'776	199'283	192'963	5	-Jahres-Tota	I
Rechnungsergebnis		-3'604		-5'287		-5'332		-6'712		-6'321			-27'256	
Abschreibungen		10'966		11'263		10'946		12'623		12'428			58'226	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-7		-458		-626		-666		-324			-2'081	
Selbstfinanzierung	1)	7'355		5'518		4'988		5'244		5'783			28'888	
Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5	-Jahres-Tota	1
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-	-7'939		-9'327		-9'720		-10'866		-10'238		•	-48'091	
Ergebnis aus Finanzierung		4'334		4'040		4'388		4'154		3'917			20'834	
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-			-	
Rechnungsergebnis		-3'604		-5'287		-5'332		-6'712		-6'321			-27'256	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5	-Jahres-Tota	ı
Verwaltungsvermögen (VV)		24'853		22'276		21'850		19'571		5'853			94'404	
Finanzvermögen (FV)		10'557		7'875		13'765		13'500		1'950			47'647	
					'	l		ı	•					
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5	-Jahres-Tota	l
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	-	867		8'890		8'362		4'819		6'552		•	29'491	
Geldfluss aus Investitionen		-35'410		-30'151		-35'615		-33'071		-7'803			-142'050	
Geldfluss aus Finanzierungen		19'000		21'000		27'000		28'000		2'000			97'000	
Veränderung flüssige Mittel		-15'543		-261		-253		-252		750			-15'560	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	٧	eränderung	5 J.								
Finanzvermögen	_	134'694	-	142'308		155'820	-	169'068		171'767			28%	
davon Liquidität, KK + Anlagen		14'310		14'049		13'796		13'544		14'294			0%	
Verwaltungsvermögen (VV)		188'264		199'277		210'181		217'130		210'555			12%	
Fremdkapital			124'097		148'470		178'844		206'419		209'188		69%	
davon Fremdverschuldung + ext. KK			34'054		55'054		82'054		110'054		112'054		229%	
Eigenkapital			198'860		193'115		187'157		179'779		173'134		-13%	
Total		322'957	322'957	341'585	341'585	366'001	366'001	386'198	386'198	382'322	382'322		18%	
Nettovermögen/-schuld		10'596		-6'162		-23'024		-37'351		-37'420				
Kennzahlen													Periode	
Gesamtsteuerfuss	2)	78%		78%		78%		78%		78%				
Selbstfinanzierungsanteil		4.2%		3.1%		2.8%		2.8%		3.1%		Ψ	3.2%	ø
Selbstfinanzierungsgrad		30%		25%		23%		27%		99%		Ψ	31%	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.2%		0.2%		0.3%		0.4%		0.6%		→	0.3%	Ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		573		-331		-1'234		-1'995		-1'993		Ψ	-996	Ø
2) inkl. Schule(n)														



Gesamthaushalt

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)	1)					
Gesamthaushalt		2024	2025	2026	2026	2026
I. Betriebliche Tätigkeit		Rechnung	Approx	Budget	vs. Rg.	vs. Budget
Nettokosten Gemeinde		-33'570	-47'104	-49'162	-15'592	-2'058
Nettokosten Schule		-39'862	-39'607	-40'418	-556	-812
Nettokosten Finanzen und Steuern		-7'131	-7'833	-7'473	-341	360
Total Aufwand (netto)		-80'563	-94'544	-97'053	-16'490	-2'509
Direkte Gemeindesteuern		98'684	94'399	99'152	468	4'753
Grundstückgewinnsteuern		20'730	16'500	16'500	-4'230	-
Direkter Finanzausgleich		-20'736	-20'120	-24'047	-3'311	-3'927
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzung		-1'580	160	161	1'741	1
Total Ertrag (netto)		97'099	90'939	91'766	-5'333	827
Ergebnis Erfolgsrechnung		16'536	-3'604	-5'287	-21'822	-1'682
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		10'402	10'966	11'263	861	297
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	2)	1'146	-7	-458	-1'604	-451
Selbstfinanzierung		28'084	7'355	5'518	-22'566	-1'837
Überträge in Investitionsbereich		-	-	-	-	-
Veränderung übriges Finanzvermögen	3)	-4'327	-	-	4'327	-
Veränderung übriges Fremdkapital		-9'547	-6'488	3'372	12'920	9'860
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		14'209	867	8'890	-5'319	8'024
II. Investitionstätigkeit						
Verwaltungsvermögen (VV)		-21'601	-24'853	-22'276	-675	2'577
Finanzvermögen (FV)		-7'767	-10'557	-7'875	-108	2'682
Überträge aus betrieblichem Bereich		-	-	-	-	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	4)	7	-	-	-7	-
Geldfluss aus Investitionen		-29'361	-35'410	-30'151	-790	5'259
III. Finanzierungstätigkeit						
Veränderung verzinsliche Schulden	5)	5'000	19'000	21'000	16'000	2'000
Veränderung interne Kontokorrente		-	-	-	-	-
Veränderung übrige Kontokorrente		1'879	-	-	-1'879	-
Veränderung Finanzanlagen	5)	8	-	-	-8	-
Geldfluss aus Finanzierungen		6'886	19'000	21'000	14'114	2'000
Veränderung Flüssige Mittel		-8'266	-15'543	-261	8'005	15'283

¹⁾ Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)



Ist vs. Plan

²⁾ inkl. Spezialfinanzierungen

³⁾ inkl. WB Anlagen Finanzvermögen

⁴⁾ TA, TP, Rückstellungen etc.

⁵⁾ inkl. kurzfristiger Bereich

Spezifische Kosten	2024	2025	2026	2025	2026	2026
(Franken je Einwohner/SuS)	Rechnung	Approx	Budget	vs. Rg.	vs. Rg.	vs. Approx
Bildung						
 Kindergarten (Franken je SuS) 	15'280	16'431	16'585	8%	9% !!	1%
 Primarstufe (Franken je SuS) 	23'038	23'421	24'026	2%	4% !!	3%
 Sekundarstufe (Franken je SuS) 	30'415	28'897	29'935	-5%	-2%	4%
	120			-100%	-100%	
Gebührenhaushalte						
- Wasserwerk (brutto)	181	206	218	14%	20% !!	6%
 Abwasserbeseitigung (brutto) 	170	177	156	4%	-8%	-12%
- Abfallwirtschaft (brutto)	83	56	55	-33%	-34%	-2%
- Gasversorgung (brutto)	846	845	826	0%	-2%	-2%
	-132			-100%	-100% !!	
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	-42	-11	-18	-74%	-58%!	63%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-43	-58	-74	34%	71%	27%
- Planmässige Abschreibungen VV	472	452	494	-4%	5%!	9%
7						
Zusammenzug	4104.0	215.46	2'643	400/	460/	40/
Nettokosten Gemeinde	1'816	2'546		40%	46%	4%
Nettokosten Kindergarten	284	313	321	10%	13%	3%
Nettokosten Primarstufe	1'340	1'333	1'350	0%	1%	1%
Nettokosten Sekundarstufe	533	495	502	-7%	-6%	1%
Total Nettokosten Schule(n)	2'156	2'141	2'173	-1%	1%	2%
Total Steuerhaushalt ohne F und S	3'972	4'687	4'816	18%	21%	3%
Nettokosten Finanzen und Steuern	386	383	402	-1%	4%	5%
Gesamttotal Steuerhaushalt	4'358	5'070	5'218	16%	20%	3%
Bruttokosten Gebührenhaushalte	1'280	1'284	1'255	0%	-2%	-2%
Total Kosten	5'638	6'354	6'473	13%	15%	2%
Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	18'487	18'500	18'600	0%	1%	1%
Anzahl SuS Kindergarten	343	352	360	3%	5%	2%
Anzahl SuS Primarstufe	1'075	1'053	1'045	-2%	-3%	-1%
Anzahl SuS Sekundarstufe	324	317	312	-2%	-4%	-2%
Total Schülerinnen und Schüler (SuS)	1'742	1'722	1'717	-1%	-1%	0%
Makroökonomische Eckwerte						
Teuerung	1.1%	0.2%	0.5%			
Wirtschaftswachstum (BIP)	1.0%	1.4%	0.9%			
Summe (nominelles Wachstum)	2.1%	1.6%	1.4%			
Quelle: - 2027 Konjunkturnrognose KOF 24 Senten			1			

Quelle: - 2027 Konjunkturprognose KOF, 24. September 2025; ab 2028: KOF Consensus Forecast



Spezifische Kosten F

Zusammenzug Nettoinvestitionen Gemeinde Thalwil (1'000 Fr.)

Compined Thelivil (above Cabiibyan)	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
Gemeinde Thalwil (ohne Gebühren) 1 = Bewilligt	4'243	7'176	3'345	1'145	750	910	Total 17'569
2 = Nachhol-/Entwicklung	12'440	8'684	17'811	15'600	1'851	11'810	68'196
3 = Wunsch	4'132	1'258	1'052	1'474	790	1'196	9'902
Total	20'815	17'118	22'208	18'219	3'391	13'916	95'667
Wasserversorgung	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
1 = Bewilligt	-50	-50	-50	-50	-50	-50	-300
2 = Nachhol-/Entwicklung	744	1'243	635	635	285	7'000	10'542
3 = Wunsch	1'700	2'100	2'150	2'500	1'350	1'350	11'150
Total	2'394	3'293	2'735	3'085	1'585	8'300	21'392
	-		•	-	•	•	
Siedlungsentwässerung	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
1 = Bewilligt	800	800	800	800	800	800	4'800
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	_	_	_	_	_	_	_
Total	800	800	800	800	800	800	4'800
	333		300	333	300		. 555
		2025		2020	2020	امممما	
Abfallentsorgung	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	150	350	550	850	1'300	-	3'200
3 = Wunsch	- 450	-	-	-	41200	-	21200
Total	150	350	550	850	1'300	-	3'200
Gasversorgung	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
1 = Bewilligt	520	380	735	1'225	200	5'770	8'830
2 = Nachhol-/Entwicklung	120	100	150	150	-50	-50	420
3 = Wunsch		-	-	-	-	-	
Total	640	480	885	1'375	150	5'720	9'250

Abfalllogistik	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	55	235	135	135	90	540	1'190
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	55	235	135	135	90	540	1'190
	•	-	-	-	-	_	
Finanzvermögen (FV) Gemeinde Thalwil	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
1 = Bewilligt	-853	-	-	-	-	-	-853
2 = Nachhol-/Entwicklung	11'410	7'875	13'765	13'500	1'950	200	48'700
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	10'557	7'875	13'765	13'500	1'950	200	47'847
	•		•		-		
Gesamttotal Gemeinde Thalwil	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
Total	35'410	30'151	41'078	37'964	9'266	29'476	183'345

# Text		Priorität	Bereich	N-Dauer	lm Bau	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
Umwelt und Nachhaltigkeit	1155					195	290	220	220	220	220	1'365
1 Bäume Schulhaus Ölwiesli	1155.5010.00	2	GDE	10		55						55
2 Massnahmen zur Klimaminderung (z. B. Bepflanzungen)	1155.5010.00	2	GDE	10		140						140
3 Massnahmen zur Klimaminderung (z. B. Bepflanzungen)	1155.5010.00	2	GDE	10			140					140
4 Massnahmen zur Klimaminderung (z. B. Bepflanzungen)		2	GDE	10				140				140
5 Massnahmen zur Klimaminderung (z. B. Bepflanzungen)		2	GDE	10					140			140
6 Massnahmen zur Klimaminderung (z. B. Bepflanzungen)		2	GDE	10						140		140
7 Massnahmen zur Klimaminderung (z. B. Bepflanzungen)		2	GDE	10							140	140
8 Umsetzung des Konzepts öffentliche Ladeinfrastruktur (E-La	des 1155.5010.00	. 2	GDE	10			80					80
9 Umsetzung des Konzepts öffentliche Ladeinfrastruktur (E-La	des 1155.5010.00	. 2	GDE	10				80				80
10 Umsetzung des Konzepts öffentliche Ladeinfrastruktur (E-La	des 1155.5010.00	2	GDE	10					80			80
11 Umsetzung des Konzepts öffentliche Ladeinfrastruktur (E-La	des 1155.5010.00	2	GDE	10						80		80
12 Umsetzung des Konzepts öffentliche Ladeinfrastruktur (E-La	des 1155.5010.00	2	GDE	10							80	80
13 Pilotanlage Innovative Flussbatterie	1155.5040.00	2	GDE	20			70					70
Friedhof und Bestattungen	1551				27	887	653					1'567
14 Friedhofentwicklungskonzept 2. Etappe	1551.5030.00	2	GDE	30		724	363					1'087
15 Friedhof Wegsystem Sanierung/Unterhalt (Belagsarbeiten u	nd I 1551.5030.00	. 2	GDE	30			200					200
16 Friedhof Signaletik	1551.5030.00	2	GDE	30		17	90					107
17 Sanierung Einfahrt und Vorbereich	1551.5030.00	3	GDE	30	27	146						173
Polizei	1611					90					160	250
18 Dienstwagen, Ersatz (zivil)	1611.5060.00	2	GDE	5		90						90
19 Dienstwagen, Erastz (angeschrieben)		1	GDE	5							160	160
Feuerwehr	1620					79	56		135			270
20 Investitionsbeiträge an Feuerwehr Thalwil/Oberrieden	1620.5620.00	3	GDE	15		79						79
21 Investitionsbeiträge an Feuerwehr Thalwil/Oberrieden	1620.5620.00	3	GDE	15					135			135
22 Investitionsbeiträge an Feuerwehr Thalwil/Oberrieden	1620.5620.00	3	GDE	15			56					56
Feuerwehr Thalwil/Oberrieden	1621					140			95			235
23 Ersatzbeschafftung ELF (nicht GVZ subventioniert	1621.5060.xxx	1	GDE	10		80						80
24 Beitrag GVZ	1621.6340.00	3	GDE	15		-45						-45
25 Anteil Oberrieden (23%)	1621.6320.00	3	GDE	15		-11						-11
26 Anteil Thalwil	1621.6320.00	3	GDE	15		-24						-24
27 Feuerwehrfahrzeuge, Ersatzanschaffungen	1621.5060.00	1	GDE	15		140			350			490

# Text		Priorität	Bereich	N-Dauer	lm Bau	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
28 Beitrag GVZ	1621.6340.00	1	GDE	15					-175			-175
29 Anteil Oberrieden (23%)	1621.6320.000	1	GDE	15					-40			-40
30 Anteil Thalwil	1621.6320.000	1	GDE	15					135			135
31 Feuerwehr Ausrüstung, Ersatz Brandschutzkleidung	1621.5060.003	1	GDE	8			112					112
32 Beitrag GVZ	1621.6340.000	1	GDE	8			-39					-39
33 Anteil Oberrieden (23%)	1621.6320.000	1	GDE	8			-17					-17
34 Anteil Oberrieden (23%)	1621.6320.000	1	GDE	8					-40			-40
35 Anteil Thalwil	1621.6320.000	1	GDE	8			-56					-56
36 Anteil Thalwil	1621.6320.000	1	GDE	8					-135			-135
Volksschule/Allgemeines	1760					1'046	642	628	514	131	581	3'542
37 Informatik-Ersatzbeschaffungen (stufenübergreifend)	1760.5060.000	3	GDE	4		635	462					1'097
38 Informatik-Ersatzbeschaffungen (stufenübergreifend)	1760.5060.000	3	GDE	4				317				317
39 Informatik-Ersatzbeschaffungen (stufenübergreifend)	1760.5060.000	3	GDE	4					334			334
40 Informatik-Ersatzbeschaffungen (stufenübergreifend)	1760.5060.000	3	GDE	4							401	401
41 Schulmobiliar ersetzen Sonnenberg (etappenweise)	1760.5060.00	3	GDE	8		180						180
42 Schulmobiliar ersetzen (etappenweise)	1760.5060.00	3	GDE	8			180					180
43 Schulmobiliar ersetzen (etappenweise)	1760.5060.00	3	GDE	8				180				180
44 Schulmobiliar ersetzen (etappenweise)	1760.5060.00	3	GDE	8					180			180
45 Schulmobiliar ersetzen (etappenweise)	1760.5060.00	3	GDE	8							180	180
46 Umnutzung Schulsekretariat (Einrichtung)	1760.5060.002	3	GDE	8		100						100
47 Lernwaben für die Schulergänzende Betreuung	1760.5060.003	2	GDE	8		131						131
48 Lernwaben für die Schulergänzende Betreuung	1760.5060.003	2	GDE	8				131				131
49 Lernwaben für die Schulergänzende Betreuung	1760.5060.003	2	GDE	8						131		131
Liegenschaften Verwaltungsvermögen	1820				1'997	3'975	1'559	1'350	4'570	1'400	7'365	22'216
50 Gemeindehaus, Tiefgarage	1820.5040.xxx	2	GDE	33				60				60
51 Blumenhof, Renovation und Umbau	1820.5040.002	2	GDE	33	258				200		4'900	5'358
52 Blumenhof, Möblierung	1820.5060.002	2	GDE	8							145	145
53 Blumenhof, Miete Auslagerung zur Bauzeit + Umzugskosten	1820.5040.xxx	2	GDE	1							90	90
54 Schiessstand, Rück- und Neubau Betriebsgebäude	1820.5040.00	2	GDE	33							950	950
55 Pavillon Gattikon (KITA Oepfelbaum), Studie Rück- und Neuba	ı 1820.5290.00	3	GDE	8		235	55					290
56 Studienauftrag Nutzung Perimeter Alterswohnungen und Pfleg	g€ 1820.5290.000	2	GDE	10		150	330					480
57 Vor- und Bauprojekt Rück- und Neubau Alterswohnungen und	F 1820.5040.xxx	2	GDE	33				20	800	1'400		2'220
58 Vor- und Bauprojekt Rück- und Neubau Alterswohnungen und	F 1820.5040.xxx	2	GDE	33							280	280
59 Umsetzung Vor- und Bauprojekt Rück- und Neubau Alterswoh	nı 1820.5040.xxx	2	GDE	33							1'000	1'000
60 Neubau Sihlhaldenstr. 21-25 (Hofwisen), Ersatzbau Scheune	1820.5040.01	1	GDE	33	1'141	1'800	300					3'241

# Text		Priorität	Bereich	N-Dauer	lm Bau	2025	2026	2027	2028	2029 > 2029	Total
61 Pfisterscheune, Ersatz Innenbeleuchtung	1820.5030.008	3	GDE	20		69					69
62 Gemeindehaus, Ersatz Innenbeleuchtung	1820.5040.020	3	GDE	20		71					71
63 Neubau Notwohnungen Areal Mettli, Baukredit	1820.5030.007	3	GDE	30	598	1'650					2'248
64 Areal Bürgerheim, Mettli, Unterhaltsarbeiten bei Wohnungen	1820.5040.023	3	GDE	20			70				70
65 Areal Bürgerheim, Mettli, Unterhaltsarbeiten bei Wohnungen	1820.5040.023	3	GDE	20				70			70
66 Areal Bürgerheim, Mettli, Unterhaltsarbeiten bei Wohnungen	1820.5040.023	3	GDE	20					70		70
67 Dorfstrasse 10. PV-Anlage	1820.5040.022	2	GDE	20			165				165
68 Alte Säge und Mühle, Dachsanierung	1820.5040.023	2	GDE	20			150				150
69 Feuerwehrgebäude, Umbau, Renovation und Erweiterung	1820.5040.024	2	GDE	20			300	1'200	3'500		5'000
70 Liegenschaften der Gemeinde, Ersatz Glasfaserkabel zwischen	d 1820.5030.009	2	GDE	20			54				54
71 Alterwohnheim Oeggisbüel, Ersatz Leuchten	1820.5040.025	2	GDE	20			75				75
72 Baurernhof Sihlhalde Sanierung	1820.5040.026	2	GDE	20			60				60
Schulliegenschaften	1821										
Schulhäuser Berg und Feld inkl. Turnhalle	1821					100	250		200	260	810
73 Sek Berg/Feld, Erweiterungen inkl. Turnhalle	1821.5040.002	2	GDE	33		100					100
74 Schulhaus Berg, Ersatz Innenbeleuchtung	1821.5040.xxx	3	GDE	20					200		200
75 Schulhaus Feld, Ersatz Innenbeleuchtung	1821.5040.xxx	3	GDE	20						260	260
76 Schulhaus Feld, Werkzentrum, Aufdach PV-Anlage	1821.5040.042	2	GDE	20			250				250
Hort am Hortweg 7	1821				157		400	2'900	2'900		6'357
77 Hort am Hortweg, Teilrück- und Neubau	1821.5040.017	2	GDE	33	157		400	2'650	2'550		5'757
78 Hort am Hortweg, Rück- und Neubau Möblierung	1821.5060.xxx	2	GDE	8					270		270
79 Provisorien / Auslagerung	1821.5040.xxx	2	GDE	1				250	80		330
Schulanlage Schweikrüti	1821					604	876	6'050	1'650		9'180
80 Pausenplatz, Sanierung, Umgestaltung und Powerstation	1821.5030.006	2	GDE	20			50	950			1'000
81 Erweiterungsbau (nordseitig)	1821.5040.034	2	GDE	33		350					350
82 Erweiterungsbau (nordseitig), Umsetzung	1821.5040.04	2	GDE	33			700	4'850	1'600		7'150
83 Erweiterungsbau (nordseitig) Möblierung	1821.5060.017	2	GDE	8				250	50		300
84 Schulhaus, Ersatz Innenbeleuchtung	1821.5040.025	2	GDE	20		170					170
85 Ersatz Innenbeleuchtung Turnhalle und Garderoben	1821.5040.035	3	GDE	20		84					84
86 Ersatz Plattformlift	1821.5040.042	1	GDE	20			66				66
87 Sanierung Bühneneinrichtung	1821.5040.043	1	GDE	20			60				60
Schulhaus Oeggisbüel	1821				1'570	5	700	3'700	1'930		7'905
88 Hort/Mittagstisch, Neubau	1821.5040.013	2	GDE	33	1'570	5	700	3'700	1'300		7'275
89 Hort/Mittagstisch, Möblierung Neubau	1821.5060.005	2	GDE	8					360		360
90 Neugestaltung Aussenspielbereich	1821.5040.014		GDE	30					230		230
91 Neugestaltung Aussenspielbereich, Möblierung	1821.5060.007	2	GDE	8					40		40

# Text		Priorität	Bereich	N-Dauer	lm Bau	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
Schulanlage Sonnenberg	1821					3'307	1'502	325				5'134
92 Annex, Aufbau zusätzliches Geschoss	1821.5040.028	2	GDE	20		2'900	1'000					3'900
93 Annex, Mobiliar, zusätzliches Geschoss	1821.5060.01	2	GDE	8			150					150
94 Schulanlage, Turnhalle, Sanierung Geräteraum	1821.5040.036	3	GDE	20		87						87
95 Schulanlage Oranger Trakt Ersatz Innebeleuchtung	1821.5040.03	3	GDE	20		120						120
96 Gelber Trakt Ersatz Innenbeleuchtung	1821.5040.045	3	GDE	20			140					140
97 Roter Trakt Ersatz Innenbeleuchtung	1821.5040.xxx	3	GDE	20				125				125
98 Neugestaltung Spielplatz	1821.5030.007	2	GDE	20			150					150
99 Ersatz Kompakttraktor	1821.5060.016	2	GDE	15			62					62
100 PV-Anlage bei Südfassade	1821.5060.xxx	2	GDE	30				200				200
101 Umnutzung Schulsekretariat; neu Umbau Büro DLZ Bildung	1821.5040.038	2	GDE	20		200						200
Schulhaus Oelwiese	1821					132						132
102 Annex, Einbau Lüftungsanlage	1821.5040.029	2	GDE	20		132						132
Schulanlage Schwandel	1821					75	155	95				325
103 Ersatz Aussenspielbereich, Möblierung	1821.5060.014	2	GDE	8		75						75
104 Schulhaus, Ersatz Innenbeleuchtung	1821.5040.046	2	GDE	20			155					155
105 HO MI Schwandel, Ersatz Innenbeleuchtung	1821.5040.xxx	2	GDE	20				95				95
Schulanlage Ludretikon	1821					269						269
106 Schulhaus und Turnhalle, Ersatz Innenbeleuchtung	1821.5040.039	2	GDE	20		269						269
KIGA Feldmoos	1821							200				200
107 Ersatz Innenbeleuchtung und Sanierungsarbeiten	1821.5040.xxx	3	GDE	20				140				140
108 Sanierung Aussenspielbereich	1821.5030.xxx	2	GDE	20				60				60
TurnhallePlatte	1821						250					250
109 PV-Anlage auf Schrägdach	1821.5040.047	2	GDE	20			250					250
KIGA Platte	1821					52						52
110 Sanierung Aussenspielbereich	1821.5030.00!	2	GDE	20		52						52
KIGA Altes Schulhaus Gattikon	1821						65					65
111 Ersatz Innenbeleuchtung	1821.5040.048	3	GDE	20			65					65
KIGA Rossi	1821						150	250				400
112 Projektausarbeitung und Ausschreibung Gesamleistungsanbiet	1821.5290.001	2	GDE	10			150	250				400
Sportanlagen Brand / Etzliberg	1831					1'530		580	420	500		3'030
113 Sportanlage Brand 3, Ersatz Kunstrasenbelag	1831.5030.xxx	2	GDE	20				580				580
114 Sportanlage Brand 1, Sanierung Belag Laufbahn	1831.5030.xxx	3	GDE	20					420			420
115 Sportanlage Brand 2, Ersatz Kunstrasenbelag	1831.5030.002	2	GDE	20		1'530						1'530
116 Sportanlage Brand 1 Sanierung Flachdach Garderobengebäude	1831.5040.xxx	3	GDE	20						410		410
117 Sportanlage Brand 1 Aufdach PV-Anlage Garderobengebäude	1831.7040.xxx		GDE	20						90		90

# Text		Priorität	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
Öffentlicher Verkehr, Infrastruktur	1951					150	50	75				275
118 Hindernisfreie Bushaltestellen	1951.5010.00(1	GDE	40		150		75				225
119 Buswartehäuschen Oeggisbühlplatz	1951.5010.001	1	GDE	40			50					50
Wasserversorgung (gebührenfinanziert)	2011					1'810	2'300	2'450	2'800	1'300	1'300	11'960
120 Kontinuierliche Netzerneuerung	2011.5030.000	3	WAS	70		1'600						1'600
121 Kontinuierliche Netzerneuerung	2011.5030.000	3	WAS	70			1'600					1'600
122 Kontinuierliche Netzerneuerung	2011.5030.xxx	3	WAS	70				1'100				1'100
123 Kontinuierliche Netzerneuerung	2011.5030.xxx	3	WAS	70					1'300			1'300
124 Kontinuierliche Netzerneuerung	2011.5030.xxx	3	WAS	70						1'300		1'300
125 Kontinuierliche Netzerneuerung	2011.5030.xxx	3	WAS	70							1'300	1'300
126 Fahrzeuge, Ersatz	2011.5060.001	3	WAS	8			360					360
127 Fahrzeuge, Ersatz	2011.5060.001	3	WAS	8						50		50
128 Fahrzeuge, Ersatz	2011.5060.001	3	WAS	8							50	50
129 Fernauslesung Wasserzähler	2011.5030.043	2	WAS	20		160						160
130 Fernauslesung Wasserzähler	2011.5030.043	2	WAS	20			250					250
131 Fernauslesung Wasserzähler	2011.5030.043	2	WAS	20				350				350
132 Fernauslesung Wasserzähler	2011.5030.043	2	WAS	20					350			350
133 Umbau Reservoir Gstaldenrain 2	2011.5030.05	3	WAS	20		100	100	600	1'200			2'000
134 Erneuerung Verrohrung Reservoir Sonnenberg	2011.5030.054	3	WAS	20			40	450				490
135 Anschlussgebühren	2011.6370.000	1	WAS	40		-50						-50
136 Anschlussgebühren	2011.6370.000	1	WAS	40			-50					-50
137 Anschlussgebühren	2011.6370.000	1	WAS	40				-50				-50
138 Anschlussgebühren	2011.6370.000	1	WAS	40					-50			-50
139 Anschlussgebühren	2011.6370.000	1	WAS	40						-50		-50
140 Anschlussgebühren	2011.6370.000	1	WAS	40							-50	-50
einfache Gesellschaft HTRK (Wasserversorgung) Details	in der 2013					584	993	285	285	285	7'000	9'432
141 Moorleitung, Erneuerung Anteil Thalwil 35 %	2013.5030.000	2	WAS	70		175	105	105	105	105	3'000	3'595
142 Diverse Projekte Tiefbau	2013.5030.xxx	2	WAS	50		18						18
143 Diverse Projekte Tiefbau	2013.5030.xxx	2	WAS	70		88	22					110
144 Diverse Projekte Tiefbau	2013.5030.xxx	2	WAS	50		18						18
145 Erneuerung Transportleitung	2013.5030.01)	2	WAS	70		175	595	105	105	105	4'000	5'085
146 Diverse Projekte Tiefbau	2013.5030.xxx	2	WAS	33		53		-				53
147 Ersatzinvestitionen Mobilien	2013.5060.xxx	2	WAS	25		21						21
148 Ersatzinvestitionen Mobilien	2013.5060.xxx	2	WAS	25			26					26

# Text		Priorität	Bereich	N-Dauer	lm Bau	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
149 Ersatzinvestitionen Mobilien	2013.5060.xxx	2	WAS	25				75				75
150 Ersatzinvestitionen Mobilien	2013.5060.xxx	2	WAS	25					75			75
151 Ersatzinvestitionen Mobilien	2013.5060.xxx	2	WAS	25						75		75
152 Diverse Projekte Mobilien	2013.5060.xxx	2	WAS	15		18	245					263
153 Diverse Projekte Mobilien	2013.5060.xxx	2	WAS	25		18						18
Gasversorgung (gebührenfinanziert)	2012				84	640	480	885	1'375	150	5'720	9'334
154 Kontinuierliche Netzerneuerung	2012.5030.000	1	GAS	50		350						350
155 Kontinuierliche Netzerneuerung	2012.5030.000	1	GAS	50			250					250
156 Kontinuierliche Netzerneuerung	2012.5030.xxx	1	GAS	50				100				100
157 Kontinuierliche Netzerneuerung	2012.5030.xxx	1	GAS	50					100			100
158 Kontinuierliche Netzerneuerung	2012.5030.xxx	1	GAS	50						100		100
159 Kontinuierliche Netzerneuerung	2012.5030.xxx	1	GAS	50							100	100
160 Investitionen für Rückbauten und Neuausrichtung	2012.5030.100	1	GAS	1		100						100
161 Investitionen für Rückbauten und Neuausrichtung	2012.5030.100	1	GAS	1			100					100
162 Investitionen für Rückbauten und Neuausrichtung	2012.5030.100	1	GAS	1				100				100
163 Investitionen für Rückbauten und Neuausrichtung	2012.5030.100	1	GAS	1					100			100
164 Investitionen für Rückbauten und Neuausrichtung	2012.5030.100	1	GAS	1						100		100
165 Investitionen für Rückbauten und Neuausrichtung	2012.5030.100	1	GAS	1							5'600	5'600
166 Biogaseinspeisung, Neubau Anlage, Mobilien	2012.5060.001	1	GAS	15	84	70	30	535	1'025			1'744
167 Biogaseinspeisung, Neubau Anlage, Mobilien	2012.5060.001	1	GAS	15							70	70
168 Fernauslesung Gaszähler	2012.5030.034	2	GAS	20		170						170
169 Fernauslesung Gaszähler	2012.5030.034	2	GAS	20			150					150
170 Fernauslesung Gaszähler	2012.5030.034	2	GAS	20				200				200
171 Fernauslesung Gaszähler	2012.5030.034	2	GAS	20					200			200
172 Netzkostenbeiträge	2012.6370.000	2	GAS	40		-50						-50
173 Netzkostenbeiträge	2012.6370.000	2	GAS	40			-50					-50
174 Netzkostenbeiträge	2012.6370.000	2	GAS	40				-50				-50
175 Netzkostenbeiträge	2012.6370.000	2	GAS	40					-50			-50
176 Netzkostenbeiträge	2012.6370.000	2	GAS	40						-50		-50
177 Netzkostenbeiträge	2012.6370.000	2	GAS	40							-50	-50
Entwicklung Wärmeverbunde	2014					3'300	750	1'250	1'150		4'075	10'525
178 Wärmeverbund Marbach	2014.5290.000	2	GDE	10			250	750	500			1'500
179 Wärme Thalwil AG	2014.5550.000	2	GDE	0		3'300	500	500	650		4'075	9'025

# Text		Priorität	Bereich	N-Dauer	lm Bau	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
Siedlungsentwässerung (gebührenfinanziert)	2021					800	800	800	800	800	800	4'800
180 Kanalnetz, Anpassung und Sanierung, Einführung Trennsystem	2021.5030.014	1	ABW	70		800						800
181 Kanalnetz, Anpassung und Sanierung, Einführung Trennsystem	2021.5030.014	1	ABW	70			800					800
182 Kanalnetz, Anpassung und Sanierung, Einführung Trennsystem	2021.5030.014	1	ABW	70				800				800
183 Kanalnetz, Anpassung und Sanierung, Einführung Trennsystem	2021.5030.014	1	ABW	70					800			800
184 Kanalnetz, Anpassung und Sanierung, Einführung Trennsystem	2021.5030.01	1	ABW	70						800		800
185 Kanalnetz, Anpassung und Sanierung, Einführung Trennsystem	2021.5030.014	1	ABW	70							800	800
Seeanlagen, öffentl. Anlagen, Spielplätze	2031				133	531	5'915	2'600	700	90	150	10'119
186 Seeanlage Kern, Sanierung und Aufwertung	2031.5030.xxx	2	GDE	20					250			250
187 Seeanlage Zehntenhof, Sanierung und Aufwertung	2031.5030.002	2	GDE	20			75					75
188 Seeufer Bürger, Umsetzung	2031.5020.002	1	GDE	50	133	400	5'400	4'200	300			10'433
189 Seeufer Bürger, Steg	2031.5020.00	1	GDE	50			250	250				500
190 Beitrag vom Kanton	2031.6310.000	1	GDE	50				-100				-100
191 Beitrag vom Kanton	2031.6310.000	1	GDE	50				-80				-80
192 Beitrag Gemeinde Horgen	2031.6340.000	1	GDE	50				-1'750				-1'750
193 Seeuferweg (Ludretikon, Segelclub, Kern)	2031.5610.000	3	GDE	50						90	100	190
194 Sanierung Blaues Haus	2031.5040.00	3	GDE	20		61						61
195 WC-Konzept, Sanierung und Ersatz	2031.5040.002	2	GDE	20			190					190
196 WC-Konzept, Sanierung und Ersatz		2	GDE	20				80				80
197 WC-Konzept, Sanierung und Ersatz		2	GDE	20					150			150
198 WC-Konzept, Sanierung und Ersatz		2	GDE	20							50	50
199 Bepflanzungen (Fussgängeranl.) Bergstr., Feldstr. u. Kuppelstr.	2031.5010.003	1	GDE	10		70						70
Gewässerunterhalt	2034						50	250	250			550
200 Renaturierung Moosbach	2034.5020.003	2	GDE	50			50	250	250			550
Gemeindestrassen	2041				701	3'495	2'805	1'735	3'485	1'050	1'105	14'376
201 Verschiedene Strassenerneuerungen/-korrektionen,	2041.5010.000	1	GDE	10		750						750
202 Verschiedene Strassenerneuerungen/-korrektionen,	2041.5010.000	1	GDE	10			1'050					1'050
203 Verschiedene Strassenerneuerungen/-korrektionen,	2041.5010.000	1	GDE	10				750				750
204 Verschiedene Strassenerneuerungen/-korrektionen,	2041.5010.000	1	GDE	10					750			750
205 Verschiedene Strassenerneuerungen/-korrektionen,	2041.5010.000		GDE	10						750		750
206 Verschiedene Strassenerneuerungen/-korrektionen,	2041.5010.000	1	GDE	10							750	750
207 Fuss-, Wander-, Radwege, Erweiterung/Gestaltung	2041.5010.00		GDE	40		100						100
208 Fuss-, Wander-, Radwege, Erweiterung/Gestaltung	2041.5010.003	2	GDE	40			100					100
209 Fuss-, Wander-, Radwege, Erweiterung/Gestaltung	2041.5010.003	2	GDE	40				100				100

# Text		Priorität	Bereich	N-Dauer	lm Bau	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
210 Fuss-, Wander-, Radwege, Erweiterung/Gestaltung	2041.5010.00	2	GDE	40					100			100
211 Fuss-, Wander-, Radwege, Erweiterung/Gestaltung	2041.5010.00	2	GDE	40						100		100
212 Fuss-, Wander-, Radwege, Erweiterung/Gestaltung	2041.5010.00	2	GDE	40							100	100
213 Verkehrsberuhigungen	2041.5010.00	2	GDE	40		50						50
214 Verkehrsberuhigungen	2041.5010.00	2	GDE	40			50					50
215 Verkehrsberuhigungen	2041.5010.00	2	GDE	40				50				50
216 Strassenaufwertung mit Bäumen an Tödistrasse und am Grund	ls 2041.5010.04	2	GDE	10			90					90
217 Kunstbauten, Sanierung Passerelle Häusler		2	GDE	20				165				165
218 Kunstbauten, Abbruch und Ersatz Passerelle Böni	2041.5010.04	2	GDE	30							78	78
219 Kunstbauten, Abbruch und Ersatz Passerelle Böni	2041.6310.00	(2	GDE	30							-78	-78
220 Kunstbauten, Lift und PU Ludretikonerstrasse	2041.5010.05	2	GDE	10			150					150
221 Kunstbauten, Sanierung PU Vogelbachweg SBB	2041.5010.05	(2	GDE	10		50	75		500			625
222 Kunstbauten, Sanierung	2041.5010.01	. 3	GDE	10		75						75
223 Kunstbauten, Sanierung	2041.5010.01	. 3	GDE	10					75			75
224 Kunstbauten, Sanierung	2041.5010.01	. 3	GDE	10						75		75
225 Kunstbauten, Sanierung	2041.5010.01	. 3	GDE	10							75	75
226 Strassenbeleuchtungen, Ersatz durch LED	2041.5010.01	4 2	GDE	40		200						200
227 Strassenbeleuchtungen, Ersatz durch LED	2041.5010.01	2	GDE	40			200					200
228 Strassenbeleuchtungen, Ersatz durch LED	2041.5010.01	2	GDE	40				200				200
229 Gotthardstr. (SchwandelstrLudretikonerstr), Sanierung und A	u 2041.5010.03	(2	GDE	40	248	1'400	800					2'448
230 Bahnhofplatz und Bahnhofstr., Aufwertung	2041.5010.xxx	2	GDE	40				100	2'000			2'100
231 Parkplatz Friedhof/Bergstrasse	2041.5010.03	2	GDE	40	453	250						703
232 Velostation Passarelle Süd	2041.5010.03	2	GDE	40				150				150
233 Parkhaus Obstgarten, Sanierungsanteil	2041.5670.00	2	GDE	25			60					60
234 Fahrzeuge, Ersatz	2041.5060.00	3	GDE	8		620						620
235 Fahrzeuge, Ersatz	2041.5060.00	3	GDE	8			230					230
236 Fahrzeuge, Ersatz	2041.5060.00	3	GDE	8				220				220
237 Fahrzeuge, Ersatz	2041.5060.00	3	GDE	8					60			60
238 Fahrzeuge, Ersatz	2041.5060.00	3	GDE	8						125		125
239 Fahrzeuge, Ersatz Kehrmaschine	2041.5060.00	3	GDE	8							180	180
Abfalllogistik (gebührenfinanziert)	2052					55	235	135	135	90	540	1'190
240 Unterflurcontainer Gebührensäcke	2052.5030.00	2	GRES1	30		60						60
241 Einführung Rollcontainer	2052.5030.00	2	GRES1	30			100					100
242 Unterflurcontainer Gebührensäcke	2052.5030.00	: 2	GRES1	30			150					150
243 Unterflurcontainer Gebührensäcke	2052.5030.00	: 2	GRES1	30				150				150
244 Unterflurcontainer Gebührensäcke	2052.5030.00	2	GRES1	30					150			150

# Text		Priorität	Bereich	N-Dauer	lm Bau	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
245 Unterflurcontainer Gebührensäcke	2052.5030.003	2	GRES1	30						100		100
246 Unterflurcontainer Gebührensäcke	2052.5030.00	2	GRES1	30							600	600
247 Subventionen durch EZI für Unterflurcontainer	2052.6320.000	2	GRES1	30		-5						-5
248 Subventionen durch EZI für Unterflurcontainer	2052.6320.000	2	GRES1	30			-15					-15
249 Subventionen durch EZI für Unterflurcontainer	2052.6320.000	2	GRES1	30				-15				-15
250 Subventionen durch EZI für Unterflurcontainer	2052.6320.000	2	GRES1	30					-15			-15
251 Subventionen durch EZI für Unterflurcontainer	2052.6320.000	2	GRES1	30						-10		-10
252 Subventionen durch EZI für Unterflurcontainer	2052.6320.000	2	GRES1	30							-60	-60
Abfallwesen (gebührenfinanziert)	2053					150	350	550	850	1'300		3'200
253 Unterflurcontainer	2053.5030.00	2	ABF	30		150						150
254 Unterflurcontainer	2053.5030.00	2	ABF	30			350					350
255 Unterflurcontainer	2053.5030.00	2	ABF	30				350				350
256 Unterflurcontainer	2053.5030.00	2	ABF	30					350			350
257 Entsorgungspark light	2053.5030.003	2	ABF	30				200	500	1'300		2'000
Finanzvermögen	1840											
Liegenschaften Finanzvermögen	1840					11'410	7'875	13'765	13'500	1'950	200	48'700
258 Neubau Sihlhaldenstr. 21-25 (Hofwisen) Hauptvorlage	1840.7040.00	2	FV	0		10'600	2'300					12'900
259 Wohnüberbauung Breiteli, Nordteil (Vor- und Bauprojekt)	1840.7040.013	2	FV	0		540						540
260 Wohnüberbauung Breiteli, Nordteil (Umsetzung Bauprojekt)	1840.7040.01	2	FV	0			5'150	13'650	13'300	1'750		33'850
261 Alpenstrasse 24, Sanierung Dach- und PV-Anlage	1840.7040.01	2	FV	0		270						270
262 Walchlistrasse 9, neue Wärmeerzeugung Erdsonden Wärmepu	ır 1840.7040.01	2	FV	0			200					200
263 Alpenstrasse 24, neue Wärmeerzeugung Erdsonden Wärmepu	n 1840.7040.01	2	FV	0			215					215
264 Restaurant Sihlhalde, Aussengastrobereich, Fällen der Bäume	uı 1840.7040.01	2	FV	0			10	115				125
265 PVA Anlagen, diverse	1840.7040.xxx	2	FV	0					200			200
266 PVA Anlagen, diverse	1840.7040.xxx	2	FV	0						200		200
267 PVA Anlagen, diverse	1840.7040.xxx	2	FV	0							200	200
Anlagen im Bau ohne Zuweisung					486							486
268 Erweiterung Wärmeverbund ARA		1	GDE	30	139							139
269 Steg über Hochwasserentlastungsstollen		1	GDE	30	2							2
270 Areal Bürgerheim, Mettli, Wohnraum Geflüchtete		1	GDE	20	106							106
271 Bahnhofstrasse (MühleabchstrBahnhofstr. 16)		1	WAS	40	49							49
272 V-GEP Sanierungsmassnahmen Sonderbauwerke		1	ABW	30	34							34
273 Neue Dorfstr., Etappe 3, (HöflistrRütibohlstr.)		1	GAS	50	155							155

Gemeinde Thalwil (in 1'000 Fr.)	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029		
Veränderungen Steuergesetz/-tarif - Natürliche Personen - Juristische Personen						0.0% 0.0%	-0.4% 0.0%	0.0% 0.0%	-0.3% 0.0%	0.0% 0.0%	Systematik/Ergebnis Ste	•
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %) Natürliche Personen - Einkommen - Vermögen	69'740 58'738 11'002	73'571 61'803 11'769	<i>77'266</i> 64'432 12'834	83'694 70'617 13'077	<i>81'960</i> 69'477 12'483	<i>86'239</i> 73'647 12'593	<i>88'462</i> 74'359 14'103	<i>91'026</i> 76'106 14'920	<i>93'058</i> 77'805 15'253	95'503 79'849 15'654	BIP T E STF Ø3y X X X X X X	2026 in % Ø3y 109% 109% 110%
Juristische Personen - Gewinn - Kapital Total	6'603 6'034 569 76'343	3'497 2'946 551 77'068	3'511 2'973 538 80'777	8'624 7'969 654 92'318	5'890 5'246 643 87'849	5'951 5'309 642 92'190	6'346 5'641 705 94'808	6'435 5'720 715 97'461	6'577 5'846 731 99'634	6'728 5'980 748	x x x x	106% 105% 115% 109%
Steuerfuss Rechnungsjahr	85%	85%	85%	85%	83%	78%	78%	78%	78%	78%		103/6
Steuern Rechnungsjahr Steuererträge aus früheren Jahren Nachsteuern Aktive Steuerausscheidungen Passive Steuerausscheidungen Anrechnung ausländischer Quellensteuern Quellensteuern Personalsteuern Total Ertrag Gemeindesteuern Tatsächliche Forderungsverluste Wertberichtigungen Forderungen Total Aufwand Gemeindesteuern	64'892 13'571 466 3'130 -3'557 -237 761 391 79'416 156	65'508 15'797 534 3'670 -3'727 -203 3'566 353 85'498	68'661 13'595 435 2'923 -3'215 -136 1'716 356 84'335 122	78'470 23'297 1111 2'352 -1'900 -238 2'023 360 104'476 170	72'915 21'957 166 2'376 -2'702 -327 3'995 365 98'746 196	71'908 19'940 248 2'990 -2'910 -234 2'100 365 94'407 140	73'950 20'700 170 2'590 -2'760 -325 4'500 365 99'190 170	76'020 20'501 237 2'565 -2'733 -234 4'587 366 101'310 163	77'715 20'579 237 2'575 -2'744 -234 4'703 367 103'199 163	79'740 21'118 237 2'642 -2'816 -234 4'826 369 105'884 163	x x x x x x x x x x x x x x x x x x x	101% 106% 72% 102% 106% 139% 175% 101% 103%
Grundstückgewinnsteuern Hundesteuern Total Ertrag Sondersteuern	7'522 140 7'662	14'471 145 14'615	13'712 154 13'866	21'190 160 21'350	20'730 159 20'889	16'500 154 16'654	16'500 154 16'654	15'000 155 15'155	15'000 155 15'155	15'000 156 15'156	Manuelle Festlegung X	89% 98% 89%
Tatsächliche Forderungsverluste Kantonsanteil an Hundesteuern Total Aufwand Sondersteuern Stausekarus für Kanton (0210, 4611, 00)	21 21	22 22	23 23	25 25	24 24	22 22	22 22	22 22	22 22	23 23	X Verhältnis zu Ertrag	93% 93%
Steuerbezug für Kanton (0210.4611.00) Steuerbezug für Gemeinden (0210.4612.01) Vergütungszinsen (9610.3499.10)	761 175 169	740 184 180	719 178 107	728 201 106	735 185 208	730 200 550	735 200 240	743 202 240	751 204 240	760 207 240	wie allg. Dienste wie allg. Dienste wie letztes Budgetjahr	101% 107% 171%
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	5'084	5'413	5'362	6'593	6'366	6'405	6'753	6'931	7'038	7'199		111%

Ressourcenzuschuss/-abschöpfung		Bemessung: 2023	Bemessung: 2024	Bemessung: 2025	Bemessung: 2026	Bemessung: 2027	Bemessung: 2028	Bemessung: 2029
		Auszahlung: 2025	Auszahlung: 2026	Auszahlung: 2027	Auszahlung: 2028	Auszahlung: 2029	Auszahlung: 2030	Auszahlung: 2031
Rel. Steuerkraft eigene Gemeinde	Fr./E	6'593	6'366	6'405	6'753	6'931	7'038	7'199
Rel. Steuerkraft Kantonsmittel o. Zürich	Fr./E	4'096	4'301	1) 4'350	1) 4'400	4'600	4'700	4'800
Rel. Steuerkraft in % kant. Mittelwert		161%	148%	147%	153%	151%	150%	150%
Ausgleichsgrenze		110%	110%	110%	110%	110%	110%	110%
Abschöpfungssatz		70%	70%	70%	70%	70%	70%	70%
Einfacher relativer Ausgleich	Fr./E	1'461	1'144	1'134	1'339	1'310	1'308	1'343
Einwohnerzahl	Anzahl	18'550	18'487	18'500	18'600	18'660	18'720	18'780
Einfacher absoluter Ausgleich	1'000 Fr.	27'105	21'157	20'973	24'914	24'436	24'477	25'225
Gesamtsteuerfuss Bemessungsjahr		85%	83%	78%	78%	78%	78%	78%
Steuerfussindex		0.9817	0.9772	0.9745	0.9745	0.9745	0.9745	0.9745
Ressourcenzuschuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Ressourcenabschöpfung	1'000 Fr.	26'608	20'675	20'439	24'279	23'813	23'854	24'582

¹⁾ von swissplan.ch prognostizierter Wert, Abweichungen zu Erfolgsrechnung (Hochrechnung bzw. Budget) sind möglich

Demografischer Sonderlastenausgleich		Bemessung: 2023	Bemessung: 2024	Bemessung: 2025	Bemessung: 2026	Bemessung: 2027	Bemessung: 2028	Bemessung: 2029
		Auszahlung: 2025	Auszahlung: 2026	Auszahlung: 2027	Auszahlung: 2028	Auszahlung: 2029	Auszahlung: 2030	Auszahlung: 2031
Einwohnerzahl	Anzahl	18'550	18'487	18'500	18'600	18'660	18'720	18'780
Einwohner < 20 Jahre	Anzahl	3'793	3'756	3'745	3'751	3'749	3'747	3'745
Anteil Einwohner < 20 Jahre		20.447%	20.317%	20.241%	20.166%	20.091%	20.016%	19.941%
Manuelle Korrektur Prognose < 20 Jahre	9			0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
Anspruchsgrenze		22.551%	22.417%	22.336%	22.256%	22.176%	22.096%	22.017%
Anteil über Anspruchsgrenze		0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
Einwohner über Anspruchsgrenze	Anzahl	-390	-388	-388	-389	-389	-389	-390
Pauschale inkl. Teuerung	Franken	12'507	12'587	12'613	12'676	12'752	12'854	12'982
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Nettobeitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Geo-topo Sonderlastenausgleich								
Einwohnerzahl	Anzahl	18'550	18'487	18'500	18'600	18'660	18'720	18'780
Fläche in Quadratkilometer	manuell	5.39	5.39	5.39	5.39	5.39	5.39	5.39
Bevölkerungsdichte	E/km2	3'442.3	3'430.6	3'433.1	3'451.6	3'462.8	3'473.9	3'485.0
Grenzwert Einwohnerzahl	Anzahl	808						
Steigungsindex	manuell	1.94%	1.94%	1.94%	1.94%	1.94%	1.94%	1.94%
Beitrag pro Einwohner		=	-	=	-	-	-	-
Absoluter Beitrag	1'000 Fr.	=	-	=	-	-	-	-
Teuerungsindex		104.2	104.9	105.1	105.6	106.3	107.1	108.2
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Nettobeitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-

Gemeinde Thalwil	Pla	an	Veränd	lerung	
Aufgabenplan (1'000 Fr.)	Aufw	Ertrag	Aufw	_	Ausserordentlich
(= 000)	Тур	Тур	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Behörden und Präsidiales	71	71	-		
- Gemeinderat	Т	т	0.7%	0.7%	
- Banken und Versicherungen	Е	Е	1.1%	1.1%	
- Abteilungsverwaltung	E	E	1.1%	1.1%	
- Umwelt und Nachhaltigkeit	T	T	0.7%	0.7%	
- Übriges	T	T	0.7%	0.7%	
DLZ Finanzen	•		0.7,0	0,0	
- Abteilungsverwaltung + Steueramt	Ε	Е	1.1%	1.1%	
- Emmissionskosten, FV Übriges	F	F	0.0%	0.0%	
- Übriges	Т	T	0.7%	0.7%	
DLZ Soziales	•		0.7,0	0,0	
- Abteilungsverwaltung	Е	Е	1.1%	1.1%	
- Familienergänzende Kinderbetreuung	E	Ē	1.1%	1.1%	
- Jugendschutz	E	E	1.1%	1.1%	
- Sozialhilfe	E2	E2	3.1%	3.1%	
- Pflege stationär	E5	E5	6.1%	6.1%	
- Pflege ambulant	E5	E5	6.1%	6.1%	
- Ergänzungsleistungen AHV und IV	E2	E2	3.1%	3.1%	
- Erganzungsieistungen Anv und iv - Übriges	E	E	1.1%	1.1%	
DLZ Gemeindeammann-/Betreibungsar	E	E	1.1%	1.1%	
DLZ Gesellschaft und Sicherheit	E		1.1%	1.170	
	_	_	1 10/	1 10/	
- Abteilungsverwaltung	E	E	1.1%	1.1%	
- Polizei	E	E	1.1%	1.1%	
- Feuerwehr	E	E	1.1%	1.1%	
- Übriges	T	T	0.7%	0.7%	
DLZ Bildung	_	_	4.40/	4.40/	
- Abteilungsverwaltung	E	E	1.1%	1.1%	
- Schulpflege	E	E	1.1%	1.1%	
- Kindergartenstufen	T	T	0.7%	0.7%	
- Primarstufen	T	T	0.7%	0.7%	
- Sekundarstufen	T -	T	0.7%	0.7%	
- Volksschule Allgemeines	E	E	1.1%	1.1%	
- Sonderschulung	E	E	1.1%	1.1%	
- Musikschulen	E	E	1.1%	1.1%	
- Tagesstrukturen 	Е	Е	1.1%	1.1%	
- Übriges	Е	Е	1.1%	1.1%	
DLZ Liegenschaften					
- Abteilungsverwaltung	Т	Т	0.7%	0.7%	
- Liegenschaften Verwaltungsvermöger	Т	Т	0.7%	0.7%	
- Schulliegenschaften	Т	Т	0.7%	0.7%	
- Sportanlagen inkl. Bäder	Т	Т	0.7%	0.7%	
- Liegenschaften Finanzvermögen	F	V	0.0%		2027: +490' Mietzinsertrag Überbauung Hofwiesen (Rest)
- Übriges	Т	Т	0.7%	0.7%	
DLZ Planung, Bau und Werke					
- Planung und Baupolizei	E	Ε	1.1%	1.1%	
- Öffentlicher Verkehr	E2	E2	3.1%	3.1%	
- Wasserversorgung	Χ	Х	Χ	Χ	2029: +650' Ergebnisverbesserung gem. Finanzmanagement
- Gasversorgung	Χ	Х	Χ	Χ	
- Siedlungsentwässerung	Χ	Х	Χ	Χ	
- Gemeindestrassen	Т	Т	0.7%	0.7%	
- Abfalllogistik	Χ	Х	Χ	Χ	
- Abfallentsorgung	Χ	Х	Χ	Χ	2028: +400' Ergebnisverbesserung (ungedeckte Betriebskosten)
- Übriges	Т	T	0.7%	0.7%	
B = Bevölkerungsveränderung					

B = Bevölkerungsveränderung

E = Einwohner + Teuerung

E? = E + T + ? % F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V= VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung



F Aufgabenplan

Gemeinde Thalwil

Hochrechnung 2025 (1'000 Fr.) + = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	1'594
Ergebnis gemäss Hochrechnung	-3'604
Veränderung	-5'199

Finnelmonitionen	-5'199	Damaduua
Einzelpositionen	-5 199	Bemerkung
Gemeindesteuern Rechnungsjahr	4'000	Gemäss Hochrechnung Gemeinde
Grundstückgewinnsteuern	1'500	Gemäss Hochrechnung Gemeinde
Ressourcenausgleich	-2'693	Korrektur Abgrenzung 2025 (mutmasslich)
Ressourcenausgleich	319	Korrektur Abgrenzung 2024 (definitive Bemessung)
Zinsen	67	Interne Verrechnung Gebührenhaushalte
Planmässige Abschreibungen Steuerhaushalt	-41	Aktuelle Kalkulation
Ausserplanmässige Abschreibungen	-751	Gemäss Hochrechnung Gemeinde
Jugendschutz	-7'600	Gemäss Hochrechnung Gemeinde



Gemeinde Thalwil		Approx		Budget	2027		2028		2029		Veränd	-
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A 2.50/	E 0.5%
Behörden und Präsidiales	<i>6'422</i> 841	2'098 2	6'909	2'069	6'971	2'091	7'033	2'114	7'096	2'137	2.5%	0.5% -23.6%
- Gemeinderat	841	1'940	851	1 1020	858	11044	864	11063	870	1	0.8%	0.6%
Banken und VersicherungenAbteilungsverwaltung	2'981	1 940	3'066	1'920 11	3'100	1'941 11	3'134	1'963 11	3'169	1'984 11	1.5%	6.9%
- Umwelt und Nachhaltigkeit	1'346	14	1'441	15	1'451	15	1'462	15	1'472	15	2.3%	2.3%
- Übriges	1'253	134	1'551	123	1'562	123	1'573	124	1'585	125	6.0%	-1.6%
DLZ Finanzen	59'784	140'017	57'604	138'701	57'674	139'716	63'285	145'479	63'568	147'739	1.5%	1.4%
- Abteilungsverwaltung + Steueramt	2'756	1'156	2'780	1'161	2'811	1'174	2'842	1'187	2'873	1'200	1.0%	0.9%
- Steuern	162	111'061	192		185	116'465	185	118'354	185	121'039	3.3%	2.2%
- Ressourcenausgleich, Bildung	20'120	111 001	24'047	113 044	23'813	110 403	23'854	110 334	24'582	121 033	5.1%	2.270
- Ressourcenausgleich, Auflösung	20 120	26'608	2.0.7	20'675	25 015	20'439	25 05 .	24'279	2.302	23'813	3.270	-2.7%
- Ressourcenausgleich, Abschöpfung - Sonderlastenausgleich	26'608		20'675		20'439		24'279		23'813		-2.7%	
- Zinsen	969	1'172	668	1'002	1'435	1'619	1'699	1'640	1'972	1'667	19.5%	9.2%
- Emmissionskosten, FV Übriges	303	11/2	008	1 002	1433	1019	1 099	1 040	1372	1007	19.576	3.270
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges	58		58		59		59		59		0.5%	
- Planmässige Abschreibungen VV 1			9'183		8'932		10'368		10'082		4.8%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV 1	•											
- Aufwertungen VV 1	,											
- Fonds im Fremdkapital	1	19	0	20	0	20	0	20	0	20		
- Fonds im Eigenkapital 2							1					
- Liegenschaftenfonds							1					
- Rücklagen Globalbudget							1					
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
DLZ Soziales	45'674	19'494	44'320	17'530	45'646	17'923	47'030	18'327	48'473	18'743	1.5%	-1.0%
- Abteilungsverwaltung	2'811	32	2'861	31	2'892	31	2'924	31	2'956	32	1.3%	0.0%
- Familienergänzende Kinderbetreuung	2'004	50	1'685		1'704		1'722		1'741		-3.5%	>-50%
- Jugendschutz	2'788		2'963		2'995		3'028		3'062		2.4%	
- Sozialhilfe	6'171	3'462	4'211	2'868	4'342	2'957	4'476	3'049	4'615	3'143	-7.0%	-2.4%
- Pflege stationär	7'066		8'204		8'704		9'235		9'799		8.5%	
- Pflege ambulant	2'514		2'607		2'766		2'935		3'114		5.5%	
- Ergänzungsleistungen AHV und IV	9'473	6'383	10'685	7'167	11'016	7'389	11'358	7'619	11'710	7'855	5.4%	5.3%
- Übriges	12'846	9'567	11'105	7'464	11'227	7'546	11'350	7'629	11'475	7'713	-2.8%	-5.2%
DLZ Gemeindeammann-/Betreibungsamt	1'668	1'322	1'497	1'241	1'513	1'254	1'530	1'268	1'547	1'282	-1.9%	-0.8%
DLZ Gesellschaft und Sicherheit	8'301	3'609	8'678	3'695	8'756	3'727	8'835	3'759	8'915	3'792	1.8%	1.2%
- Abteilungsverwaltung	320	36	274	36	277	37	280	37	283	38	-3.0%	0.8%
- Polizei	1'915	242	1'932	239	1'953	241	1'975	244	1'996	246	1.0%	0.5%
- Feuerwehr	1'639	948	1'899	1'104	1'920	1'116	1'941	1'129	1'962	1'141	4.6%	4.7%
- Übriges	4'427	2'382	4'573	2'316	4'606	2'333	4'640	2'350	4'673	2'367	1.4%	-0.2%
DLZ Bildung	44'658	9'436	45'293	9'563	45'689	9'665	46'089	9'769	46'492	9'874	1.0%	1.1%
- Abteilungsverwaltung	836		1'034		1'046		1'057		1'069		6.3%	
- Schulpflege	127		136		137		139		140		2.5%	
- Kindergartenstufen	3'231	90	3'103	55	3'126	56	3'148	56	3'171	57		-11.1%
- Primarstufen	17'256	498	16'962	339	17'084	341	17'208	344	17'333	346	0.1%	-8.7%
- Sekundarstufen	7'163	382	7'159	353	7'211	355	7'263	358	7'316	360	0.5%	-1.5%
Volksschule AllgemeinesSonderschulung	1'748 2'343	172 98	1'673	145	1'692	147	1'710	148 47	1'729	150	-0.3%	-3.3%
- Sonderschulung - Musikschulen	2°343 4'865		3'106 5'203	46 3'776	3'140 5'351	47 2'917	3'174 5'410	47 3'859	3'209 5'469	48 2'002	8.2%	-16.5% 2.6%
- Musikschulen - Tagesstrukturen	6'836	3'524 4'670	5'293 6'582	3'776 4'849	6'654	3'817 4'902	5'410 6'728	3'859 4'956	5'469 6'802	3'902 5'011	3.0% -0.1%	2.6% 1.8%
- Übriges	254	4 670	246	4 649	249	4 902	251	4 956	254	0	0.0%	-12.3%
DLZ Liegenschaften	11'214	4'076	11'984	4'344	12'063	4'854	12'142	4'877	12'221	4'899	2.2%	4.7%
- Abteilungsverwaltung	909	8	860	8	867	8	873	8	879	8	-0.8%	0.5%
- Liegenschaften Verwaltungsvermögen	1'987	1'357	2'217	1'198	2'233	1'206	2'249	1'215	2'266	1'224	3.3%	-2.6%
- Schulliegenschaften	4'447	63	4'751	63	4'785	63	4'820	63	4'855	64	2.2%	0.5%
- Sportanlagen inkl. Bäder	2'421	519	2'497	501	2'515	505	2'533	509	2'551	512	1.3%	-0.3%
- Liegenschaften Finanzvermögen	1'024	2'098	1'167	2'544	1'167	3'041	1'167	3'050	1'167	3'059	3.3%	9.9%
- Übriges	426	32	492	31	495	31	499	32	503	32	4.2%	-0.1%
DLZ Planung, Bau und Werke	33'259	27'324	32'559	26'414	33'315	27'064	33'823	27'461	34'785	28'311	1.1%	0.9%
- Planung und Baupolizei	1'460	579	1'448	577	1'464	583	1'480	589	1'496	596	0.6%	0.7%
- Öffentlicher Verkehr	2'187	3,3	2'496	317	2'574	303	2'653	303	2'736	550	5.8%	5.770
- Wasserversorgung	3'814	3'814	4'059	4'059	4'261	4'261	4'345	4'345	4'922	4'922	6.6%	6.6%
- Gasversorgung	15'637	15'637	15'363	15'363	15'547	15'547	15'806	15'806	15'966	15'966	0.5%	0.5%
- Siedlungsentwässerung	3'275	3'275	2'902	2'902	3'084	3'084	3'089	3'089	3'109	3'109	-1.3%	-1.3%
- Gemeindestrassen	2'624	837	2'603	770	2'622	776	2'641	781	2'660	787	0.3%	-1.5%
- Abfalllogistik	505	505	73	73	106	106	110	110	114	114	-31.1%	-31.1%
- Abfallentsorgung	1'032	1'032	1'021	1'021	1'044	1'044	1'065	1'065	1'131	1'131	2.3%	2.3%
- Übriges	2'726	1'645	2'594	1'650	2'613	1'662	2'632	1'674	2'651	1'686	-0.7%	0.6%
Total	210'980	207'375	208'843	203'556	211'627	206'295	219'766	213'054	223'097	216'776	1.4%	1.1%
Ergebnis	-3'604		-5'287		-5'332		-6'712		-6'321			
1) Total Steuerhaushalt ohne Gebührenhaushalte, n	icht in einzeln	en Aufgabei		nthalten	•		•		•			
2) Parkplatz-, Forstreserve-, Mehrwertausgleichsfon	nds etc.											
FV = Finanzvermögen VV = Verwaltungsvermögen												
WB = Wertberichtigungen												
												



Gemeinde Thalwil

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)	_	2025		2026		2027		2028		2029		5-Jahres-Total
I. Betriebliche Tätigkeit												
Deckungslücke II Steuern ohne Grundstückgewinnsteuer	'n	-103'852 94'561		-110'286 99'344		-111'226 101'465		-112'589 103'354		-114'456 106'039		
Ordentlicher Deckungsbeitrag Zinssaldo		-9'291 145		-10'942 -41		-9'761 -251		-9'235 -521		-8'416 -801		
<i>Deckungsbeitrag I</i> Grundstückgewinnsteuern		-9'145 16'500		-10'982 16'500		-10'012 15'000		<i>-9'756</i> 15'000		-9'217 15'000		
Deckungsbeitrag II Veränderung übriges Finanzvermögen	1)	7'355		5'518		4'988		5'244		5′783		
Veränderung übriges Fremdkapital	1)	-6'488	867	3'372	8'890	3'374	8'362	-425	4'819	769	6'552	29'491
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit			867		8 890		8 362		4 8 1 9		6 552	29 491
II. Investitionstätigkeit Investitionen VV allgemein Investitionen Sachanlagen FV Überträge aus betrieblichem Bereich Veränderung Abgrenzungen etc. Veränderung Rückstellungen etc. Veränderung Fonds im Eigenkapital		-24'853 -10'557		-22'276 -7'875		-21'850 -13'765		-19'571 -13'500		-5'853 -1'950		
Geldfluss aus Investitionen			-35'410		-30'151		-35'615		-33'071		-7'803	-142'050
III. Finanzierungstätigkeit Abnahme langfristige Schulden Zunahme langfristige Schulden Veränderung Finanzanlagen Abnahme kurzfristiger Bereich Zunahme kurzfristiger Bereich Veränderung interne Kontokorrente Veränderung externe Kontokorrente Abnahme kurzfristige Finanzanlagen Zunahme kurzfristige Finanzanlagen	2)	34'000 -15'000		21'000	1.00%	27'000	1.00%	28'000		2'000 :		
Geldfluss aus Finanzierungen			19'000		21'000		27'000		28'000		2'000	97'000
IV. Zusammenfassung												
Veränderung flüssige Mittel Endbestand flüssige Mittel			-15'543 10'281		-261 10'020		-253 9'768		-252 9'515		750 10'265	-15'560
Zielliquidität Endbestand verzinsliche Schulden	3) 4)		10'000 34'000		10'000 55'000		10'000 82'000		10'000 110'000		10'000 112'000	
Durchschnitt verzinsliche Schulden	4)		1.00%		1.00%		1.00%		1.00%		1.00%	

Besondere Berücksichtigung							
Bereich	Betrag	Jahr					

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)								
Verzinslich	e Schulden	Finanzanlagen						
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz				
2025	15'000	0.26%	-	-				
2026	-	-	-	-				
2027	-	-	-	-				
2028	-	-	-	-				
2029	-	-	-	-				
2030	-	-	10	2.00%				
2031	-	-	-	-				
2032	-	-	-	-				
2033	-	-	-	-				
2034	-	-	-	-				
später	-	-	-	-				
Total	15'000	0.26%	10	2.00%				
Zinsbindun	ıg (Jahre)	0.5		5.5				



 ${\sf Geldfluss} rechnung$

¹⁾ inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich
2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten
3) gem. Angabe Gemeinde
4) inkl. kurzfristiger Anteil

Gemeinde Thalwil Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	N	2025 Aktiven	Passiven	2026 Aktiven	Passiven	2027 Aktiven	Passiven	2028 Aktiven	Passiven	2029 Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen												-
- Flüssige Mittel		10'281		10'020		9'768		9'515		10'265		0%
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente	•	4'019		4'019		4'019		4'019		4'019		0%
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)											
- Langfristige Finanzanlagen	3)	10		10		10		10		10		0%
- Übrige Finanzanlagen		409		409		409		409		409		0%
- Sachanlagen		83'045		90'920		104'685		118'185		120'135		45%
- Anteil IR (TA etc.)		4		4		4		4		4		0%
- Übriges Finanzvermögen		36'926		36'926		36'926		36'926		36'926		0%
Total Finanzvermögen		134'694		142'308		155'820		169'068		171'767		28%
Verwaltungsvermögen												
- VV allgemein		188'264		199'277		210'181		217'130		210'555		12%
Total Verwaltungsvermögen		188'264		199'277		210'181		217'130		210'555		12%
Fremdkapital												
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente			54		54		54		54		54	0%
- Übrige laufende Verbindlichkei	ten		46'724		46'724		46'724		46'724		46'724	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)											
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten												
- Langfristige Schulden			34'000		55'000		82'000		110'000		112'000	229%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)			11		11		11		11		11	0%
- Übriges Fremdkapital			43'309		46'681		50'055		49'630		50'399	16%
Total Fremdkapital			124'097		148'470		178'844		206'419		209'188	69%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
- Spezialfinanzierungen	5)		62'558		62'100		61'474		60'808		60'484	-3%
- Fonds	6)		887		887		887		887		887	0%
- Vorfinanzierungen												
- Liegenschaftenfonds												
Zweckfreies Eigenkapital												
- Reserve	7)		6'900		6'900		6'900		6'900		6'900	0%
- Bewertungsreserve						_				_		
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			128'515		123'228		117'896		111'184		104'863	-18%
Total Eigenkapital			198'860		193'115		187'157		179'779		173'134	-13%
Total		322'957	322'957	341'585	341'585	366'001	366'001	386'198	386'198	382'322	382'322	

1	intarn	= innerha	lh Finanz	nlanung
Δ,	, ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	- 1111161111	ID I IIIaiiz	pianung

Besondere Berücksichtigung									
Bereich	Betrag Jahr								



²⁾ Festgelder etc.

³⁾ Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

⁴⁾ Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

⁵⁾ Gebührenhaushalte

⁶⁾ inkl. Globalbudgets und Mehrwertausgleichsfonds

⁷⁾ finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

Gesamthaushalt		2025	2026	2027	2028	2029			
Kennzahlen	1,2,3	3)							
Einwohner, zivilrechtlich		18'500	18'600	18'660	18'720	18'780			
Gesamtsteuerfuss	4)	78%	78%	78%	78%	78%			
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						ſ	Periode		
Selbstfinanzierungsanteil		4.2%	3.1%	2.8%	2.8%	3.1% ♥	3.2% ø		
Beherrschung laufende Ausgaben, real		3.3%	-0.4%	0.3%	0.5%	0.3%	0.8% ø		
Selbstfinanzierungsgrad		30%	25%	23%	27%	99% 🛡	31% 5 Jahre		
Zinsbelastungsanteil		0.2%	0.2%	0.3%	0.4%	0.6% →	0.3% ø		
Kapitaldienstanteil		6.4%	6.4%	6.3%	7.3%	7.2% 🐬	6.7% ø		
Bruttoverschuldungsanteil		45%	57%	71%	85%	84% 🐬	68% ø		
Nettovermögensquotient	5)	11%	-6%	-23%	-36%	-35% 👈	-18% ø		
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5)	573	-331	-1'234	-1'995	-1'993 ↓	-996 ø		
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)		3	3	3	3	4	3 5 Jahre		
Haushaltgleichgewicht									
Eigenkapitalquote		52%	47%	41%	36%	35% 🛧	42% ø		
Zinsbelastungsquote	6)	-0.4%	0.0%	0.1%	0.9%	0.9%	0.3% ø		
Investitionsanteil		12.9%	11.5%	11.8%	10.1%	3.2% →	9.9% ø		
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)	38	25	23	18	18 🗲			
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8)	43'080	30'382	22'053	16'344	5'034 *			
Selbstfinanzierungsquotient	9)	7.7%	5.3%	4.7%	4.7%	4.7% 🛧	5.4% ø		
1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab									

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufend	lem Ert	rag					
4) inkl. Schule(n)							
5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)							
6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins							
7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital							
8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex p	ost), * :	= massgebend	für Budget 2. Pla	injahr (ex ante)			
9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsj	ahr (ge	em. §92GG >= -	3%)				
Spezifische Werte							
(Franken je Einwohner)							
Steuerkraft (kalkulatorisch)		6'405	6'753	6'931	7'038	7'199	
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10)	398	297	267	280	308	310 ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10)	-1'343	-1'198	-1'171	-1'045	-312	-1'014 ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10)	-571	-423	-738	-721	-104	-511 ø
Haushaltüberschuss/-defizit	10)	-1'517	-1'324	-1'641	-1'486	-108	-1'215 ø
Eigenkapital Steuerhaushalt		7'368	7'044	6'735	6'355	5'998	
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte		3'382	3'339	3'294	3'248	3'221	

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)



Kennzahlen F

Wichtige Änderungen im Umfeld

Steuergesetz

Der Regierungsrat verfolgt in den Richtlinien der Regierungspolitik 2023 - 2027 zu den Steuern folgendes langfristiges Ziel: "Kanton und Gemeinden können im Steuerwettbewerb bestehen. Die Steuern erhalten unter Berücksichtigung der Solidarität den Leistungswillen der Pflichtigen." Die Position des Kantons Zürich im interkantonalen Steuerwettbewerb hat sich in den vergangenen Jahren stark verändert. Im Zuge der STAF (Steuerreform und AHV-Finanzierung) haben etliche Kantone ihre Gewinnsteuersätze teilweise deutlich gesenkt. Der Kanton Zürich hat bei natürlichen Personen eine mittlere Steuerbelastung, während er bei juristischen Personen laut dem jüngsten Steuerbelastungsmonitor neu die höchste Gewinn- und Kapitalbelastung aller Kantone aufweist. In den geraden Jahren (2026 und 2028) werden der Steuertarif sowie die Abzüge beim Einkommen und Vermögen für natürliche Personen an die aufgelaufene Teuerung angepasst (Ausgleich der kalten Progression). Die steuerliche Neubewertung der Liegenschaften (Eigenmiet- und Vermögenssteuerwerte) ist im vorliegenden Finanz- und Aufgabenplan im Steuerertrag per 1.1.2026 mit Wirksamkeit ab 2027 individuell berücksichtigt.

Weitere Anpassungen am Steuertarif aufgrund hängiger Initiativen (Begrenzung Beteiligungsabzug, Individualbesteuerung, Anrechnung Gewinnsteuer an Kapitalsteuer etc.), die Partizipation des Kantons am Grundstückgewinnsteuerertrag mit 25%, eine allfällige Abschaffung des Eigenmietwerts (eidg. Volksabstimmung am 28.9.2025) sowie die Beteiligung der Gemeinden am Mehrertrag der OECD-Mindeststeuer sind noch offen und im Finanz- und Aufgabenplan nicht abgebildet.

Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2025

Im Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2025 erfüllt der Finanzausgleich aus Sicht des Regierungsrates nach wie vor seine gesetzlichen Vorgaben. Entgegen der Einschätzung des Fachbeirats sieht der Regierungsrat im Ressourcenausgleich keine Hinweise darauf, dass der Einbezug des Steuerfusses bei den Ressourcenzuschüssen zu Fehlanreizen führt. Der Fachbeirat regt hingegen an, den Steuerfuss bei den Ressourcenzuschüssen nicht mehr oder zumindest weniger stark einzubeziehen. Der Regierungsrat ist offen, die Kritik des Fachbeirats bei einer Überarbeitung des Finanzausgleichs zu berücksichtigen. Bezüglich Sonderlastenausgleich teilt der Regierungsrat die Einschätzung des Fachbeirats, künftig bei spezialgesetzlichen Änderungen darauf zu achten, welche Lasten bereits durch den Finanzausgleich kompensiert werden. Eine solche Doppelkompensation wurde vom Fachbeirat z.B. im Bereich der Gemeindestrassen

im Zusammenhang mit den Beiträgen aus dem Strassenfonds ausgemacht. Eine weitere Doppelkompensation wird beim demografischen Sonderlastenausgleich beim Kinder- und Jugendheimgesetz im Bereich Bildung genannt. Der Regierungsrat hält es aufgrund der Stellungnahme des Fachbeirats sowie des Anliegens im Postulat KR-Nr. 171/2024 "Braucht der innerkantonale Finanzausgleich eine Auffrischung?" für angezeigt, den Finanzausgleich zu überprüfen.

Bildung

Im Schulbereich sind verschiedene finanziell bedeutende Massnahmen vorgesehen. Diese umfassen unter anderem die Anpassung des Lehrpersonalgesetzes zur Attraktivierung des Lehrberufs, die gesetzliche Verankerung von heilpädagogisch geführten Förderklassen sowie der Begabungs- und Begabtenförderung. Insbesondere die Anpassungen am Lehrpersonalgesetz dürften für die Schulen zu Mehrkosten führen. Im Finanzund Aufgabenplan sind die geplanten Massnahmen nicht automatisch berücksichtigt.

Pflegefinanzierung

Die Kosten im Bereich Pflegefinanzierung sind in den letzten Jahren stark angestiegen. Dies ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass der Pflegebedarf zugenommen hat. Die Anzahl Bewohner der stationären Pflege ist hingegen ungefähr stabil geblieben, trotz gestiegener Einwohnerzahl. Die Heimeintritte erfolgen heute tendenziell später, dafür bereits in einer höheren Pflegestufe. Zudem wird die ambulante Pflege stärker in Anspruch genommen. Weil diese Trends weiter anhalten dürfte, wurde die Zuwachsrate im Aufgabenplan erhöht.

Zürcher Verkehrsverbund

Bis 2026 wird mit einem steigenden Gesamtaufwand gerechnet (u.a. höheres Leistungsentgelt an die Verkehrsunternehmen und Wegfall der Vorteilsanrechnung ab 2026). Anschliessend wird von einer Stabilisierung ausgegangen.



Katalog möglicher Korrekturmassnahmen

Allgemeine Korrekturmassnahmen

Umfassendes Controlling (Public Management)

- Kenntnis der eigenen Anlagen- und Kostenstruktur
- Überwachung der Wirtschaftlichkeit
- Expliziter Bezug zu Aufgabenplanung
- Formulierung von Zielgrössen (inkl. Leistungsaufträge)
- Verknüpfung von Kosten- mit Leistungsdaten (Einführung betriebliches Rechnungswesen, Kostenrechnung)

Langfristige Vision

 Klare Vorstellung über Entwicklung Standort (Zonen-/Ortsplanung, Bevölkerung, Angebot, Steuern etc.

Entlastung Erfolgsrechnung

Reduktion Aufwand

- Restriktives Budgetieren
- Moderne Budgettechniken anwenden (Zero Base Budgeting, Sunset Legislation)
- Kosten- und Leistungsanalyse
- Organisations- und Prozessoptimierung
- Personalbestandskontrolle und ökonomische Materialbewirtschaftung
- Überprüfung der Kostenverteilschlüssel bei überkommunalen Aufgaben (Zweckverbände etc.)
- Optimiertes Cash Management (Optimierung Fakturierungszyklen, Mahnwesen, Liquiditätsplanung etc.)
- Credit Management (Laufzeiten staffeln etc.)
- Zurückhaltung bei der Übernahme von neuen zusätzlichen Aufgaben
- Zurückhaltung und Sparsamkeit bei neuen Investitionsvorhaben
- Anwendung längerer Nutzungsdauern (führt zu geringerer Abschreibungsbelastung)
- Genaue Planung der Folgekosten von Neuinvestitionen
- Allgemein sparsames Haushalten (Vollzug)

Steigerung Ertrag

- Festlegung von Sollkostendeckungsgraden unter Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten (z.B. Regionales Betreibungsamt / Zivilstandsamt, Tagesstrukturen, Eigenwirtschaftsbetriebe etc.)
- Gebührenüberprüfung (Verursacherprinzip)
- Mietzinspolitik überprüfen

Entlastung Investitionsrechnung

- Projekt neu lancieren (u.U. mit Wettbewerb)
- Projekt zeitlich verschieben
- Projekt zusammen mit anderen Trägern (Gemeinde oder Private) realisieren -> Synergien, PPP
- Projekt absagen
- Einführung Nutzwertanalyse für Priorisierung Investitionen (Wichtigkeit, Wirtschaftlichkeit, Risiken)

Optimierung Liegenschaftsportfolio

Formulierung Land- und Liegenschaftspolitik

Veräusserung nicht notwendiger Liegenschaften

- Reduktion Zinsaufwand, Entfall Unterhalts- und Administrationskosten (Konzentration auf Kerngeschäft)
- dafür Verlust Mietzinsertrag
- Einmalige Verbuchung realisierter Buchgewinn als Ertrag in der Erfolgsrechnung

Achtung: Die Veräusserung von Werten des Finanzvermögens hat auf die Vermögenssituation nur bedingten Einfluss (einmaliger Buchgewinn und Fremdkapitalzins), da es für die Höhe des Nettovermögens bzw. der Nettoschuld keine Rolle spielt, ob Fremdkapital aufgenommen oder Finanzvermögen verkauft wird.

Aktive Steuerung Gebührenhaushalte

- Einführung Finanzmanagement mit langfristiger dynamischer Planrechnung (Life cycle-Betrachtung)
- Festsetzung von Bandbreiten der Verschuldung gegenüber Steuerhaushalt



Analyse vergangene Jahre 2020 - 2024

Gemeinde Thalwil

	Seite
	V
Übersichten	
Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	1
Gebührenhaushalte	2
Wasserversorgung	3
Siedlungsentwässerung	4
Abfallentsorgung	5
Gasversorgung	6
Abfalllogistik	7
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	8
Spezialauswertungen	
Selbstfinanzierung und Geldflussrechnung 2024 (Ist und Prognosen)	9
Spezifische Kostenentwicklung (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	10
Vergleich Nettoaufwendungen mit Benchmarkgruppe	11
Vergleich Nettoaufwendungen Bildungsbereich Fr./SuS	13
Wirtschaftlichkeitsnachweis Gebührenhaushalte	14
Erläuterungen Kosten-/Aufwandvergleich	15
Detailanalysen	
Erfolgsrechnung (nach funktionaler und ev. institutioneller Gliederung)	17
Geldflussrechnung (inkl. Analyse Selbstfinanzierung, Detailangaben zu den Schulden)	19
Investitionsrechnung	20
Bilanz	21
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen	22
Steuerstatistik	23

Steuerhaushalt	2020		2021		2022		2023		2024				
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)											5-Ja	ahres-Tota	al
Selbstfinanzierung 1)	6'075		12'419		14'598		20'367		28'253			81'711	
Nettoinvestitionen VV	-7'256		-5'181		-14'323		-17'024		-18'694		-	62'478	
Veränderung Nettovermögen	-1'181		7'238		274		3'344		9'558			19'233	
Nettoinvestitionen FV	-1'257		-839		-450		-2'156		-7'767		-	12'469	
Haushaltüberschuss/-defizit	-2'438		6'399		-176		1'188		1'791			6'765	
1) ohne FK-Fonds													
		1	1		Ī	1	Ī	1	Ī				
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag		änderung									
Aufwendungen und Erträge	98'519	23'881	102'096	26'024	104'817	29'190	113'882	29'166	121'157	45'510		5.3%	17.5%
Fiskalbereich	178	79'556	57	85'642	145	84'489	195	104'636	220	98'905	į	5.6%	5.6%
Grundstückgewinnsteuern		7'522		14'471		13'712		21'190		20'730			28.8%
Direkter Finanzausgleich 2)	10'123		14'244		12'638		26'556		20'736		1	.9.6%	
Abschreibungen VV	7'078		7'295		7'295		7'805		8'717		į	5.3%	
Interne Verrechnungen	2'866	2'866	2'940	2'940	2'766	2'766	2'256	2'256	2'947	2'947	(0.7%	0.7%
Finanzaufwand/-ertrag	700	4'636	1'852	4'401	845	5'440	3'334	9'341	3'523	8'745	4	9.8%	17.2%
Buchgewinne/-verluste				130		211							
EK-Fonds, Aufwertungen VV			135		10		99		100				
Ao Aufwand/Ertrag							4'000		2'900				
Total	119'463	118'460	128'619	133'608	128'516	135'808	158'126	166'589	160'301	176'836	5-Ja	ahres-Tota	al
Rechnungsergebnis	-1'003		4'989		7'292		8'463		16'536			36'277	
Abschreibungen	7'078		7'295		7'295		7'805		8'717			38'190	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		135		10		4'099		3'000			7'244	
Selbstfinanzierung 1)	6'075		12'419		14'598		20'367		28'253			81'711	
Steuerfuss	85%		85%		85%		85%		83%				
Einfacher Staatssteuerertrag	76'343		77'068		80'777		92'318		87'849		3	3.6%	
2) konsolidierter Wert			!										
Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo		5-Ja	ahres-Tota	al								
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-4'939		2'310		2'486		6'455		14'214			20'526	
Ergebnis aus Finanzierung	3'936		2'679		4'806		6'007		5'222			22'651	
Ausserordentliches Ergebnis	-		-		-		-4'000		-2'900			-6'900	
Rechnungsergebnis	-1'003		4'989		7'292		8'463		16'536			36'277	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto		5-Ja	ahres-Tota	al								
Verwaltungsvermögen (VV)	7'256		5'181		14'323		17'024		18'694			62'478	
Finanzvermögen (FV)	1'257		839		450		2'156		7'767			12'469	
		•			-	•	- '	•	- '				
Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Ver	änderung	5 J.								
Finanzvermögen	104'280		111'231		129'203		137'680		139'680			34%	
Verwaltungsvermögen	86'485		84'371		91'399		100'617		110'595			28%	
Fremdkapital		95'383		95'095		112'793		117'927		110'369		16%	
Eigenkapital		95'383		100'507		107'809		120'371		139'906		47%	
Total	190'765	190'765	195'602	195'602	220'602	220'602	238'297	238'297	250'275	250'275		31%	
Nettovermögen/-schuld	8'898		16'136		16'410		19'754		29'312				
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	5.3%		9.5%		11.0%		12.4%		16.3%		→	10.9%	ø
Selbstfinanzierungsgrad	84%		240%		102%		120%		151%		7		5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.1%		0.0%		-0.1%		-0.1%		-0.1%		1	-0.1%	
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	487		871		893		1'065		1'586		7	980	
, . ,													



Steuerhaushalt

٧

1

	2020		2021		2022		2023		2024			
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)											5-Jahres-To	tal
Selbstfinanzierung	6'679		3'288		4'687		-2'377		-169		12'107	,
Nettoinvestitionen VV	-4'353		-4'298		-2'821		-4'145		-2'907		-18'523	}
Haushaltüberschuss/-defizit	2'326		-1'010		1'866		-6'523		-3'076		-6'416	6
Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderur	ng p.a.
Aufwendungen und Erträge	14'881	21'556	18'143	21'422	29'553	34'233	28'553	26'168	21'293	21'103	9.4%	-0.5%
Aufwertungen VV												
Zinsaufwand/-ertrag	3	6	3	11	4	11	6	14	81	101	>50%	>50%
Abschreibungen VV	1'326		2'835		1'417		1'641		1'686		6.2%	
Veränderung Spezialfinanzierung	5'353		929	477	3'493	224	313	4'331	610	2'465		
Total	21'563	21'563	21'911	21'911	34'468	34'468	30'513	30'513	23'669	23'669	5-Jahres-To	tal
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	1'326		2'835		1'417		1'641		1'686		8'905	j
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	5'353		452		3'270		-4'018		-1'854		3'202	2
Selbstfinanzierung	6'679		3'288		4'687		-2'377		-169		12'107	,
<u> </u>												
-												
Eckwerte											5 Jahre	
	133%		102%		111%		87%		92%		5 Jahre 103 %	6
Kostendeckungsgrad									92% 98%			6
	133% 100%		102% 100%		111% 100%		87% 100%					6
Kostendeckungsgrad Eigenfinanzierungsgrad	100%	Ein	100%	Ein	100%	Ein	100%	Ein	98%	Ein	103%	
Kostendeckungsgrad Eigenfinanzierungsgrad Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	100% Aus	Ein 387	100% Aus	Ein 1'111	100% Aus	Ein 657	100% Aus	Ein 76	98% Aus	Ein		
Kostendeckungsgrad Eigenfinanzierungsgrad Investitionsrechnung (1'000 Fr.) Investitionen VV	100% Aus 4'739	Ein 387	100% Aus 5'409	Ein 1'111	100% Aus 3'478	Ein 657	100% Aus 4'221	Ein 76	98% Aus 2'976	Ein 69	1039 5-Jahres-To	tal
Kostendeckungsgrad Eigenfinanzierungsgrad Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	100% Aus		100% Aus		100% Aus		100% Aus		98% Aus		103%	tal
Kostendeckungsgrad Eigenfinanzierungsgrad Investitionsrechnung (1'000 Fr.) Investitionen VV Nettoinvestitionen VV	Aus 4'739 4'353	387	100% Aus 5'409 4'298	1'111	100% Aus 3'478 2'821	657	100% Aus 4'221 4'145	76	98% Aus 2'976 2'907	69	1039 5-Jahres-To 18'523	tal
Kostendeckungsgrad Eigenfinanzierungsgrad Investitionsrechnung (1'000 Fr.) Investitionen VV Nettoinvestitionen VV Bilanz (1'000 Fr.)	100% Aus 4'739 4'353 N Aktiven		100% Aus 5'409 4'298 Aktiven		100% Aus 3'478 2'821 Aktiven		100% Aus 4'221 4'145 Aktiven		98% Aus 2'976 2'907 Aktiven		1039 5-Jahres-To 18'523 Veränderur	tal
Kostendeckungsgrad Eigenfinanzierungsgrad Investitionsrechnung (1'000 Fr.) Investitionen VV Nettoinvestitionen VV Bilanz (1'000 Fr.) Verwaltungsvermögen (VV)	Aus 4'739 4'353 N Aktiven 57'190	387 Passiven	100% Aus 5'409 4'298	1'111 Passiven	100% Aus 3'478 2'821	Passiven	100% Aus 4'221 4'145	76 Passiven	98% Aus 2'976 2'907	69 Passiven	1039 5-Jahres-To 18'523 Veränderur 12%	tal
Kostendeckungsgrad Eigenfinanzierungsgrad Investitionsrechnung (1'000 Fr.) Investitionen VV Nettoinvestitionen VV Bilanz (1'000 Fr.) Verwaltungsvermögen (VV) Fremdkapital	100% Aus 4'739 4'353 N Aktiven	387 Passiven -7'525	100% Aus 5'409 4'298 Aktiven	1'111 Passiven -6'515	100% Aus 3'478 2'821 Aktiven	Passiven -8'382	100% Aus 4'221 4'145 Aktiven	76 Passiven -1'859	98% Aus 2'976 2'907 Aktiven	Passiven	1039 5-Jahres-To 18'523 Veränderur 12% -116%	tal
Kostendeckungsgrad Eigenfinanzierungsgrad Investitionsrechnung (1'000 Fr.) Investitionen VV Nettoinvestitionen VV Bilanz (1'000 Fr.) Verwaltungsvermögen (VV) Fremdkapital Spezialfinanzierung	Aus 4'739 4'353 N Aktiven 57'190	387 Passiven -7'525 64'716	100% Aus 5'409 4'298 Aktiven 58'653	1'111 Passiven -6'515 65'168	100% Aus 3'478 2'821 Aktiven 60'056	Passiven -8'382 68'438	100% Aus 4'221 4'145 Aktiven 62'561	76 Passiven -1'859 64'420	98% Aus 2'976 2'907 Aktiven 63'782	Passiven 1'217 62'565	1039 5-Jahres-To 18'523 Veränderur 12% -116% -3%	tal
Kostendeckungsgrad Eigenfinanzierungsgrad Investitionsrechnung (1'000 Fr.) Investitionen VV Nettoinvestitionen VV Bilanz (1'000 Fr.) Verwaltungsvermögen (VV) Fremdkapital	Aus 4'739 4'353 N Aktiven 57'190	387 Passiven -7'525	100% Aus 5'409 4'298 Aktiven	1'111 Passiven -6'515	100% Aus 3'478 2'821 Aktiven	Passiven -8'382	100% Aus 4'221 4'145 Aktiven	76 Passiven -1'859	98% Aus 2'976 2'907 Aktiven	Passiven	1039 5-Jahres-To 18'523 Veränderur 12% -116%	tal

Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	31.0%	15.3%	13.7%	-9.1%	-0.8%	→	10.0% ø
Selbstfinanzierungsgrad	153%	76%	166%	-57%	-6%	1	65% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	-0.1%	↑	0.0% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	412	352	456	100	-66	1	251 ø



Wasserversorgung	2020	2021	2022	2023	2024	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1'211	797	660	128	480	3'276
Nettoinvestitionen VV	-1'738	-2'718	-1'789	-2'964	-2'044	-11'252
Haushaltüberschuss/-defizit	-527	-1'921	-1'128	-2'837	-1'564	-7'976

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.									
Eigene Aufwendungen und Erträge	1'688	747	1'262	290	1'943	551	1'990	617	2'186	884	6.7% 4.3	1%
Beitrag an Zweckverband/IKA	439		568		443		803		515		4.1%	
Gebührenertrag		2'593		2'339		2'498		2'310		2'378	-2.1	1%
Aufwertungen VV												
Zinsaufwand/-ertrag	2		2		4		6		81		>50%	
Abschreibungen VV	502		574		483		517		567		3.1%	
Veränderung Spezialfinanzierung	709		223		330	153		389		87		
Total	3'340	3'340	2'630	2'630	3'202	3'202	3'316	3'316	3'349	3'349	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	502		574		483		517		567		2'643	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	709		223		177		-389		-87		633	
Selbstfinanzierung	1'211		797		660		128		480		3'276	

Eckwerte											5 Jahre
Kostendeckungsgrad	127%		109%		106%		88%		97%		104%
Eigenfinanzierungsgrad	90%		83%		79%		71%		67%		
Zinssatz interne Verzinsung	0.11%		0.11%		0.10%		0.11%		0.99%		
			١.		١.		1 .	I			
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	2'086	348	3'817	1'099	2'053	265	3'040	76	2'113	69	
Nettoinvestitionen VV	1'738		2'718		1'789		2'964		2'044		11'252

				i		i		•		•		
Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Veränderung 5								
Verwaltungsvermögen (VV)	-	22'313		24'457		25'762		28'210		29'687		33%
Fremdkapital	1)		2'254		4'175		5'303		8'140		9'704	330%
Spezialfinanzierung			20'058		20'282		20'459		20'070		19'982	0%
Total		22'313	22'313	24'457	24'457	25'762	25'762	28'210	28'210	29'687	29'687	33%
Nettovermögen/-schuld		-2'254		-4'175		-5'303		-8'140		-9'704		

¹⁾ implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	36.3%	30.3%	21.6%	4.4%	14.7%	1	21.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad	70%	29%	37%	4%	23%	Ψ	29% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.1%	0.1%	0.1%	0.2%	2.5%	→	0.6% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	-123	-225	-288	-439	-525	7	-320 ø



3

Siedlungsentwässerung	2020	2021	2022	2023	2024	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1'452	1'242	1'742	669	993	6'099
Nettoinvestitionen VV	-1'389	-919	-936	-711	-567	-4'522
Haushaltüberschuss/-defizit	63	322	807	-42	426	1'576

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Veränderung	g p.a.								
Eigene Aufwendungen und Erträge	353	93	559	93	496	595	554	95	560	119	12.3%	6.4%
Beitrag an Zweckverband/IKA	1'388		1'259		1'524		1'853		1'588		3.4%	
Gebührenertrag		3'100		2'967		3'168		2'980		3'018		-0.7%
Aufwertungen VV												
Zinsaufwand/-ertrag	1		1		0			1		4	>-50%	
Abschreibungen VV	277		1'699		365		375		383		8.4%	
Veränderung Spezialfinanzierung	1'175			458	1'377		294		610			
Total	3'193	3'193	3'518	3'518	3'763	3'763	3'077	3'077	3'142	3'142	5-Jahres-Tot	al
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	277		1'699		365		375		383		3'099	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	1'175		-458		1'377		294		610		2'999	
Selbstfinanzierung	1'452		1'242		1'742		669		993		6'099	

Eckwerte															5 Jahre
Kostendeckungsgrad	158%		8	37%			158%			111%			124%		123%
Eigenfinanzierungsgrad	97%		9	98%			100%			100%			100%		
Zinssatz interne Verzinsung	0.10%		0.3	10%			0.10%			0.25%			0.84%		
Investitionsrechnung (1'000 Er)	Διις	Fin	Διι	c	Fin	ı	Διις	Fin	1	Διις	Fin	ı	Διις	Fin	5-Jahres-Total

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	us Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV 1'	389	- 9	19 -	1'197	261	711	-	567	-	
Nettoinvestitionen VV 1'	389	9	19	936		711		567		4'522

Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.								
Verwaltungsvermögen (VV)		17'532		16'752		17'322		17'659		17'843		2%
Fremdkapital	1)		605		282		-524		-482		-909	-250%
Spezialfinanzierung			16'927		16'469		17'846		18'141		18'751	11%
Total		17'532	17'532	16'752	16'752	17'322	17'322	17'659	17'659	17'843	17'843	2%
Nettovermögen/-schuld		-605		-282		524		482		909		

¹⁾ implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	45.5%	40.6%	46.3%	21.8%	31.6%	1	37.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad	105%	135%	186%	94%	175%	1	135% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	-0.1%	↑	0.0% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	-33	-15	29	26	49	1	11 ø



Abfallentsorgung	2020	2021	2022	2023	2024	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	122	187	176	31	-356	159
Nettoinvestitionen VV	-48	-	-	-205	-121	-375
Haushaltüberschuss/-defizit	74	187	176	-175	-477	-216

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Veränderun	g p.a.								
Eigene Aufwendungen und Erträge	783	98	813	183	852	212	899	115	968	172	5.4%	15.0%
Gebührenertrag		803		813		811		811		401		-15.9%
Aufwertungen VV												
Zinsaufwand/-ertrag		3		4		4		4		39		>50%
Abschreibungen VV	5		5		5		12		16		32.2%	
Veränderung Spezialfinanzierung	116		181		170		19			372		
Total	904	904	999	999	1'027	1'027	930	930	984	984	5-Jahres-To	tal
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	5		5		5		12		16		44	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	116		181		170		19		-372		115	
Selbstfinanzierung	122		187		176		31		-356		159	

Eckwerte										
Kostendeckungsgrad	115%	122%	120%	102%	62%	103%				
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%					
Zinssatz interne Verzinsung	0.10%	0.10%	0.10%	0.10%	1.05%					

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	5-Jahres-Total								
Investitionen VV	48	-	-	-	-	-	205	-	121	-	
Nettoinvestitionen VV	48		-		-		205		121		375

Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J								
Verwaltungsvermögen (VV)		47		42		37		230		335		610%
Fremdkapital	1)		-3'519		-3'706		-3'881		-3'707		-3'230	-8%
Spezialfinanzierung			3'566		3'748		3'918		3'936		3'565	0%
Total		47	47	42	42	37	37	230	230	335	335	610%
Nettovermögen/-schuld		3'519		3'706		3'881		3'707		3'230		

¹⁾ implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	13.5%	18.7%	17.1%	3.3%	-58.1%	Ψ	-1.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad	254%	k.A.	k.A.	15%	-293%	1	42% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.4%	-0.4%	-0.4%	-0.4%	-6.4%	7	-1.6% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./F)	102	200	211	200	175	•	106 A



Gasversorgung	2020	2021	2022	2023	2024	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	3'794	1'029	2'128	-3'208	-1'256	2'487
Nettoinvestitionen VV	-1'177	-661	-96	-265	-175	-2'374
Haushaltüberschuss/-defizit	2'617	368	2'031	-3'472	-1'431	113

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Veränderur	ng p.a.								
Eigene Aufwendungen und Erträge	2'147	775	1'780	379	3'246	669	3'268	432	1'681	456	-5.9%	-12.4%
Einkauf Energie	7'479		11'231		20'352		18'702		13'260		15.4%	
Gebührenertrag		12'642		13'653		25'050		18'322		13'176		1.0%
Aufwertungen VV												
Zinsaufwand/-ertrag		3		7		7		9		53		>50%
Abschreibungen VV	489		504		512		684		694		9.2%	
Veränderung Spezialfinanzierung	3'305		525		1'616			3'892		1'951		
Total	13'419	13'419	14'040	14'040	25'726	25'726	22'655	22'655	15'636	15'636	5-Jahres-To	tal
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	489		504		512		684		694		2'883	}
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	3'305		525		1'616		-3'892		-1'951		-397	,
Selbstfinanzierung	3'794		1'029		2'128		-3'208		-1'256		2'487	,

Eckwerte											5 Jahre
Kostendeckungsgrad	133%		104%		107%		83%		88%		100%
Eigenfinanzierungsgrad	100%		100%		100%		100%		100%		
Zinssatz interne Verzinsung	0.07%		0.12%		0.10%		0.10%		1.00%		
(4)000 5.3		F1.	۱	F: -	l	F: .	l	F1.	l	F1.	E labora Tabal
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	1'216	39	673	12	228	131	265	-	175	0	
Nettoinvestitionen VV	1'177		661		96		265		175		2'374

				•		•		•		•		
Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J								
Verwaltungsvermögen (VV)	-	16'966		17'123		16'707		16'288		15'768		-7%
Fremdkapital	1)		-6'412		-6'780		-8'811		-5'339		-3'908	-39%
Spezialfinanzierung			23'378		23'903		25'519		21'627		19'676	-16%
Total		16'966	16'966	17'123	17'123	16'707	16'707	16'288	16'288	15'768	15'768	-7%
Nettovermögen/-schuld		6'412		6'780		8'811		5'339		3'908		

¹⁾ implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	28.3%	7.3%	8.3%	-17.1%	-9.2%	4	3.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad	322%	156%	2207%	-1213%	-719%	7	105% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	-0.1%	0.0%	0.0%	-0.4%	1	-0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	351	366	479	288	211	7	339 ø



Abfalllogistik	2020	2021	2022	2023	2024	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	99	33	-18	3	-30	87
Nettoinvestitionen VV	-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	99	33	-18	3	-30	87

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.								
Eigene Aufwendungen und Erträge	606		672	2	696	1	483	2	533	17	-3.1%
Beitrag an Zweckverband/IKA											
Gebührenertrag		705		703		676		484		482	-9.1%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag		0		0		0		0		5	>50%
Abschreibungen VV	53		53		53		53		25		-16.9%
Veränderung Spezialfinanzierung	47			19		71		50		55	
Total	705	705	724	724	749	749	536	536	558	558	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	53		53		53		53		25		235
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	47		-19		-71		-50		-55		-148
Selbstfinanzierung	99		33		-18		3		-30		87

Eckwerte											5 Jahre
Kostendeckungsgrad	107%		97%		91%		91%		90%		95%
Eigenfinanzierungsgrad	100%		100%		100%		100%		100%		
Zinssatz interne Verzinsung	0.10%		0.10%		0.10%		0.10%		1.00%		
			•								
			ı		ı		I		I		
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	5-Jahres-Total								
Investitionen VV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

Bilanz (1'000 Fr.)	Ν	Aktiven	Passiven	Veränderung 5								
Verwaltungsvermögen (VV)	-	332	•	280		227	•	175	•	150		-55%
Fremdkapital	1)		-454		-487		-468		-471		-441	-3%
Spezialfinanzierung			786		767		696		646		591	-25%
Total		332	332	280	280	227	227	175	175	150	150	-55%
Nettovermögen/-schuld		454		487		468		471		441		

¹⁾ implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Nettoinvestitionen VV

Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	14.1%	4.7%	-2.7%	0.6%	-6.0%	Ψ	2.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1	k.A. 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.1%	-0.1%	-0.1%	-0.1%	-0.9%	7	-0.2% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	25	26	25	25	24	1	25 ø



Abfalllogistik

Gesamthaushalt	2020	1	2021		2022		2023	1	2024				
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)					2022		2023		2024			5-Jahres-Tot	al
Selbstfinanzierung 1)	12'754		15'706		19'285		17'990		28'084			93'818	
Nettoinvestitionen VV	-11'608		-9'479		-17'144		-21'169		-21'601			-81'001	
Veränderung Nettovermögen	1'145		6'228		2'141		-3'179		6'482		-	12'817	-
Nettoinvestitionen FV	-1'257		-839		-450		-2'156		-7'767			-12'469	
Haushaltüberschuss/-defizit	-112		5'389		1'691		-5'335		-1'284			348	
1) ohne FK-Fonds	-112		3 303		1 031		-5 555		-1 204			340	
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	,	/eränderun	g p.a.								
Aufwendungen und Erträge	123'701	132'515	134'540	147'559	147'152	161'624	169'186	181'160	163'406	186'247		7.2%	8.9%
Abschreibungen VV	8'404		10'130		8'712		9'446		10'402			5.5%	
Interne Verrechnungen	2'866	2'866	2'940	2'940	2'766	2'766	2'256	2'256	2'947	2'947		0.7%	0.7%
Finanzaufwand/-ertrag	702	4'642	1'855	4'413	849	5'451	3'340	9'356	3'604	8'847		>50%	17.5%
Buchgewinne/-verluste				130		211							
EK-Fonds, Aufwertungen VV	5'353		1'064	477	3'504	224	412	4'331	711	2'465			
Ao Aufwand/Ertrag							4'000		2'900				
Total	141'026	140'023	150'530	155'519	162'984	170'276	188'639	197'102	183'970	200'505		5-Jahres-Tot	al
Rechnungsergebnis	-1'003		4'989		7'292		8'463		16'536			36'277	
Abschreibungen	8'404		10'130		8'712		9'446		10'402			47'095	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	5'353		587		3'280		81		1'146			10'447	
Selbstfinanzierung 1)	12'754		15'706		19'285		17'990		28'084			93'818	
Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo			5-Jahres-Tot	al								
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-4'943		2'301		2'479		6'447		14'193			20'478	
Ergebnis aus Finanzierung	3'940		2'687		4'813		6'016		5'243			22'699	
Ausserordentliches Ergebnis	_		-		-		-4'000		-2'900			-6'900	
Rechnungsergebnis	-1'003		4'989		7'292		8'463		16'536			36'277	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto			5-Jahres-Tot	al								
Verwaltungsvermögen (VV)	11'608		9'479		17'144		21'169		21'601			81'001	
Finanzvermögen (FV)	1'257		839		450		2'156		7'767			12'469	
					•		•						
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)	Saldo		!	5-Jahres-Tot	al								
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	17'556		20'050		21'193		25'283		14'209			98'291	
Geldfluss aus Investitionen	-12'910		-10'144		-17'383		-23'325		-29'361			-93'123	
Geldfluss aus Finanzierungen	248		1'260		-4'657		2'035		6'886			5'773	
Veränderung flüssige Mittel	4'894		11'167		-848		3'993		-8'266			10'941	
Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	,	/eränderun	g 5 J.								
Finanzvermögen	104'280		111'231		129'203		137'680		139'680			34%	
davon Liquidität, KK + Anlagen	26'277		36'350		37'997		39'952		29'853			14%	
Verwaltungsvermögen	143'675		143'024		151'455		163'178		174'377			21%	
Fremdkapital		87'857		88'580		104'411		116'068		111'585		27%	
davon Fremdverschuldung + ext. KK		12'000		12'166		10'003		10'000		15'054		25%	
Eigenkapital		160'098		165'674		176'247		184'790		202'472		26%	
Total	247'955	247'955	254'254	254'254	280'658	280'658	300'858	300'858	314'057	314'057		27%	
Nettovermögen/-schuld	16'423		22'651		24'792		21'613		28'095				
Kennzahlen												Periode	
Gesamtsteuerfuss 2)	85%		85%		85%		85%		83%				
Selbstfinanzierungsanteil	9.3%		10.3%		11.5%		9.4%		14.4%		→	11.0%	ø
Selbstfinanzierungsgrad	110%		166%		112%		85%		130%		7	116%	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.1%		0.0%		0.0%		-0.1%		-0.1%		↑	-0.1%	Ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	899		1'223		1'348		1'165		1'520		7	1'231	Ø
2) inkl. Schule(n)													



Gesamthaushalt

Geldflussrechnung 2024 (1'000 Fr.)

, (, (,						
Gesamthaushalt	1)		2024	i	Rg. 20	24 vs.
I. Betriebliche Tätigkeit		Rechnung	Fipla	Budget	Fipla	Budget
Nettokosten Gemeinde		-33'570	-41'869	-45'359	8'299	11'789
Nettokosten Schule		-39'862	-39'004	-38'758	-858	-1'104
Nettokosten Finanzen und Steuern		-7'131	-7'215	-7'770	83	639
Total Aufwand (netto)		-80'563	-88'087	-91'887	7'524	11'324
Direkte Gemeindesteuern		98'684	93'457	93'325	5'227	5'359
Grundstückgewinnsteuer		20'730	19'000	19'000	1'730	1'730
Direkter Finanzausgleich		-20'736	-17'903	-17'693	-2'832	-3'043
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzungen		-1'580	-1'353	-2'707	-227	1'127
Total Ertrag (netto)		97'099	93'201	91'925	3'898	5'174
Ergebnis Erfolgsrechnung		16'536	5'114	38	11'422	16'498
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		10'402	10'028	10'607	374	-205
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	2)	1'146	-26	-118	1'171	1'263
Selbstfinanzierung		28'084	15'116	10'528	12'968	17'556
Überträge in Investitionsbereich		-	-	-	-	-
Veränderung Übriges Finanzvermögen	3)	-4'327	-1'358	-	-2'969	-4'327
Veränderung Übriges Fremdkapital		-9'547	5'829	-	-15'376	-9'547
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		14'209	19'587	10'528	-5'377	3'682
II. Investitionstätigkeit						
Verwaltungsvermögen (VV)		-21'601	-21'507	-25'841	-94	4'240
Finanzvermögen (FV)		-7'767	-7'925	-8'495	158	728
Überträge aus betrieblichem Bereich		-	-	-	-	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	4)	7	-	-	7	7
Geldfluss aus Investitionen		-29'361	-29'432	-34'336	71	4'975
III. Finanzierungstätigkeit						
Veränderung verzinsliche Schulden	5)	5'000	-	-	5'000	5'000
Veränderung interne Kontokorrente		-	-	-	-	-
Veränderung übrige Kontokorrente		1'879	-	-	1'879	1'879
Veränderung Finanzanlagen	5)	8	-13'000	-	13'008	8
Geldfluss aus Finanzierungen		6'886	-13'000	-	19'886	6'886
Veränderung Flüssige Mittel		-8'266	-22'845	-23'808	14'580	15'543
1) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabflus 2) inkl. Spezialfinanzierungen 3) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen 4) TA, TP, Rückstellungen etc. 5) inkl. kurzfristiger Bereich	s (Cash	out)				
Einwohner		18'487	18'600	18'600		



Ist vs. Plan

Spezifische Kosten	2020	2021	2022	2023	2024	% p.a.
(Franken je Einwohner/SuS)						_
Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	34	36	40	44	45	7.1%
- Allgemeine Dienste	230	271	289	302	332	9.6%
- Verwaltungsliegenschaften	38	38	-11	37	44	3.6%
- Übriges	14	18	16	16	15	2.2%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	78	78	78	83	92	4.2%
- Allgemeines Rechtswesen	77	65	66	85	86	2.9%
- Feuerwehr	27	36	26	30	40	10.0%
- Übriges	14	11	14	13	13	-2.5%
Bildung						
- Kindergarten (Franken je SuS)	14'786	14'542	12'906	16'081	15'280	0.8%
- Primarstufe (Franken je SuS)	18'566	18'506	18'696	21'022	23'038	5.5%
- Sekundarstufe (Franken je SuS)	25'478	24'216	23'189	24'958	30'415	4.5%
Kultur, Sport und Freizeit	23 170	21210	23 103	21330	30 113	
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	45	46	46	46	53	4.2%
- Sport und Freizeit	159	167	153	168	163	0.7%
- Übriges	2	3	2	2	1	-6.8%
Gesundheit			2	2	1	
	313	308	378	388	399	6.3%
- Pflegefinanzierung Heime - Pflegefinanzierung Spitex						
- Priegerinanzierung Spitex - Übriges	101 19	109	105	114 19	139	8.4%
•	19	23	25	19	20	1.3%
Soziale Sicherheit	264	240	440	204	26	20.40/
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	261	240	148	281	36	-39.1%
- Familie und Jugend	120	139	241	243	-158	k.A.
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	216	208	138	122	96	-18.3%
- Asylwesen					18	k.A.
- Fürsorge, Übriges	113	102	116	130	139	5.4%
- Übriges	111	112	108	117	80	8.0%
Verkehr						
- Gemeindestrassen	87	80	83	56	50	-12.7%
- Übriges	126	137	128	122	120	-1.3%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Wasserwerk (brutto)	183	142	174	179	181	-0.2%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	175	190	205	166	170	-0.7%
- Abfallwirtschaft (brutto)	88	93	97	79	83	-1.4%
- Übriges	58	48	47	119	119	19.5%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	7	9	7	6	6	-0.7%
- Gasversorgung (brutto)	735	758	1'399	1'221	846	3.6%
- Übriges	-123	-115	-109	-128	-132	1.9%
Finanzen und Steuern						<u> </u>
- Zinsen	-61	-57	-59	-18	-42	-8.5%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-3	0	-5	-42	-43	91.9%
- Planmässige Abschreibungen VV	388	391	388	421	472	5.0%
•						
Zusammenzug	01400	014.00	014.04	01444	41046	2.00/
Nettokosten Gemeinde	2'127	2'169	2'131	2'414	1'816	-3.9%
Nettokosten Kindergarten	303	298	253	283	284	-1.6%
Nettokosten Primarstufe	1'087	1'092	1'130	1'245	1'340	5.4%
Nettokosten Sekundarstufe	430	418	421	470	533	5.5%
Total Kosten Schule(n)	1'819	1'808	1'804	1'998	2'156	4.3%
Total Steuerhaushalt ohne F und S	3'946	3'977	3'936	4'412	3'972	0.2%
Nettokosten Finanzen und Steuern	324	334	324	360	386	4.5%
Gesamttotal Steuerhaushalt	4'270	4'311	4'260	4'772	4'358	0.5%
Bruttokosten Gebührenhaushalte	1'181	1'183	1'875	1'645	1'280	2.0%
Total Kosten	5'451	5'494	6'134	6'417	5'638	0.8%
Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	18'263	18'525	18'385	18'550	18'487	0.3%
Anzahl SuS Kindergarten	374	380	361	326	343	-2.1%
Anzahl SuS Primarstufe	1'069	1'093	1'111	1'099	1'075	0.1%
Anzahl SuS Sekundarstufe	308	320	334	349	324	1.3%
Total Schülerinnen und Schüler (SuS)	1'751	1'793	1'806	1'774	1'742	-0.1%
						Mittelwer
Makroökonomische Eckwerte						IVIICCIVICI
Makroökonomische Eckwerte Teuerung	-0.7%	0.6%	2.8%	2.1%	1.1%	1.2%
	-0.7% -2.1%	0.6% 5.2%	2.8% 2.9%	2.1% 1.1%	1.1% 1.0%	



Spezifische Kosten V

Vergleich Nettoaufwendungen mit Benchmarkgruppe

Adliswil Horgen Kilchberg Langnau am Albis Männedorf Meilen Oberrieden Richterswil Rüschlikon Stäfa Thalwil Uetikon am See

Gesamtanalyse 2024	Durchschnitt	Median	Standard-	Variations-	Minimum	Maximum	Anzahl	Eigene Gde.	Differenz	zu Median
Thalwil	Fr./Einw.	Fr./Einw.	abweichung	koeffizient	Fr./Einw.	Fr./Einw.		Fr./Einw.	Fr./Einw.	in %
Nettoaufwand Gemeinde										
ohne Finanzen und Steuern	2'310	2'397	342	15	1'723	2'807	12	1'816	-581	-24
Kosten Kindergarten	353	364	33	9	284	432	12	284	-80	-22
Kosten Primarschule	1'371	1'355	140	10	1'165	1'724	12	1'340	-16	-1
Kosten Sekundarschule	541	544	54	10	392	610	12	533	-10	-2
Kosten Schule(n)	2'265	2'255	170	7	1'998	2'687	12	2'156	-99	-4
Steuerhaushalt ohne F+S	4'575	4'601	459	10	3'972	5'467	12	3'972	-629	-14
Finanzen und Steuern	269	231	173	64	-118	475	12	386	154	67
Steuerhaushalt gesamthaft	4'844	4'826	422	9	4'185	5'588	12	4'358	-468	-10
Bruttokosten Gebührenhaushalte	1'228	748	779	63	239	2'516	12	1'280	532	71
Gesamtkosten Steuerhaushalt										
und Gebührenhaushalte	6'073	5'756	807	13	4'691	7'450	12	5'638	-117	-2

Die Anzahl Gemeinden ist mit zunehmender Totalisierung abnehmend, weil die Bildung eines (Sub)Totals nur dann sinnvoll ist, wenn von einer Gemeinde sämtliche Daten (inkl. Sekundarschulgemeinde, Gebührenhaushalte etc.) verfügbar sind.

Bei den Bruttokosten Gebührenhaushalte muss berücksichtigt werden, dass die Gemeinden unterschiedlich viele Gebührenhaushalte haben (Kabelanlage, EW, Gas etc.).

Erklärungsansätze für Mehr- und Minderaufwendungen sind in der Detailanalyse (nächste Seite) zu finden. In der Detailanalyse werden für die wichtigsten Positionen der Erfolgsrechnung gemäss Funktionaler Gliederung individuelle Analysen erstellt.

Die Addition der MIttelwerte der Detailanalyse zeigt andere Werte als die Gesamtanalyse. Die Gründe sind: Ermittlung individueller Medianwerte für jede Position der Detail- bzw. Gesamtanalyse (inkl.Totalisierungen), unterschiedliche Bezugsgrösse bei den Schülerkosten (je Schüler in Detailanalyse, je Einwohner in Gesamtanalyse), abnehmende Anzahl der Gemeinden in der Gesamtanalyse (Gesamtkosten können nur für jene Gemeinden berechnet werden, wo alle Kostenelemente Gemeinde, Schulen, Gebühren zum Zeitpunkt der Analyse verfügbar sind).

Detailanalyse 2024	Durchschnitt	Median	Standard-	Variations-	Minimum	Maximum	Anzahl	Eigene Gde.	Differen	z zu Median	Abweichung
Thalwil	Fr./Einw.	Fr./Einw.	abweichung	koeffizient	Fr./Einw.	Fr./Einw.	Gden.	Fr./Einw.	Fr./Einw.	in %	in Franken
		Fr./EIIIW.	abweichung	Koemzient	Fr./Elliw.	Fr./Elliw.	Guen.	436	Fr./Elliw.	III %	in Franken
Allgemeine Verwaltung	524	45	20	44	24	105	42				250
- Exekutive	48	45 432	20	41 30	31 284	105 608	12 12	45	0	0 -23	-359
- Allgemeine Dienste	401	-	119					332	-100		-1'849'011
- Verwaltungsliegenschaften	59	44	50	85	-13	201	12	44	0	0	1'285
- Übriges	16	15	6	34	10	29	12	15	0	-1	-3'447
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	211		40	27	27	440	40	231	2.4	25	4401666
- Öffentliche Sicherheit	69	69	19	27	37	110	12	92	24	35	440'666 !
- Allgemeines Rechtswesen	73	82	26	35	27	102	12	86	4	4	66'023
- Feuerwehr	49	45	17	36	28	83	12	40	-5	-12	-98'187
- Übriges	21	18	11	54	12	54	12	13	-6	-31	-106'497
Kultur, Sport und Freizeit	184							217			
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	46	46	26	57	18	113	12	53	7	14	121'859
- Sport und Freizeit 	115	133	74	65	-64	214	12	163	30	23	559'467
- Übriges	23	9	81	354	0	304	12	1	-7	-85	-137'419
Gesundheit	571							559			
- Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime	393	394	62	16	276	477	12	399	6	1	105'738
 Pflegefinanzierung Spitex 	136	162	28	21	111	210	11	139	-23	-14	-427'584
- Übriges	43	30	41	96	-3	167	12	20	-10	-33	-186'259
Soziale Sicherheit	609							210			
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	143	136	44	31	36	198	12	36	-100	-74	-1'845'956
- Familie und Jugend	121	173	171	141	-216	293	12	-158	-331	-192	-6'121'749
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	134	102	58	43	16	223	12	96	-6	-6	-112'116
- Asylwesen	53	57	39	74	-19	134	12	18	-39	-69	-727'600
- Fürsorge, Übriges	105	98	38	36	48	162	12	139	41	41	752'953
- Übriges	54	41	30	56	-1	118	12	80	38	92	704'002
Verkehr	225							170			
- Gemeindestrassen	112	115	47	42	50	203	12	50	-65	-56	-1'199'548
- Übriges	113	112	17	15	87	149	12	120	8	7	149'224
Umweltschutz und Raumordnung	87							119			
- Übriges	87	93	27	32	35	128	12	119	26	27	474'054
Volkswirtschaft	-100							-126			
- Forstwirtschaft	12	9	8	70	0	28	12	6	-3	-31	-52'344
- Übriges	-112	-115	28	-25	-170	-67	12	-132	-17	15	-319'807
Bildung											
- Kindergarten (je SuS)	18'147	18'509	2'083	11	15'280	22'525	12	15'280	-3'228	-17	-1'107'306
- Primarschule (je SuS)	22'841	23'119	2'056	9	19'715	26'866	12	23'038	-81	0	-86'880
- Sekundarschule (je SuS)	27'901	28'966	3'653	13	23'022	36'828	12	30'415	1'449	5	1'557'606 !!
Finanzen und Steuern	269							386			
- Zinsen	-60	-52	48	-80	-181	-5	12	-42	9	-18	172'294
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-25	-32	34	-134	-90	54	12	-43	-11	34	-201'466
- Planmässige Abschreibungen VV	355	270	144	41	115	602	12	472	202	75	3'728'690 !!
Gebührenhaushalte	1'228							1'280			
- Wasserwerk (brutto)	174	193	41	23	132	279	10	181	-12	-6	-215'651
- Abwasserbeseitigung (brutto)	226	184	59	26	146	334	12	170	-14	-8	-258'707
- Abfallwirtschaft (brutto)	77	76	16	21	55	105	12	83	7	9	128'580
- Gasversorgung (brutto)	230	521	194	85	322	846	4	846	324	62	5'998'563
Einwohnerzahl	12'908	13'040	5'751	45	5'374	24'456	12	18'487			
Anzahl SuS Kindergarten	251	246	116	46	95	469	12	343			
Anzahl Sus Primarstufe	775	732	337	44	317	1'420	12	1'075			
Anzahl SuS Sekundarstufe	250	253	124	50	84	472	12	1'075			
					٠.			2 07 3			

Vergleich Nettoaufwendungen Bildungsbereich

Gemeinde/Schulgemeinde: Thalwil

Kindergarten	Durchschnitt	Median	Standard-	Variations-	Minimum	Maximum	Anzahl	Eigene Gde.	Differenz	zu Median
	Fr./SuS	Fr./SuS	abweichung	koeffizient	Fr./SuS	Fr./SuS		Fr./SuS	Fr./SuS	in %
Kindergarten	9'918	9'875	1'940	20	4'218	15'035	144	7'877	-1'998	-20
Musikschule	442	383	228	52	97	1'475	139	715	332	87
Schulliegenschaften	2'395	2'388	711	30	1'013	5'438	144	2'330	-58	-2
Tagesbetreuung	519	358	384	74	-47	2'334	141	941	583	163
Schulleitung und Schulverwaltung	1'837	1'952	797	43	602	5'495	144	602	-1'351	-69
Volksschule, Sonstiges	1'043	1'023	481	46	45	3'423	143	919	-105	-10
Sonderschulen	2'130	1'764	1'042	49	34	5'115	144	1'898	134	8
Bildung, Übriges	57	53	88	154	-17	473	101			
Nettoaufwand bereinigt	18'341	18'391	2'374	13	13'109	26'287	144	15'280	-3'111	-17
Abschreibungen	1'510	1'313	641	42	-227	3'929	144	2'646	1'333	102
Nettoaufwand inkl. Abschreibungen	19'851	19'629	2'549	13	14'133	28'150	144	17'927	-1'702	-9
Primarstufe	Durchschnitt	Median	Standard-	Variations-	Minimum	Maximum	Anzahl	Eigene Gde.	Differenz	zu Median
	Fr./SuS	Fr./SuS	abweichung	koeffizient	Fr./SuS	Fr./SuS		Fr./SuS	Fr./SuS	in %
Primarstufe	13'209	13'241	1'784	14	7'973	17'927	144	15'635	2'394	18
Musikschule	449	383	228	51	97	1'475	139	715	332	87
Schulliegenschaften	2'396	2'388	711	30	1'013	5'438	144	2'330	-58	-2
Tagesbetreuung	524	358	384	73	-47	2'334	141	941	583	163
Schulleitung und Schulverwaltung	1'840	1'952	797	43	602	5'495	144	602	-1'351	-69
Volksschule, Sonstiges	1'044	1'023	481	46	45	3'423	143	919	-105	-10
Sonderschulen	2'110	1'764	1'042	49	34	5'115	144	1'898	134	8
Bildung, Übriges	57	53	88	154	-17	473	101			
Nettoaufwand bereinigt	21'629	21'476	2'234	10	17'679	28'116	144	23'038	1'562	7
Abschreibungen	1'516	1'313	641	42	-227	3'929	144	2'646	1'333	102
Nettoaufwand inkl. Abschreibungen	23'145	22'808	2'409	10	18'098	32'046	144	25'684	2'877	13
Sekundarstufe	Durchschnitt	Median	Standard-	Variations-	Minimum	Maximum	Anzahl	Eigene Gde.	Differenz	zu Median
	Fr./SuS	Fr./SuS	abweichung	koeffizient	Fr./SuS	Fr./SuS		Fr./SuS	Fr./SuS	in %
Sekundarstufe	17'332	17'340	4'117	24	9'169	34'847	100	23'012	5'672	33
Musikschule	380	359	235	62	107	1'273	91	715	355	99
Schulliegenschaften	2'554	2'634	797	31	1'013	6'490	94	2'330	-304	-12
Tagesbetreuung	305	231	376	123	-2	1'980	82	941	710	308
Schulleitung und Schulverwaltung	2'076	2'122	699	34	602	3'926	95	602	-1'521	-72
Volksschule, Sonstiges	1'122	1'029	474	42	45	3'423	95	919	-110	-11
Sonderschulen	2'661	2'121	1'128	42	1'043	5'916	100	1'898	-223	-11
Bildung, Übriges	42	52	95	223	-38	473	70			
Nettoaufwand bereinigt	26'473	26'226	3'923	15	19'847	39'748	100	30'415	4'189	16
Abschreibungen	1'786	1'468	927	52	216	5'825	100	2'646	1'178	80
Nettoaufwand inkl. Abschreibungen	28'260	27'742	4'287	15	21'379	42'633	100	33'062	5'320	19

Wirtschaftlichkeitsnachweis 2024	Durchschnitt	Median	Standard-	Variations-	Minimum	Maximum	Anzahl	Eigene	Differenz zu	ı Median
Thalwil	Fr.	Fr.	abweichung	koeffizient	Fr.	Fr.		Gemeinde	absolut	in %
Versorgungsbetriebe										
Wasser							91			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	134	134	79	59%	-441	273		133	-1	-1%
Kostendeckungsgrad	112%	105%	55%	49%	54%	574%		97%	-8%	-7%
Kapitalkostenintensität	17%	20%	28%	164%	-211%	58%		26%	7%	33%
Elektrizität							9			
Kostendeckungsgrad	108%	109%	6%	5%	95%	115%				
Kapitalkostenintensität	8%	7%	5%	65%	1%	22%				
Gas							7			
Kostendeckungsgrad	97%	96%	16%	16%	69%	120%	,	88%	-8%	-8%
Kapitalkostenintensität	2%	1%	2%	125%	-1%	6%		4%	3%	350%
Kapitaikosteriiriterisitat	270	170	270	125%	-170	0%		4%	3%	350%
Fernwärme							11			
Kostendeckungsgrad	110%	104%	23%	21%	82%	172%				
Kapitalkostenintensität	24%	26%	14%	58%	-3%	44%				
Netzwerke							8			
Kostendeckungsgrad	74%	70%	35%	47%	8%	135%	· ·			
Kapitalkostenintensität	26%	16%	22%	84%	3%	60%				
Entsorgungsbetriebe	20/0	2070	22/3	0.70	3,0	00/1				
Abwasser							104			
Abwasser Aufwand je Einwohner (Fr.)	161	155	50	31%	78	372	104	130	-25	-16%
Kostendeckungsgrad	105%	100%	30%	29%	41%	230%		124%	-25 24%	24%
	9%	7%	15%	172%	-48%	64%		16%	24% 9%	129%
Kapitalkostenintensität	<i>97</i> 0	/ 70	15%	1/270	-40%	0470		10%	970	12970
Abfallwirtschaft							104			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	83	84	24	29%	21	135		42	-42	-50%
Kostendeckungsgrad	100%	99%	15%	15%	62%	186%		62%	-37%	-37%
Kapitalkostenintensität	1%	0%	4%	348%	-16%	17%		-3%	-3%	-1043%

Aufwand = Aufwand der Erfolgsrechnung ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen abzüglich Zinserträge und ao Erträge Kostendeckungsgrad = Ertrag (ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen) in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen) Kapitalkostenintensität = Zins und Abschreibungen in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kosten-/Aufwandvergleich 2024

Ausgangslage

Seit Ende der 1980-er Jahre werden für die Finanzplankunden die Aufwendungen der Erfolgsrechnung miteinander verglichen und detailliert analysiert. Aufgrund der zunehmenden Bedeutung und des grossen Interesses ist Mitte der 1990-er Jahre der Kreis der analysierten Gemeinden auf den gesamten Kanton Zürich ausgedehnt worden. Sämtliche im Frühsommer 2025 eingegangenen Abschlüsse sind in der funktionalen Gliederung erfasst worden. Die im diesjährigen Kostenvergleich (Rechnungsjahr 2024) einbezogenen 158 Gemeinden repräsentieren über 1 Mio. Einwohner im Kanton Zürich. Die kleinste einbezogene Gemeinde ist Volken mit 382 Einwohnern, am oberen Ende steht die Stadt Uster mit 36'457 Einwohnern. Ohne die zwar analysierten aber im Vergleich nicht enthaltenen Städte Zürich und Winterthur sind sämtliche Einwohner des Kantons im Kostenvergleich berücksichtigt.

swissplan.ch hat ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten). 2019 haben erstmals alle Gemeinwesen im Kanton Zürich die Rechnung nach HRM2 abgelegt. Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist durch die frühzeitige Umstellung auf HRM2-Grundsätze ab 2016 gegeben.

Vorgehen

Die Jahresrechnungen 2024 von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) wurden für Kunden zu einer Gesamtrechnung zusammengefasst (sektorisiert/konsolidiert) 1. Die Sektorisierung wurde mit Ausnahme der gebietsmässigen Sektorisierung der Sekundarschulgemeinde vollständig durchgeführt. Die Werte für die Sekundarschulgemeinden können aufgrund der unvollständigen Angaben nicht in jedem Fall anteilmässig den Gemeinden zugeteilt werden. Somit wird die flächendeckende Berechnung eines Gesamtaufwandes je Gemeinde erschwert. Da in der Detailanalyse im Bereich Bildung aber auf die Verhältniszahlen je Schülerinnen und Schüler (SuS) und nicht je Einwohner Bezug genommen wird, wird die Aussage der Analyse dadurch nicht eingeschränkt.

Sämtliche Funktionen des Gemeindehaushaltes sind in einer zwischen den einzelnen Gemeinden vergleichbaren Art erfasst. Die Analyse unterscheidet drei verschiedene Arten von Verhältniszahlen: Den Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je SuS für den Kindergarten, die Primarschule und die Sekundarschule. Die übrigen Bereiche der Hauptfunktion 2 "Bildung" (z.B. Schulliegenschaften, Schulverwaltung etc.) werden im Verhältnis zur SuS-Zahl den drei Schultypen zugeordnet. Auf 2018 hin ist die Umlage der allgemeinen Kosten (Tagesbetreuung, Sonderschulen etc.) auf die einzelnen Schultypen angepasst worden, so dass die Zahlen mit den ab 2019 vorliegenden HRM2-Zahlen vergleichbar sind. Die Abschreibungen und allfällige Vorfinanzierungen sind nicht enthalten.

Den Bruttoaufwand je Einwohner für die gebührenfinanzierten eigenwirtschaftlichen Betriebe Wasserwerk, Abwasserbeseitigung (Siedlungsentwässerung), Abfallwirtschaft, Netzwerke, Elektrizitätswerk, Gasversorgung, Fernwärme. Diese Analyse lässt lediglich grobe Hinweise zu, so können grössere Fehlinterpretationen unter anderem auf gemeinsam genutzte Anlagen zurückzuführen sein. Deshalb wird für die Kundengemeinden ein Wirtschaftlichkeitsnachweis für die einzelnen Gebührenhaushalte erarbeitet. In dieser Analyse wird der Aufwand bereinigt in dem die Einlage ins Spezialfinanzierungskonto, Vermögenserträge und übrige Erträge abgegrenzt werden. Dieser Aufwand wird ins Verhältnis zur Einwohnerzahl gebracht. Um den wichtigen Einfluss der Kapitalfolgekosten bewerten zu können wird zusätzlich die Kapitalkostenintensität berechnet. Die Summe von Nettozinsen und Abschreibungen wird ins Verhältnis zum bereinigten Aufwand gesetzt (bei negativen Werten ist der Zinsertrag auf dem Spezialfinanzierungskonto höher als die Abschreibungen).

Den Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Einwohner für alle übrigen Bereiche der Gemeinderechnung. Die in den Funktionen des Steuerhaushaltes verbuchten Abschreibungen wurden dabei abgegrenzt, um einen Vergleich der relevanten (Netto-)Betriebskosten zu ermöglichen. Die Abschreibungen des Steuerhaushalts werden summarisch erfasst und in einer eigenen Position dargestellt. Wertberichtigungen, Vorfinanzierungen und weitere Fondseinlagen und -entnahmen werden abgegrenzt.

¹ Finanz- und Lastenausgleich im Kanton Zürich: Bern, Stuttgart, Wien 1993



Ziele

Die Kennzahlen der einzelnen Gemeinden werden in einer Datenbank analysiert. Aus dem Vergleich zwischen dem Median der Datenbank und dem eigenen Wert wird ermittelt, für welche Aufgaben die eigene

Gemeinde höhere bzw. tiefere Aufwendungen ausweist. Die Summe der mit der Bezugsgrösse (Einwohner oder SuS) multiplizierten Abweichung ergibt für die Gesamt-Mehrkosten bzw. die Gesamt-Minderkosten gegenüber dem Mittelwert (Median) der Datenbank. Dies wird für jede Gemeinde individuell ausgewertet.

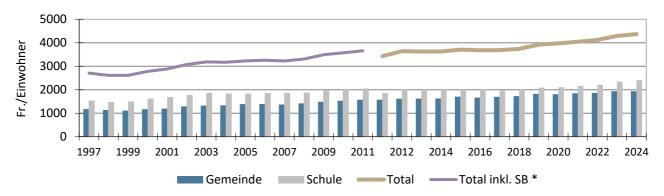
Schema Kostenvergleich



Dieser Kostenvergleich zeigt jeder Gemeinde die Abweichungen zum Mittelwert (Median). Bei hohen positiven Abweichungen ist von möglichen Sparpotentialen auszugehen, welche in der kommenden Budgetierung nach Möglichkeit realisiert werden sollen. Liegen die eigenen Werte unter dem Vergleichswert ist nach Möglichkeit das heutige Kostenniveau beizubehalten und nicht mit dem nächsten Budget auf eine Kostensteigerung zu tendieren.

Der Kostenvergleich wird auf zwei Ebenen erstellt. Erstens als Gesamtanalyse mit den Totalaufwendungen für Gemeinde, Schule, Finanzen und Steuern sowie Gebührenhaushalte. Hier zeigt sich die Gesamtsituation des Haushaltes. Zweitens wird für die wichtigsten Bereiche der funktionalen Gliederung eine Auswertung erstellt. Hier kann ermittelt werden, in welchen Bereichen ein Haushalt höhere oder tiefere Werte aufweist als ein durchschnittlicher Haushalt. Weil in Gesamtund Detailanalyse jeweils individuelle Medianwerte erhoben werden, zeigen sich unterschiedliche Ergebnisse in den zwei Analysen.

Entwicklung Nettokosten Steuerhaushalt ohne Finanzen und Steuern



 st bis 2011 mit Aufrechnung Staatsbeiträge an Lehrerbesoldungen, ab 2012 netto

Der Mittelwert der Nettokosten sank von 1997 bis 1999 um danach, mit wenigen Ausnahmen (2007, 2013/14), jährlich anzusteigen. Im Jahr 2024 hat das Aufwandniveau gegenüber dem Vorjahr um 80 auf 4'374 Franken je Einwohner weiter zugenommen. Gegenüber dem Vorjahr hat sich das Wachstum jedoch verlangsamt. Die stärksten Zunahmen sind in den Bereichen Bildung (+60 Fr./E bzw. +3 %), Allgemeine Dienste (+22 Fr./E bzw. +6 %) sowie Pflegefinanzierung Spitex (+21 Fr./E bzw. +16 %) zu verzeichnen. Moderatere Zunahmen zeigten sich für Verwaltungsliegenschaften, Ergänzungsleis-

tungen IV und AHV, Fürsorge Übriges sowie Umweltschutz und Raumordnung. Deutlich zurückgegangen sind die Nettoaufwendungen im Bereich Familie und Jugend aufgrund einmaliger Rückerstattungen von Versorgertaxen (-28 Fr./E bzw. -14 %). Ebenfalls (leicht) tiefere Nettoaufwendungen fallen bei Volkswirtschaft an (höhere ZKB-Gewinnausschüttung). Gesamthaft haben die Netto-Gesamtaufwendungen je Einwohner (ohne Abschreibungen) mit 1,9 % stärker zugenommen als die Teuerung (+1,1 %), jedoch weniger stark als im Vorjahr, als die Zunahme 4,1 % betrug.



Gemeinde Thalwil	2020		2021		2022		2023		2024		Veränd	derung
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Α	E
Allgemeine Verwaltung	8'840	3'242	9'777	3'229	9'853	3'875	10'380	3'181	11'310	3'436	6.4%	1.5%
- Exekutive	635	10	672	6	748	6	821	2	833	1	7.0%	>-50%
- Allgemeine Dienste	6'343	2'310	7'180	2'336	7'183	2'053	7'553	2'156	8'247	2'287	6.8%	-0.3%
- Verwaltungsliegenschaften	1'612	920	1'586	887	1'618	1'812 4	1'707	1'022	1'955	1'147	4.9%	5.7%
 Übriges Öffentliche Ordnung und Sicherheit 	250 6'990	3'409	338 7'220	3'705	304 <i>6'947</i>	3'576	300 7'665	3'754	276 8'292	<u>2</u> 4'026	2.5% 4.4%	1.5% 4.2%
- Öffentliche Sicherheit	1'610	181	1'658	222	1'675	248	1'804	263	1'933	225	4.4%	5.6%
- Allgemeines Rechtswesen	3'772	2'372	3'619	2'418	3'668	2'462	4'069	2'498	4'046	2'457	1.8%	0.9%
- Feuerwehr	1'210	716	1'524	856	1'226	748	1'397	837	1'786	1'053	10.2%	10.1%
- Übriges	398	141	419	209	378	118	396	155	526	292	7.2%	19.9%
Bildung	38'451	5'226	40'049	6'547	40'201	7'026	44'915	7'859	48'668	8'806	6.1%	13.9%
- Kindergarten (PS 1-2)	2'386	0	2'379	2	2'648	66	3'094		2'779	77	3.9%	
- Primarstufe (PS 3-8)	10'933	72	11'323	152	14'556	175	15'910	51	17'079	272	11.8%	39.2%
- Sekundarstufe (Sek I)	5'319	61	5'152	55	5'960	136	6'515	105	7'711	255	9.7%	42.8%
- Musikschulen	3'579	2'514	3'629	2'608 57	3'571	2'585	4'048	3'048 80	4'677 4'179	3'432	6.9%	8.1%
SchulliegenschaftenTagesbetreuung	3'358 4'162	48 2'331	3'551 5'044	3'399	3'679 4'826	82 3'782	3'817 5'624	4'205	5'961	121 4'322	5.6% 9.4%	25.7% 16.7%
- Schulleitung und Schulverwaltung	2'098	2 331	2'111	3 399	870	5 782	1'140	3	1'048	4 322	-15.9%	10.770
- Volksschule, Sonstiges	379	3	376		1'169	154	1'272	166	1'879	279	49.3%	>50%
- Sonderschulen	6'238	197	6'484	274	2'922	42	3'495	201	3'354	48	-14.4%	-29.6%
- Übriges												
Kultur, Sport und Freizeit	4'471	727	4'777	784	4'485	805	4'886	886	4'998	982	2.8%	7.8%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	834	16	981	133	926	89	1'002	151	1'064	86	6.3%	>50%
- Sport und Freizeit	3'606	711	3'748	651	3'530	716	3'851	735	3'910	896	2.0%	6.0%
- Übriges	31		48		30		33		24		-6.5%	
Gesundheit	8'017	102	8'207	40	9'410	83	9'735	70	10'368	35	6.6%	-23.4%
- Pflegefinanzierung Heime- Pflegefinanzierung Spitex	5'718 1'936	92	5'708 2'063	37	6'948 1'974	48	7'212 2'138	18 17	7'382 2'575	0	6.6% 7.4%	>-50%
- Übriges	363	10	436	37	488	34	385	36	412	35	3.2%	38.0%
Soziale Sicherheit	26'296	11'294	26'621	11'779	28'646	14'851	30'267	13'719	31'752	27'871	4.8%	25.3%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	8'683	3'918	8'915	4'477	9'014	6'297	9'232	4'017	10'211	9'550	4.1%	24.9%
- Familie und Jugend	2'247	48	2'654	84	4'528	97	4'522	21	4'863	7'790	21.3%	>50%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	7'321	3'370	7'370	3'509	5'892	3'358	5'303	3'041	4'395	2'616	-12.0%	-6.1%
- Asylwesen									5'527	5'200		
- Fürsorge, Übriges	2'124	67	2'038	144	2'177	48	2'666	263	2'985	415	8.9%	>50%
- Übriges	5'921	3'891	5'643	3'565	7'035	5'050	8'545	6'377	3'771	2'300	-10.7%	-12.3%
Verkehr	5'153	1'266	5'297	1'287	5'140	1'256	5'092	1'795	4'973	1'832	-0.9%	9.7%
- Gemeindestrassen- Übriges	2'766	1'185 82	2'669 2'628	1'194 93	2'692 2'448	1'159 97	2'738 2'354	1'696 99	2'762 2'211	1'832	-0.0%	11.5%
Umweltschutz und Raumordnung	2'387 9'521	8'454	9'092	8'206	10'005	9'142	10'454	8'239	10'523	8'323	-1.9% 2.5%	>-50% -0.4%
- Wasserversorgung	3'340	3'340	2'630	2'630	3'202	3'202	3'316	3'316	3'349	3'349	0.1%	0.1%
- Siedlungsentwässerung	3'193	3'193	3'518	3'518	3'763	3'763	3'077	3'077	3'142	3'142	-0.4%	-0.4%
- Abfallentsorgung	1'610	1'610	1'724	1'724	1'776	1'776	1'466	1'466	1'542	1'542	-1.1%	-1.1%
- Übriges	1'377	310	1'221	335	1'264	400	2'595	380	2'490	290	16.0%	-1.7%
Volkswirtschaft	14'152	16'274	14'828	16'799	26'207	28'100	22'880	25'136	15'894	18'220	2.9%	2.9%
- Forstwirtschaft	120		166		122	2	120	2	121	2	0.2%	
- Gasversorgung	13'419	13'419	14'040	14'040	25'726	25'726	22'655	22'655	15'636	15'636	3.9%	3.9%
- Übriges	613	2'855	623	2'759	358	2'372	105	2'479	138	2'582	-31.2%	-2.5%
Finanzen und Steuern - Steuern	<i>19'136</i> 178	<i>90'028</i> 87'078	<i>24'662</i> 57	103'143 100'113	22'090 145	101'563 98'201	<i>42'366</i> 195	<i>132'465</i> 125'826	<i>37'192</i> 220	<i>126'974</i> 119'634	18.1% 5.6%	9.0% 8.3%
- Ressourcenausgleich	10'123	07 070	14'244	100 113	12'638	30 201	26'556	123 020	20'736	113 034	19.6%	0.570
- Demografischer Sonderlastenausgleich	10 110				12 000		20 330		20700		23.070	
- Geotopografischer Sonderlastenausgleich												
- Zinsen	298	1'404	311	1'373	235	1'319	262	596	441	1'226	10.3%	-3.3%
- Emmissionskosten, FV Übriges									28	7		
- Liegenschaften des Finanzvermögens	1'421	1'479	1'462	1'461	1'505	1'605	956	1'743	1'165	1'965	-4.8%	7.4%
- Buchgewinne/-verluste realisiert				130		211						
- Übriges	39	40	81	35	126	110	133	74	18	33	-17.1%	-5.2%
- Planmässige Abschreibungen VV 1)	7'078		7'251 44		7'137		7'805		8'717		5.3%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV- WB Finanzvermögen 2)			1'077		158 135		2'359	4'131	2'866	4'090		
- WB Finanzvermögen 2) - Aufwertungen VV 1)			10//		133		2 339	4 131	2 300	+ 030		
- Fonds im Fremdkapital 3)		27		31		117		94	0	20		
- Fonds im Eigenkapital		-	135		10	-	99		100	-		
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve							4'000		2'900			
Total 4)	141'026	140'023	150'530	155'519	162'984	170'276	188'639	197'102	183'970	200'505	6.9%	9.4%
Ergebnis	-1'003		4'989		7'292		8'463		16'536			

Total Steuerhaushalt ohne Gebührenhaushalte, nicht in einzelnen Aufgabenbereichen enthalten
 Uiegenschaften, Sachanlagen etc.
 Schutzraumfonds, Legate, Stiftungen etc.
 Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen VV = Verwaltungsvermögen EK = Eigenkapital



·			-		•		-		•		
Gemeinde Thalwil	2020		2021		2022		2023	_	2024		Veränderung
Erfolgsrechnung institutionell (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A E
Behörden und Präsidiales	4'169	2'429	4'955	2'433	4'277	2'132	5'380	2'268	5'995	2'376	9.5% -0.5%
- Gemeinderat	588	1016	626	5	723	11000	821	11005	833	11000	9.1% >-50%
- Banken und Versicherungen	11401	1'946	41527	1'746	11000	1'660	21000	1'865	21504	1'969	0.3%
- Abteilungsverwaltung	1'401 713	2 51	1'527 932	0 392	1'608 637	20 107	2'080 1'249	17 190	2'501 1'059	63 59	15.6% >50% 10.4% 3.9%
- Umwelt und Nachhaltigkeit- Übriges	1'467	420	1'869	289	1'310	339	1'231	190	1'602	285	2.2% -9.3%
DLZ Finanzen	19'555	89'644	24'315	102'749	22'757	100'906	43'659	131'733	38'389	126'081	18.4% 8.9%
- Abteilungsverwaltung + Steueramt	1'867	1'139	2'358	1'110	2'425	1'120	2'447	1'141	2'481	1'124	7.4% -0.3%
- Steuern	178	87'078	57	100'113	145	98'201	195	125'826	220	119'634	5.6% 8.3%
- Ressourcenausglech	10'123	07 070	14'244	100 113	12'638	30 201	26'556	123 020	20'736	113 034	19.6%
- Zinsen	298	1'404	311	1'373	235	1'319	262	596	441	1'226	10.3% -3.3%
- Buchgewinne/-verluste, WB Lieg. FV	250	2 .0 .	511	130	200	211	2'347	4'131	2'854	4'090	20.070 0.070
- Abschreibungen Steuerhaushalt	7'078		7'295		7'295		7'805		8'717		5.3%
- Finanzpolitische Reserve							4'000		2'900		
- Übriges	12	23	50	23	18	55	48	39	40	7	36.5% -26.7%
DLZ Soziales	34'884	11'258	35'422	11'674	38'581	14'755	40'699	13'613	42'587	27'608	5.1% 25.1%
- Abteilungsverwaltung	2'090	67	1'975	31	2'137	35	2'426	57	2'589	63	5.5% -1.8%
- Familienergänzende Kinderbetreuung	1'431	46	1'647	48	1'985		1'675		1'551	91	2.0% 18.5%
- Jugendschutz	708	0	880	19	2'390	23	2'697		3'140	7'674	45.1%
- Sozialhilfe	7'321	3'370	7'370	3'509	5'892	3'358	5'303	3'041	4'395	2'616	-12.0% -6.1%
- Pflege stationär	5'718		5'708		6'948		7'212	18	7'382		6.6%
- Pflege ambulant	1'936	92	2'063	37	1'974	48	2'138	17	2'575	0	7.4% >-50%
- Ergänzungsleistungen AHV und IV	8'683	3'918	8'915	4'477	9'014	6'297	9'232	4'017	10'211	9'550	4.1% 24.9%
- Übriges	6'998	3'764	6'864	3'554	8'241	4'994	10'016	6'465	10'743	7'614	11.3% 19.3%
DLZ Gemeindeammann-/Betreibungsamt	1'056	995	1'072	1'002	1'184	1'075	1'266	1'106	1'360	1'186	6.5% 4.5%
DLZ Gesellschaft und Sicherheit	7'034	3'303	7'258	3'513	6'817	3'572	7'583	3'641	7'944	3'564	3.1% 1.9%
- Abteilungsverwaltung	195	146	192	134	203	138	393	139	261	74	7.6% -15.7%
- Polizei	1'610	181	1'658	222	1'675	248	1'804	263	1'933	225	4.7% 5.6%
- Feuerwehr	1'210	716	1'524	856	1'226	748	1'397	837	1'786	1'053	10.2% 10.1%
- Übriges	4'019	2'260	3'884	2'301	3'713	2'439	3'989	2'402	3'964	2'213	-0.3% -0.5%
DLZ Bildung	35'262	5'178	36'676	6'490	36'708	6'944	41'324	7'787	44'705	8'687	6.1% 13.8%
- Abteilungsverwaltung	1'912		1'943		750	5	1'026	3	934	-	-16.4%
- Schulpflege	186	0	167	2	120	cc	113		114	77	-11.4%
- Kindergartenstufen- Primarstufen	2'386 10'933	0 72	2'379 11'323	2 152	2'648 14'556	66 175	3'094 15'910	51	2'779 17'079	77 272	3.9% 11.8% 39.2%
- Sekundarstufen	5'319	61	5'152	55	5'960	136	6'515	105	7'711	272	9.7% 42.8%
- Volksschule Allgemeines	303	01	299	33	1'169	154	1'272	166	1'879	279	>50%
- Sonderschulung	6'238	197	6'484	274	2'922	42	3'495	201	3'354	48	-14.4% -29.6%
- Musikschulen	3'579	2'514	3'629	2'608	3'571	2'585	4'048	3'048	4'677	3'432	6.9% 8.1%
- Tagesstrukturen	4'162	2'331	5'044	3'399	4'826	3'782	5'632	4'214	5'961	4'322	9.4% 16.7%
- Übriges	245	3	256		185		218		217	1	-3.1% -16.3%
DLZ Liegenschaften	9'461	3'039	10'695	2'943	9'843	4'166	9'741	3'568	10'627	4'042	2.9% 7.4%
- Abteilungsverwaltung	695	19	678	15	731	21	798	41	891	26	6.4% 8.4%
- Liegenschaften Verwaltungsvermögen	1'612	920	1'586	887	1'618	1'812	1'707	1'022	1'955	1'147	4.9% 5.7%
- Schulliegenschaften	3'358	48	3'551	57	3'679	82	3'817	80	4'179	121	5.6% 25.7%
- Sportanlagen inkl. Bäder	2'016	449	1'896	391	1'748	447	2'018	484	1'999	627	-0.2% 8.7%
- Liegenschaften Finanzvermögen	1'421	1'573	2'538	1'564	1'640	1'717	956	1'856	1'165	2'078	-4.8% 7.2%
- Übriges	359	29	445	30	427	87	445	87	439	43	5.1% 10.1%
DLZ Planung, Bau und Werke	29'604	24'179	30'135	24'715	42'816	36'725	38'987	33'385	32'363	26'961	2.3% 2.8%
- Planung und Baupolizei	1'329	675	1'291	669	1'367	539	1'226	627	1'210	581	-2.3% -3.7%
- Öffentlicher Verkehr	2'262	14	2'499	3	2'316		2'217		2'149		-1.3% >-50%
- Wasserversorgung	3'340	3'340	2'630	2'630	3'047	3'047	3'316	3'316	3'349	3'349	0.1% 0.1%
- Gasversorgung	13'419	13'419	14'040	14'040	25'726	25'726	22'655	22'655	15'636	15'636	3.9% 3.9%
- Siedlungsentwässerung	3'193	3'193	3'518	3'518	3'763	3'763	3'077	3'077	3'142	3'142	-0.4% -0.4%
- Gemeindestrassen	2'642	455	2'655	497	2'614	372	2'749	907	2'753	1'007	1.0% 22.0%
- Abfallogistik	705	705	724	724	749	749	536	536	558	558	-5.7% -5.7%
- Abfallentsorgung	904	904	999	999	1'027	1'027	930	930	984	984	2.1% 2.1%
- Übriges Total	1'809 141'026	1'472 140'023	1'779 150'530	1'635 155'519	2'207	1'503 170'276	2'283	1'338	2'582 183'970	1'704 200'505	9.3% 3.7% 6.9% 9.4%
Ergebnis	-1'003	140 023	4'989	133 319	162'984 7'292	1/02/6	188'639 8'463	197'102	16'536	200 303	6.9% 9.4%
LIBENIIIS	-1 003		4 303		1 292		0 403		10 330		



11.09.2025 Basisperiode

Compainds Theheil													
Gemeinde Thalwil	41	2020	ĺ	2021	i	2022	ĺ	2023	i	2024		in 0/	Total
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)	1)_	2020		2021		2022		2023		2024		in %	Total
I. Betriebliche Tätigkeit Personalaufwand		201020		2414.64		24/242		241250		27/207		25%	
		-29'830		-31'161		-31'213		-34'350		-37'287			
Sachaufwand		-24'491		-28'074		-40'246		-42'158		-36'317		48%	
Finanzaufwand		-699		-771		-714		-981		-738		6%	
Regalien, Konzessionen		6		33		85		64		63		938%	
Entgelte		27'624		29'425		42'362		35'070		31'092		13%	
Finanzertrag		4'366		4'183		5'268		4'951		4'413		1%	
Deckungslücke I			-23'024		-26'364		-24'457		-37'404		-38'774	68%	-150'022
Transferaufwand	2)	-69'344		-75'111		-75'621		-92'556		-89'569		29%	
Durchlaufende Beiträge		-36		-194		-73		-122		-233		540%	
Ausserordentlicher Aufwand													
Interne Verrechnungen		-2'866		-2'940		-2'766		-2'256		-2'947		3%	
Übrige Erträge		1'195		715		578		569		701		-41%	
Transferertrag	2)	16'548		17'049		20'208		19'415		34'504		109%	
Durchlaufende Beiträge		36		194		73		122		233		540%	
Ausserordentlicher Ertrag													
Interne Verrechnungen		2'866		2'940		2'766		2'256		2'947		3%	
Transfersaldo			-51'600		-57'348		-54'835		-72'572		-54'364	5%	-290'719
Deckungslücke II			-74'624		-83'712		-79'292		-109'976	•	-93'137	25%	-440'741
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuer	rn		79'556		85'642		84'489		104'636		98'905	23/0	453'227
	'											.=./	
Ordentlicher Deckungsbeitrag			4'932	_	1'930	_	5'197		-5'340		5'767	17%	12'486
Zinsaufwand		-4		-8		-0		-0		-0		-99%	
Zinsertrag		277		229		183		274		343		24%	
Zinssaldo			273		221		183		274		343		1'294
Deckungsbeitrag I			5'205		2'151		5'379		-5'066		6'110	17%	13'780
Grundstückgewinnsteuern			7'522		14'471		13'712		21'190		20'730		77'625
Deckungsbeitrag II			12'727		16'622		19'092		16'124	•	26'840	111%	91'405
Abschreibungen Finanzvermögen													-
Veränderung übriges Finanzvermögen	3)		-1'485		2'840		-16'010		-2'594		-3'103		-20'353
Veränderung übriges Fremdkapital	4)		6'314		588		18'111		11'753		-9'528		27'239
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	٦,		17'556		20'050		21'193		25'283		14'209		98'291
Gerariass and Sectionalities ratigited			17 330		20 030		21 133		23 203		14 203		30 231
II. Investitionstätigkeit													
Investitionen Verwaltungsvermögen		-11'608		-9'479		-17'144		-21'169		-21'601			
Investitionen Finanzvermögen		-1'257		-839		-450		-2'156		-7'767			
Buchgewinne/-verluste				130		211							
Veränderung Abgrenzungen etc.	5)	-44		44						7			
Geldfluss aus Investitionen			-12'910		-10'144		-17'383		-23'325		-29'361		-93'123
III. Finanzierungstätigkeit													
Veränderung verzinsliche Schulden	6)					-2'000				5'000			
Veränderung interne Kontokorrente													
Veränderung externe Kontokorrente		240		1'145		-2'715		2'027		1'879			
Veränderung Finanzanlagen	7)	8		116		58		8		8			
Geldfluss aus Finanzierungen			248		1'260		-4'657		2'035		6'886		5'773
-													
_													
IV. Zusammenfassung													
Veränderung flüssige Mittel			4'894		11'167		-848		3'993		-8'266		10'941
Endbestand flüssige Mittel			19'778		30'945		30'097		34'091		25'825		
Bestand verzinsliche Schulden	8)		12'000		12'000		10'000		10'000		15'000		
Durchschnittssatz Zinsen			0.00%		0.00%		0.00%		0.00%		0.26%		

20.00

20.00

20.00

Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)



Geldflussrechnung

1.50

0.50

direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard
 ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen
 inkl. übrige Finanzanlagen
 dibrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)
 TA, TP, Rückstellungen etc.
 kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente
 kurz- und langfristige Finanzanlagen
 kurz- und langfristige Schulden

Gemeinde Thalwil	2020)	2021		2022		2023		2024		5-Jahres	s-Total
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben E	innahmen								
Verwaltungsvermögen												
Allgemeine Verwaltung	1'045		347		523		810		2'048	8	4'773	8
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	160	109			36	36	860	382	156		1'212	527
Bildung	3'523	23	2'728	39	11'886		8'024	8	9'786		35'947	687
Kultur, Sport und Freizeit	142	43	290	96	586	421	4'617	489	3'526	370	9'161	1'420
Gesundheit												
Soziale Sicherheit	193		154		91	118					438	118
Verkehr	1'664	-7	2'001	77	2'556		1'583		3'036		10'840	70
Umweltschutz und Raumordnung	706	10	53	180	48	213	1'845		361		3'014	403
Volkswirtschaft							165		160		325	
Subtotal Steuerhaushalt	7'434	178	5'573	392	15'727	1'404	17'903	880	19'073	378	65'710	3'232
Wasserversorgung	2'086	348	3'817	1'099	2'053	265	3'040	76	2'113	69	13'109	1'857
Siedlungsentwässerung	1'389		919		1'197	261	711		567		4'783	261
Abfallentsorgung	48						205		121		375	400
Gasversorgung	1'216	39	673	12	228	131	265		175	0	2'556	182
Abfalllogistik	41720	207	5'409	alaaa	21470		41224	7.0	21076	60	201022	21200
Subtotal Gebührenhaushalte	4'739	387	5 409	1'111	3'478	657	4'221	76	2'976	69	20'823	2'300
Total	12'173	565	10'982	1'503	19'205	2'061	22'124	955	22'049	447	86'533	5'532
Nettoinvestitionen VV	11'608	303	9'479	1 303	17'144	2 001	21'169	333	21'601	447	81'001	3 332
Nettomvestitionen v v	11 000		3 47 3		17 144		21 103		21 001		01 001	
Finanzvermögen												
Total	1'257	-	1'056	217	1'032	582	2'195	39	7'775	8	13'314	846
Nettoinvestitionen FV	1'257		839		450		2'156		7'767		12'469	
Total Nettoinvestitionen	12'866		10'318		17'594		23'325		29'368		93'470	

FV = Finanzvermögen VV = Verwaltungsvermögen



Investitionsrechnung

Gemeinde Thalwil		2020		2021		2022		2023		2024		
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.								
Finanzvermögen												
- Flüssige Mittel		19'778		30'945		30'097		34'091		25'825		31%
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente		6'301		5'322		7'874		5'844		4'019		-36%
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)	50		50								-100%
- Langfristige Finanzanlagen	3)	148		33		25		18		10		-93%
- Übrige Finanzanlagen		108		402		402		402		409		278%
- Sachanlagen		59'492		59'254		59'570		63'497		72'488		22%
- Anteil IR (TA etc.)		44								4		-90%
- Übriges Finanzvermögen		18'359		15'225		31'235		33'829		36'926		101%
Total Finanzvermögen		104'280		111'231		129'203		137'680		139'680		34%
Verwaltungsvermögen												
- Steuerhaushalt allgemein		86'485		84'371		91'399		100'617		110'595		28%
- Wasserversorgung		22'313		24'457		25'762		28'210		29'687		33%
- Siedlungsentwässerung		17'532		16'752		17'322		17'659		17'843		2%
- Abfallentsorgung		47		42		37		230		335		610%
- Gasversorgung		16'966		17'123		16'707		16'288		15'768		-7%
- Abfalllogistik		332		280		227		175		150		-55%
Total Verwaltungsvermögen		143'675		143'024		151'455		163'178		174'377		21%
Fremdkapital												
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente					166		3				54	
- Übrige laufende Verbindlichkeiten			48'037		47'146		65'149		64'393		46'724	-3%
- Kfr. Anteil Ifr. Schulden	4)				12'000						15'000	
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten												
- Langfristige Schulden			12'000				10'000		10'000			-100%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											11	
- Übriges Fremdkapital			27'820		29'268		29'259		41'675		49'797	79%
Total Fremdkapital			87'857		88'580		104'411		116'068		111'585	27%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
Spezialfinanzierungen												
- Wasserversorgung			20'058		20'282		20'459		20'070		19'982	0%
- Siedlungsentwässerung			16'927		16'469		17'846		18'141		18'751	11%
- Abfallentsorgung			3'566		3'748		3'918		3'936		3'565	0%
- Gasversorgung			23'378		23'903		25'519		21'627		19'676	-16%
- Abfalllogistik			786		767		696		646		591	-25%
- Fonds	5)		543		678		688		787		887	63%
- Vorfinanzierungen												
- Liegenschaftenfonds												
Zweckfreies Eigenkapital												
- Finanzpolitische Reserve	6)								4'000		6'900	
- Bewertungsreserve												
 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag 			94'840		99'829		107'121		115'584		132'119	39%
Total Eigenkapital			160'098		165'674		176'247		184'790		202'472	26%
Total		247'955	247'955	254'254	254'254	280'658	280'658	300'858	300'858	314'057	314'057	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung

1) intern = innernalb Finanz- und Aufgabenplanung
2) Festgelder etc.
3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
5) inkl. Globalbudget und Mehrwertausgleichsfonds
6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
TA = Transitorische Aktiven
VV = Verwaltungsvermögen
IR = Investitionsrechnung
NV = Nettovermögen
EB = Eingangsbilanz

٧



Bilanz 21

Gesamthaushalt	_	2020	2021	2022	2023	2024			
Kennzahlen	1,2,3)							
Einwohner, zivilrechtlich		18'263	18'525	18'385	18'550	18'487			
Gesamtsteuerfuss		85%	85%	85%	85%	83%			
Maximum Kanton		130%	129%	130%	130%	130%			
Minimum Kanton		72%	72%	72%	72%	72%			
Mittelwert Kanton		100%	100%	100%	99%	99%			
Mittelwert Bezirk		88%	88%	89%	89%	88%			
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen								Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		9.3%	10.3%	11.5%	9.4%	14.4%	→	11.0%	Ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real		0.8%	3.9%	9.8%	3.0%	-0.7%	7	3.4%	Ø
Selbstfinanzierungsgrad		110%	166%	112%	85%	130%	→	116%	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		-0.1%	0.0%	0.0%	-0.1%	-0.1%	1	-0.1%	Ø
Kapitaldienstanteil		6.1%	6.6%	5.2%	4.9%	5.3%	7	5.6%	Ø
Bruttorendite des Finanzvermögens		1.7%	1.6%	1.6%	4.5%	4.6%	k.A.	2.8%	Ø
Bruttoverschuldungsanteil		44%	39%	45%	39%	32%	1	40%	Ø
Nettovermögensquotient	4)	21%	26%	29%	21%	28%	7	25%	Ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4)	899	1'223	1'348	1'165	1'520	7	1'231	Ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)		4	6	6	5	6		6	5 Jahre
Haushaltgleichgewicht									
Eigenkapitalquote		52%	53%	51%	51%	56%	1	53%	Ø
Zinsbelastungsquote	5)	-0.8%	-0.7%	-0.8%	-0.8%	-0.8%	1	-0.8%	Ø
Investitionsanteil		8.9%	7.5%	11.5%	11.4%	11.7%	→	10.2%	Ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6)	95					7		
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7)	-2'218	6'419	23'137	44'526	58'368			
Selbstfinanzierungsquotient	8)	9.4%	19.0%	21.3%	26.0%	38.7%	1	23.3%	Ø

¹⁾ durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

⁸⁾ Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Spezifische Werte	_	2020	2021	2022	2023	2024		
(Franken je Einwohner)								
Steuerkraft		5'084	5'413	5'362	6'593	6'366	Periode	
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	9)	698	848	1'049	970	1'519	1'017	Ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	9)	-636	-512	-932	-1'141	-1'168	-878	Ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	9)	-69	-45	-24	-116	-420	-135	Ø
Haushaltüberschuss/-defizit	9)	-6	291	92	-288	-69	4	Ø
Eigenkapital Steuerhaushalt		5'223	5'425	5'864	6'489	7'568	6'114	Ø
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte		3'544	3'518	3'722	3'473	3'384	3'528	ø

⁹⁾ Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)



Kennzahlen

²⁾ Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

³⁾ abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

⁴⁾ Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

⁵⁾ Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

⁶⁾ Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

⁷⁾ mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

Gemeinde Thalwil (in 1'000 Fr.)	2020	2021	2022	2023	2024
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)					_
Natürliche Personen	69'740	73'571	77'266	83'694	81'960
- Einkommen	58'738	61'803	64'432	70'617	69'477
- Vermögen	11'002	11'769	12'834	13'077	12'483
Juristische Personen	6'603	3'497	3'511	8'624	5'890
- Gewinn	6'034	2'946	2'973	7'969	5'246
- Kapital	569	551	538	654	643
Total	76'343	77'068	80'777	92'318	87'849
Steuerfuss Rechnungsjahr	85%	85%	85%	85%	83%
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	59'279	62'536	65'676	71'140	68'026
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen	5'613	2'972	2'985	7'330	4'888
Steuererträge aus früheren Jahren	13'571	15'797	13'595	23'297	21'957
Nachsteuern	466	534	435	111	166
Aktive Steuerausscheidungen	3'130	3'670	2'923	2'352	2'376
Passive Steuerausscheidungen	-3'557	-3'727	-3'215	-1'900	-2'702
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-237	-203	-136	-238	-327
Quellensteuern	761	3'566	1'716	2'023	3'995
Personalsteuern	391	353	356	360	365
Total Ertrag Gemeindesteuern	79'416	85'498	84'335	104'476	98'746
Tatsächliche Forderungsverluste	156	35	122	170	196
Wertberichtigungen Forderungen					
Total Aufwand Gemeindesteuern	156	35	122	170	196
Grundstückgewinnsteuern	7'522	14'471	13'712	21'190	20'730
Hundesteuern	140	145	154	160	159
Total Ertrag Sondersteuern	7'662	14'615	13'866	21'350	20'889
Tatsächliche Forderungsverluste					
Kantonsanteil an Hundesteuern	21	22	23	25	24
Total Aufwand Sondersteuern	21	22	23	25	24
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	5'084	5'413	5'362	6'593	6'366
Korrekturfaktor	1.001	1.001	0.999	1.000	1.001
Kalkulatorischer Wert	5'081	5'405	5'366	6'592	6'360
Kant. Mittel	3'770	3'941	4'014	4'096	4'301

Steuerstatistik

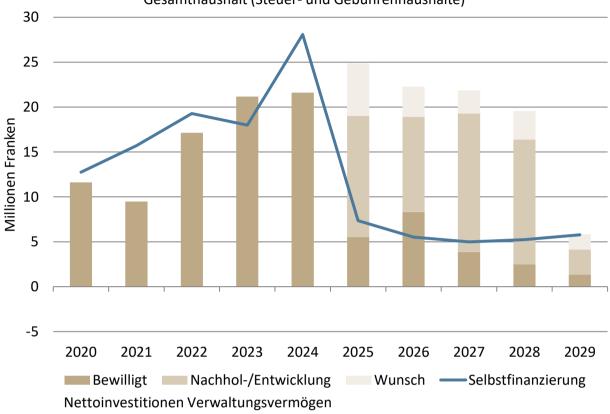
Grafische Darstellungen

Gemeinde Thalwil

	Seite
	G
Übersicht Entwicklung Gesamthaushalt (Basis- und Planungsperiode)	
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen	1
Nettovermögen	1
Steuerfuss seit zehn Jahren (inkl. Minimum, Maximum, Mittel und Bezirk)	2
Steuerkraft	2
Finanzausgleich	3
Spezifischer Aufwand	3
Rechnungsausgleich Steuerhaushalt	4
Fremdverschuldung und Liquidität	4
Vergleich vergangene Finanzpläne	
Entwicklung Selbstfinanzierung	5
Entwicklung Nettovermögen	5
Übersicht Entwicklung Teilhaushalte (Basis- und Planungsperiode)	
Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	6
Gebührenhaushalte	7

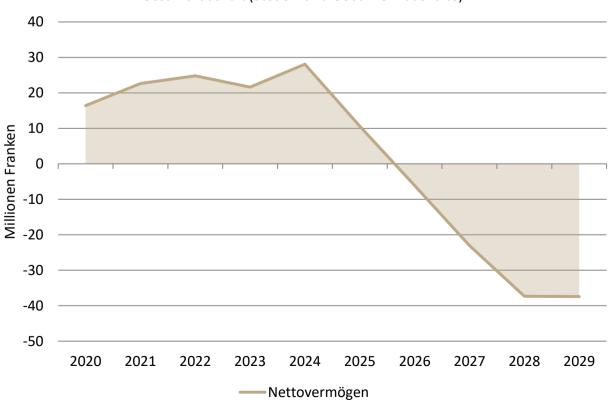
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



Nettovermögen

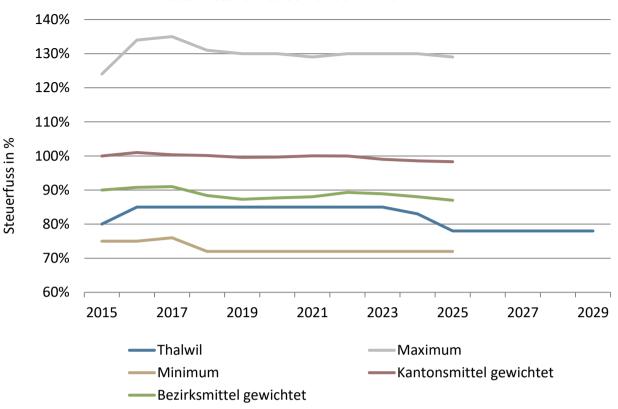
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)





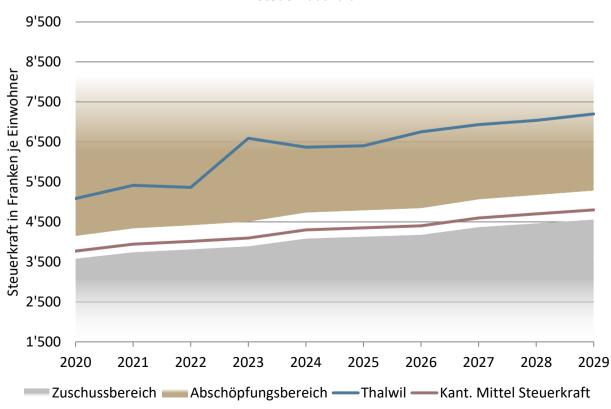
Steuerfussentwicklung

Gesamtsteuerfuss Gemeinden Kanton Zürich



Steuerkraft

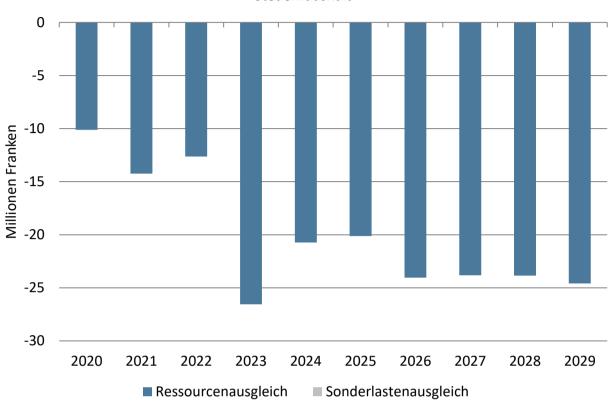
Steuerhaushalt





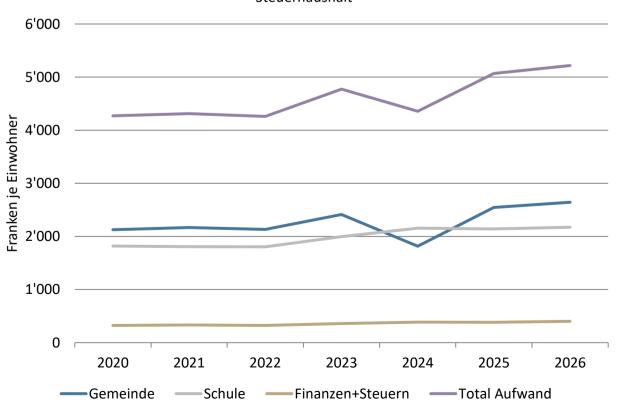
Finanzausgleich

Steuerhaushalt



Entwicklung spezifischer Aufwand

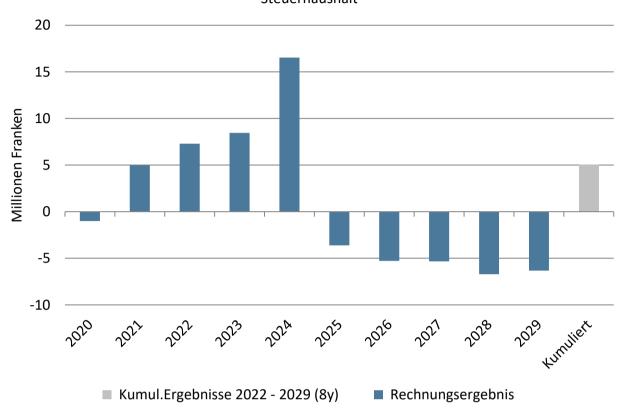
Steuerhaushalt





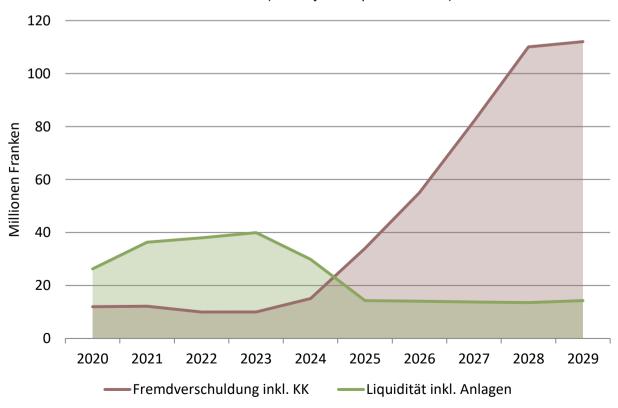
Rechnungsausgleich

Steuerhaushalt



Fremdverschuldung und Liquidität

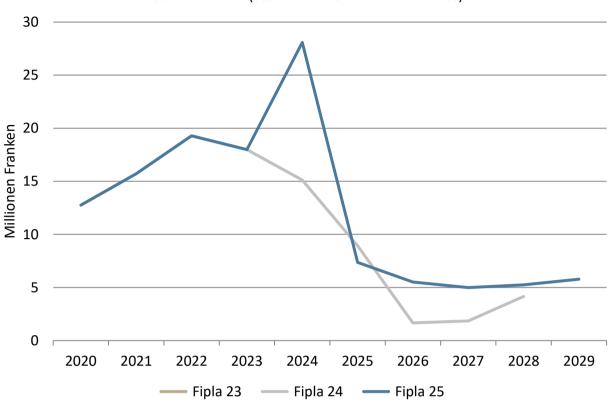
Gesamthaushalt (Werte jeweils per Ende Jahr)





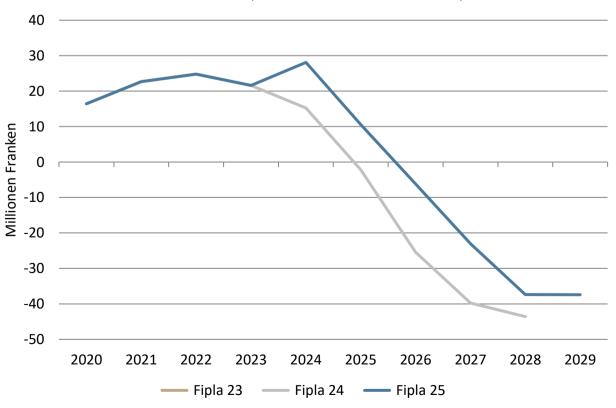
Entwicklung Selbstfinanzierung

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



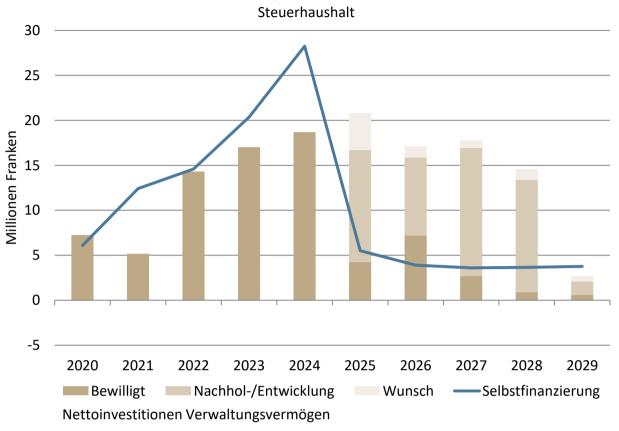
Entwicklung Nettovermögen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)





Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen



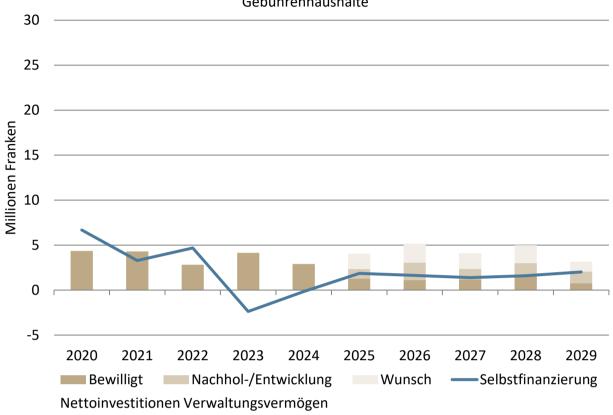
Nettovermögen

Steuerhaushalt 40 30 20 Willionen Franken 0 -10 -20 -30 -40 -50 2020 2021 2022 2023 2024 2025 2026 2027 2028 2029 Nettovermögen



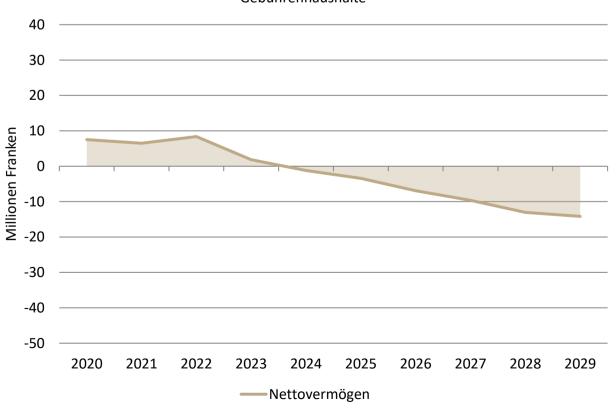
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gebührenhaushalte



Nettovermögen

Gebührenhaushalte





Weitere Informationen

Gemeinde Thalwil

	Seite
	W
Erläuterung zu den verwendeten Kennzahlen	
- Das Wichtigste in Kürze	1
- Einleitung	2
- Eckwerte im Zeitvergleich (inkl. Konjunktur, Finanzausgleich etc.)	3
- Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (Detailerläuterungen und -analysen)	7
- Durchschnittshaushalt	16
- Kritische Kennzahlen	17
Portfolio-Matrix zur Kennzahlenbeurteilung	
- Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix	18
- Finanzierungs/Zins-Matrix	18
Konzept "0 - 0 - 100"	19
Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2025 - 2029	20
Erklärung wichtiger Fachausdrücke	21

Das Wichtigste in Kürze

Robuste Gemeindefinanzen trotz Herausforderungen

Die Zürcher Gemeinden konnten sich 2024 in einem anspruchsvollen Umfeld behaupten. Steigende Aufwendungen – insbesondere in Bildung, Gesundheit, Verwaltung und im Sozialbereich – wurden durch höhere ordentliche Steuern, Grundstückgewinnsteuern sowie Mittel aus dem Finanzausgleich weitgehend kompensiert. Mit der vorliegenden Analyse der Jahresabschlüsse 2024 können aktuelle Informationen für Finanzverantwortliche rasch verfügbar gemacht werden. Diesen Anspruch hat die vorliegende Publikation, welche alljährlich im August veröffentlicht wird. Beachten Sie auch die weitergehenden Auswertungen auf dem Finanzcockpit unter www.swissplan.ch.

Ertragsentwicklung und Steuerkraft

Der ordentliche Steuerertrag, Grundstückgewinnsteuern und Finanzausgleich stützen die Finanzlage. Die Steuerkraft steigt bei über zwei Dritteln der Gemeinden, kantonal (ohne Stadt Zürich) um 5,0 % auf 4'301 Fr./Einw. Der Trend zu moderaten Steuerfusssenkungen hält an: 16 % senkten, 7 % erhöhten den Steuerfuss, das Gros der Gemeinden zeigte stabile Steuerfüsse. Der Mittelwert (steuerkraftgewichtet) sinkt auf 98,57 %.

Aufwandsentwicklung

Die ordentlichen (Netto-)Aufwendungen steigen mit 1,9 % stärker an als die Teuerung von 1,1 %. Haupttreiber sind die Bereiche Bildung (mit erneutem Anstieg auf allen Schulstufen), Verwaltung sowie Gesundheit (insbesondere Pflegefinanzierung ambulant). Auch im Sozialbereich zeigt sich bei den Ergänzungsleistungen IV und AHV sowie für Fürsorge, Übriges eine Zunahme, während die Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe leicht rückläufig ist. Entlastungen resultieren aus einmaligen Rückerstattungen von Versorgertaxen oder höheren Gewinnausschüttungen der ZKB.

Entwicklung zentraler Kennzahlen

Der Selbstfinanzierungsanteil sinkt auf 10,9 % (– 0,7 Prozentpunkte) und befindet sich damit leicht unter dem langjährigen Mittel (11,4 %). Der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 114 % (Vorjahr 116 %) und übertrifft weiterhin den Zielwert von 100 %. Der Investitionsanteil steigt leicht auf 10,7 %, liegt damit im historischen Mittel. Das Nettovermögen pro Einwohner geht marginal auf 1'671 Fr. zurück, bleibt jedoch komfortabel; über 80 % der Haushalte weisen einen positiven Wert aus.

Der Bruttoverschuldungsanteil sinkt auf 49 %, der Zinsbelastungsanteil steigt aufgrund der seit 2022 etwas höheren Zinsen leicht auf 0,1 %, bleibt jedoch weit unter kritischen Werten. Die Gesamtnote der kritischen Kennzahlen sinkt leicht um 0,04 Punkte auf 5,00. Rund 70 % der Haushalte erreichen mindestens Note 5, die Bestnote 6 sogar 46 %.

Verschuldung und Substanz

Nur 7 % der Haushalte verzeichnen Nettoschulden über 1'000 Fr./Einw., meist infolge hoher Investitionen oder struktureller Belastungen. Gemeinden mit hohen Bruttoschulden verfügen häufig über entsprechendes Finanzvermögen, was die Nettoschuld relativiert. Der Median der konsolidierten Einheitsgemeinden liegt beim Nettovermögen bei 3'301 Fr./Einw. und unterstreicht die solide Substanzlage.

Bewertung und Ausblick

Die teilweise leicht rückläufigen Kennzahlen zeigen eine gewisse Verknappung des finanziellen Spielraums, ohne dass eine strukturelle Verschlechterung erkennbar ist. Die wichtigsten Herausforderungen bleiben die dynamische Aufwandentwicklung in Bildung, Gesundheit, Verwaltung und Sozialbereich sowie die geplanten, teilweise sehr hohen Investitionsvolumina. Dank stabiler Erträge, moderater Verschuldung und hoher Substanz sind die Gemeinden jedoch gut positioniert, um auch in wirtschaftlich schwierigeren Zeiten handlungsfähig zu bleiben.

Fazit

Die Jahresabschlüsse 2024 bestätigen die robuste Finanzlage der Zürcher Gemeinden. Die Fähigkeit, steigende Aufwendungen aus eigener Kraft und mit den Instrumenten des Finanzausgleichs zu tragen, bleibt bei den meisten Gemeinden erhalten. Entscheidend für die kommenden Jahre wird sein, Aufwandsteigerungen nachhaltig zu begrenzen, Investitionen strategisch zu planen und zu priorisieren und die Steuerbasis zu sichern, um die finanzielle Handlungsfähigkeit langfristig zu gewährleisten.



Einleitung

Mit der Zusammenstellung der wichtigsten Fakten zu den kommunalen Haushalten im Kanton Zürich werden den verantwortlichen Entscheidungsträgern, rechtzeitig zur "heissen Phase" der Budgetierung, die aktuellsten Informationen zur Entwicklung in den vergangenen Jahren bereitgestellt. Jede wirksame Führung basiert auf der fundierten Kenntnis der aktuellen Situation. Zusammen mit einer Analyse der künftigen Herausforderungen und einer individuell erstellten Finanz- und Aufgabenplanung werden so die Voraussetzungen für eine effiziente finanzielle Führung geschaffen.

In dieser Analyse werden nach der Zusammenfassung die wichtigsten Eckwerte und Kennzahlen im Zeitvergleich dargestellt. Danach folgen statistische Angaben zur Entwicklung von Steuerkraft, Steuerfüssen und Finanzausgleich sowie der spezifischen Aufwendungen. Die Beschreibung der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen, deren Interpretation und die Verteilung in den Abschlüssen 2024 bilden den Hauptteil. Abgeschlossen wird das Kapitel über die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen mit dem Durchschnittshaushalt und der Bewertung der kritischen Kennzahlen. Basierend auf den Kennzahlen und den in der praktischen Anwendung gesammelten Erfahrungen wird schliesslich das bestens bewährte Konzept 0 - 0 - 100 für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte kurz vorgestellt.

Im Jahr 2019 haben erstmals sämtliche öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach dem neuen Gemeindegesetz bzw. nach der neuen Rechnungslegung HRM2 abgelegt. swissplan.ch hat bereits ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten, neue Kennzahlenberechnungen). Neben der Verwendung der neuen Bezeichnungen wurde auch die Gliederung von Erfolgsrechnung und Bilanz nach den neuen Vorschriften umgesetzt. So konnten bereits die Kennzahlenauswertungen seit 2016 nach den neuen Definitionen erfolgen.

Der vorliegende Bericht beschreibt zum kleineren Teil allgemein zugängliche, für die Entwicklung der Gemeindehaushalte wichtige Informationen in den Bereichen Konjunktur, Steuerkraft und Steuerfüsse sowie Finanzausgleich. Den Hauptteil macht die Analyse der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen der zürcherischen Gemeindehaushalte aus. Sie umfasst 222 Einzelabschlüsse von zürcherischen Gemeinden (Politische Gemeinden, Schulgemeinden, Primar- und Sekundarschulgemeinden) für das Rechnungsjahr 2024. Die Analyse wird seit 1990 alljährlich erstellt. Die Abschlüsse 2024 der "Nicht"-Kundengemeinden sind ebenfalls umfassend analysiert worden und konnten in die Datenerhebung einfliessen. Ebenfalls enthalten ist die Konsolidierung nach Einheitsgemeinden.

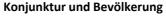
Seit diesem Jahr sind die Daten als interaktive Auswertung auch elektronisch abrufbar. Jeder teilnehmenden Gemeinde werden die individuellen Zugangsdaten durch swissplan.ch mitgeteilt.

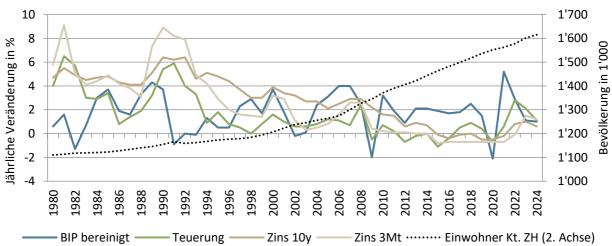
Erfahrungsgemäss reicht die Betrachtung einer einzelnen Kennzahl nicht zur umfassenden Beurteilung eines Gemeinwesens aus. Wir empfehlen das gesamte Kennzahlensystem anzuwenden, um so einen umfassenden Einblick in die finanzielle Situation eines öffentlichen Haushaltes zu erhalten.



Eckwerte im Zeitvergleich

Konjunktur und Bevölkerung



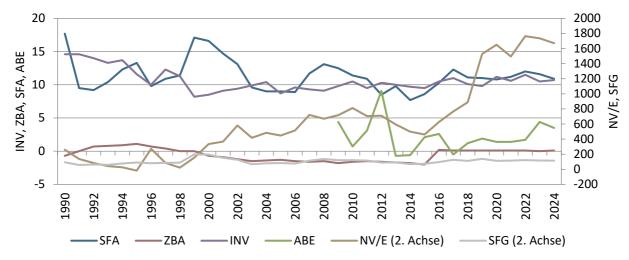


Datenquelle: Konjunkturforschungsstelle KOF ETH und Stat. Amt Kanton Zürich, BIP Sportevent-bereinigt

Jahre mit hohem Wirtschaftswachstum sind 2000, 2004 - 2008, 2010, 2018 sowie 2021; umgekehrt zeigte sich 1991 - 1993, 2002/03, 2009 und 2020 eine Rezession. Seit den neunziger Jahren sind die Teuerung und Zinsen meist rückläufig. 2019 kühlte sich die Konjunktur ab, 2020 steht im Zeichen der Coronakrise. 2021 erfolgte ein Aufholeffekt mit hohem BIP-Wachstum und anziehender Teuerung. 2022 fiel die sprunghafte Zunahme von Teuerung und Zinsen mit dem Ukrainekrieg zusammen, 2024 zeigen sich rückläufige Werte. Seit 2006 findet ein höheres Bevölkerungswachstum statt.

Medianwerte finanzwirtschaftliche Kennzahlen

Medianwerte finanzwirtschaftliche Kennzahlen



Werte ab 2016 gemäss HRM2-Definition, die Abkürzungen sind im Kapitel Detailanalyse erklärt

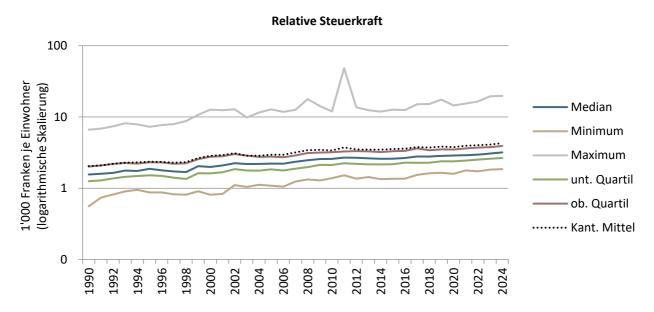
Datenquelle: swissplan.ch

Die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen bilden mit zeitlicher Verzögerung oft das konjunkturelle Umfeld ab und zeigen so während der konjunkturellen Flaute der Neunziger Jahre und Mitte der Nuller-Jahre knappe Werte. Von 2012 - 2015 führen stagnierende Erträge (Steuern und Finanzausgleich) und ein steigendes Aufwandniveau zum gleichen Effekt. In den Jahren 1996, 2006, 2016 und 2019 hat das Nettovermögen u.a. aufgrund der Neubewertung des Finanzvermögens zugenommen. Ab 2016 wird die HRM2-Definition verwendet, was beim ZBA zu einem höheren Wert führt. Seit 2023 steigende Aufwendungen führen zu höheren Werten bei der Ausgabenbeherrschung und tieferer Selbstfinanzierung.



Ertrag

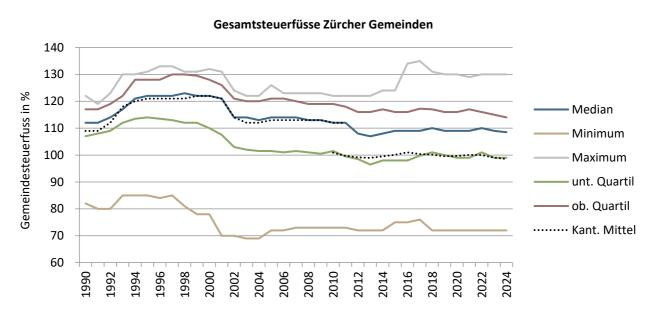
Relative Steuerkraft



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Höhere Gesamterträge waren bis 2014 vor allem auf steigende Bevölkerungszahlen zurückzuführen, 2015 bis 2019 stieg die Steuerkraft wieder stärker. 2020 hat der Mittelwert (ohne Stadt Zürich) im Zuge der Coronakrise um fast 2,0 % abgenommen. 2021 wurde das Vorpandemieniveau bereits wieder überschritten. 2024 stieg das Kantonsmittel um 5,0 % unerwartet deutlich an. Eine deutlich überproportionale Zunahme der juristischen Personen ist dafür verantwortlich.

Gesamtsteuerfüsse



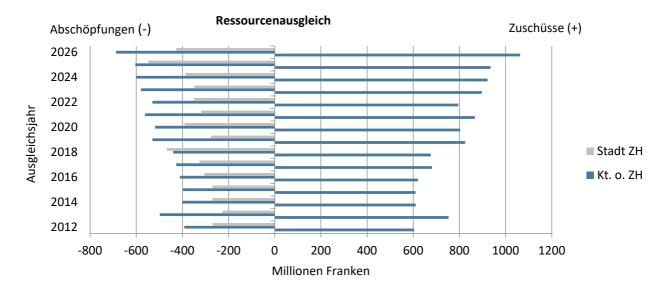
Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

In den Neunzigerjahren entwickelten sich die Steuerfüsse mehrheitlich stabil bis steigend. Um das Jahr 2000 setzte ein rascher Rückgang ein. Mit der Einführung des neuen Finanzausgleichs 2012 und der Neuberechnung des kant. Mittelwertes sanken die Steuerfüsse in vielen Gemeinden nochmals. 2014/15 hat eine Trendwende zu wieder eher steigenden Steuerfüssen stattgefunden. 2019 bis 2024 sind geprägt von einer mehrheitlich stabilen bis leicht sinkenden Steuerbelastung. Das Kantonsmittel wie auch der Median haben 2024 etwas abgenommen. Aufgrund des Übergangsausgleichs (neues Finanzausgleichsgesetz) ist der Maximalsteuerfuss 2016 vorübergehend stark angestiegen. Mit dem Entfall des Übergangsausgleichs ab 2018 ist dieser wieder zurückgegangen. Aktuell liegt er bei 130 %, das Minimum beträgt 72 %.



Finanzausgleich

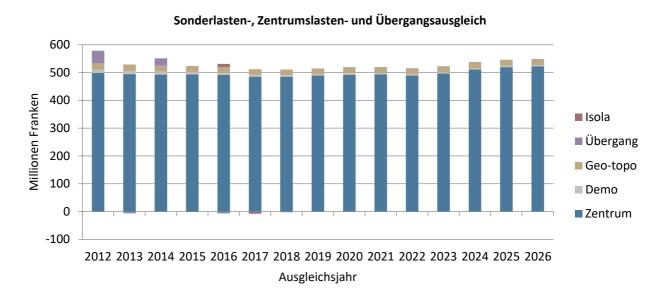
Ressourcenausgleich



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Die Anwendung der t-2 Regel führt dazu, dass für die Auszahlung die Verhältnisse des Vorvorjahres massgebend sind (z.B. Auszahlung 2026 aufgrund Werte 2024). Für 2024 werden ohne Stadt Zürich 688 Mio. Franken abgeschöpft und erstmals über eine Milliarde Franken (1,1 Mia.) zugeschossen. Gegenüber dem Vorjahr ist das Volumen bei den Zuschüssen um 128 Mio. Franken angestiegen, die Abschöpfungen ohne Stadt Zürich haben um 84 Mio. Franken zugenommen. Die Stadt Zürich verzeichnet eine gegenüber 2025 geringere Abschöpfung von 426 Mio. Franken.

Sonderlasten-, Zentrumslasten- und Übergangsausgleich



Übergangs- und Individueller Sonderlastenausgleich (Isola) gemäss Staatsrechnung 2012 – 2023

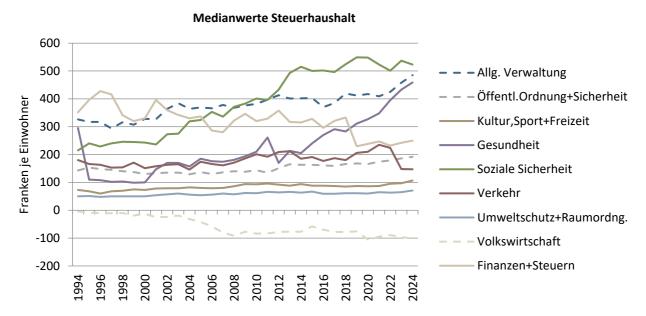
Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Der grösste Anteil macht der Zentrumslastenausgleich an die Städte Zürich und Winterthur aus (ca. 520 Mio. Franken). Die Zahlungen von geografisch-topografischem bzw. demografischem Sonderlastenausgleich sind wesentlich geringer (22 bzw. 4 Mio. Franken) und im Falle des demografischen Ausgleichs rückläufig. Im seit 2016 geltenden Individuellen Sonderlastenausgleich (Isola) wurden 2024 lediglich 1,3 Mio. Franken ausgerichtet. Der Kanton zahlte zusätzlich 0,1 Mio. Franken für Beiträge an Gemeindefusionen (Einheitsgemeinden, Zusammenschlüsse) sowie 20 Mio. Franken für die vorübergehende Zusatzunterstützung STAF (Senkung Gewinnsteuern jur. Personen) aus.



Aufwand (spezifische Werte)

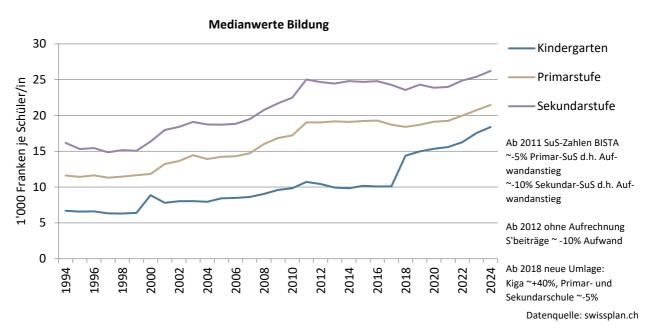
Medianwerte Steuerhaushalt



Datenquelle: swissplan.ch

Bis 2014 und 2018/19 starke Zunahmen für Soziale Sicherheit; 2021/22 Rückgang dank Staatsbeiträgen (ZL) und weniger Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe, KJG-Solidarbeitrag neu ab 2022 deutlich steigend, 2024 Rückgang dank (einmaliger) Rückerstattung Versorgertaxen. Gesundheit seit 2014 mit sehr starker Zunahme (Pflegefinanzierung). Rückgang bei Volkswirtschaft durch gestiegene Beiträge ZKB. Anstieg Öffentl. Ordnung + Sicherheit auf 2013 durch Neuorganisation (KESB). 2016 Rückgang Allg. Verwaltung durch Berücksichtigung Steuerbezugsentschädigung nach HRM2, seit 2022 starker Kostenanstieg. 2019 Rückgang Finanzen+Steuern (lineare Abschreibungen), seit 2020 Abschreibungen zunehmend. Verkehr ab 2019 steigend (BIF, ZVV), 2023 Rückgang dank Beiträgen aus Strassenfonds.

Medianwerte Bildung



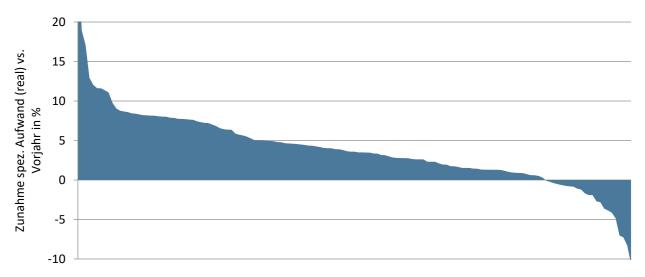
Starke Zunahme der Aufwendungen in den Nuller-Jahren durch die Umsetzung des Volksschulgesetzes. Stabilisierung ab 2012. Durch die neue Umlage können die Kosten ab 2018 für die einzelnen Schultypen nicht mit den Vorjahren verglichen werden. 2019 bis 2024 mit deutlichen Zunahmen auf allen Schulstufen, seit 2023 beschleunigtes Wachstum.



Finanzwirtschaftliche Kennzahlen Detailanalyse

Ausgabenbeherrschung, real (ABE)

Prozentuale Veränderung des Aufwandes der Erfolgsrechnung je Einwohner ohne Finanzausgleich, Zinsen, Abschreibungen, Buchverluste, Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen und interne Verrechnungen gegenüber dem Vorjahr abzüglich der Teuerung des Rechnungsjahres.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Diese Kennzahl zeigt die nicht durch die Teuerung und Einwohnerveränderung erklärbare Zunahme der ordentlichen Aufwendungen (Betriebskosten) gegenüber dem Vorjahr. Das Ergebnis kann durch einmalige Ereignisse im Vor- bzw. Rechnungsjahr beeinflusst sein. Um diesen Effekt auszuschliessen kann der Mittelwert mehrerer Jahre verwendet werden. Es handelt sich um eine Bruttobetrachtung. Erträge wie z.B. Staatsbeiträge etc. werden nicht berücksichtigt. Empirische Auswertungen lassen folgende Interpretation zu:

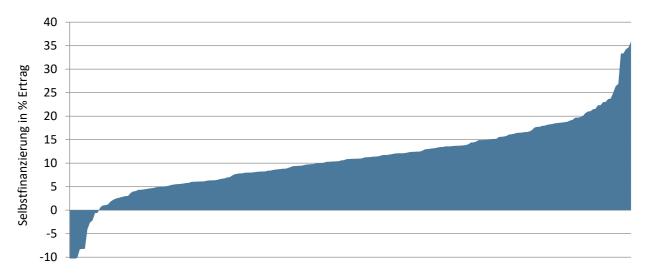
<u>Wert</u>	Interpretation
< 0 %	sehr gut
0 - 2 %	gut
2 - 3 %	durchschnittlich
3 - 5 %	schwach
> 5 %	sehr schwach

Eine Auswertung von Daten vergangener Jahre zeigt, dass Werte von mehr als 5 % über mehrere Jahre in der Regel Sparpakete und/oder Steuerfusserhöhungen notwendig gemacht haben. Weil die Datenhaltung für die Berechnung dieser Kennzahl besonders anspruchsvoll ist, umfasst die Auswertung zur Ausgabenbeherrschung lediglich die Finanzplankunden.

Mit +3,5 % liegt die Ausgabenbeherrschung 0,9 Prozentpunkte tiefer als im Vorjahr (real, d.h. ohne Teuerung) und damit nach wie vor auf höherem Niveau als im langjährigen Durchschnitt (+2,2 %). Hinzu kommt die Inflationsrate von 1,1 %. Damit wurde ein geringerer Wert als im Jahr 2023 erzielt, wo die Aufwendungen noch stärker zunahmen. Weiterhin zeigt sich die Aufwandseite dynamisch. In zahlreichen Gemeinden erhöhten sich die Aufwendungen für Bildung (Schule), Verwaltung und Gesundheit (Pflegefinanzierung) weiter. Mehr als vier Fünftel der Haushalte liegen über 0 %, deren spezifischen Aufwendungen haben real also zugenommen (einwohner- und teuerungsbereinigt). Bei einem Drittel zeigen sich mit einem Wert von mehr als 5 % schwache Werte. Sehr hohe negative oder positive Werte sind oft auf einmalige Ereignisse zurückzuführen.

Selbstfinanzierungsanteil (SFA)

Selbstfinanzierung im Verhältnis zum laufenden Ertrag.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

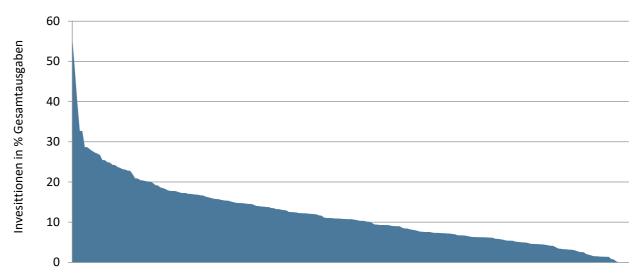
Die Selbstfinanzierung wird im öffentlichen Bereich und in der Privatwirtschaft unterschiedlich definiert. In der Privatwirtschaft zählen bloss die zurückbehaltenen Gewinne zur Selbstfinanzierung. Gemäss öffentlich-rechtlicher Definition umfasst sie die gesamte Innenfinanzierung mit Verflüssigungsfinanzierung (Abschreibungen des Verwaltungsvermögens) und effektiver Selbstfinanzierung (Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung und Einlagen in Reserven, Vor- und Spezialfinanzierungen). Ein Minuszeichen bei dieser Kennzahl deutet auf einen Cash Drain hin, was bedeutet, dass der laufende Aufwand nicht mit laufendem Ertrag finanziert werden konnte und somit Konsumaufwand über Aussenfinanzierung (z.B. Fremdkapitalaufnahme) gedeckt werden musste. Der Selbstfinanzierungsanteil kann der im Privatgebrauch gebräuchlichen Cash Flow-/Umsatzrate gleichgesetzt werden. Der Finanzdirektorenkonferenz scheint ein Anteil über 20 % als gut, 10 - 20 % als mittel und unter 10 % als schlecht. Ein hoher Selbstfinanzierungsanteil darf aber nicht grundsätzlich als Ziel postuliert werden. Für öffentliche Haushalte ist die wünschbare Ziel-Selbstfinanzierung vom Mittelbedarf, d.h. von den notwendigen Investitionen (inkl. Werterhalt), und unter Berücksichtigung vorhandener Schulden/Substanz her individuell zu definieren. Ein hoher Wert drückt aus, dass ein grosser Teil des Ertrages zur Finanzierung von Investitionen oder zur Schuldentilgung verwendet werden konnte. Tiefe Werte können auf hohen (Konsum)-Aufwand hinweisen, der nur noch wenig Spielraum für Investitionen übrig lässt. Genauso gut können Gemeinden mit hoher Substanz (wenig Fremdschulden) und ausgebauter Infrastruktur eine tiefe Selbstfinanzierung haben, weil nicht mehr Mittel zur Erfüllung der Gemeindeaufgaben benötigt werden.

Mit 10,9 % als Medianwert ist der Selbstfinanzierungsanteil gegenüber dem Vorjahr um 0,7 Prozentpunkte spürbar zurückgegangen und liegt damit bei den Werte von 2019/20. Bereits im Vorjahr musste ein Rückgang verzeichnet werden. Trotz vergleichsweise stark gestiegener Steuerkraft konnte die Selbstfinanzierung aufgrund weiter gestiegener Aufwendungen nicht ganz mithalten. Mit 10,9 % wird eine im Zeitvergleich leicht unterdurchschnittliche Selbstfinanzierung erzielt (langjähriger Mittelwert seit 1990 = 11,4 %). Mehr als die Hälfte der Haushalte weist eine Selbstfinanzierung von mindestens 10 % aus. Fünf Prozent der Haushalte - etwas mehr als im Vorjahr - zeigen negative Werte (Cash Drain). Mehr als die Hälfte davon sind (Kreis)Schulgemeinden.



Investitionsanteil (INV)

Bruttoinvestitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

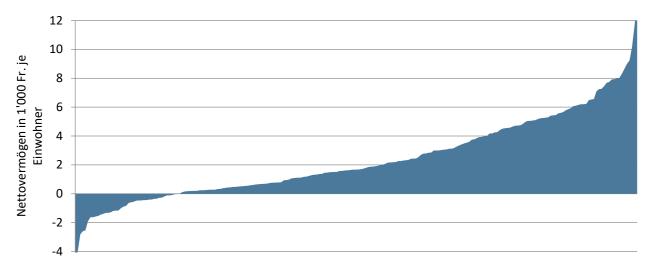
Im Vergleich mit anderen Gemeinden leistet diese Kennzahl gute Dienste. Gemeinwesen mit einem tiefen Investitionsanteil befinden sich in der Regel in einer Phase des Abbaus von Fremdkapital, währenddem höhere Investitionsanteile auf einen Nachhol- oder Entwicklungsbedarf bei den Investitionen hinweisen. Diese Kennzahl gibt nur Auskunft über die Verhältnisse eines bestimmten Jahres. Sie ist verwandt mit der in der (angelsächsischen) Betriebswirtschaft verwendeten CAPEX-Ratio. Die Finanzdirektorenkonferenz beurteilt Werte von unter 10 % als schwache, 10,1 - 20 % als mittlere, 20,1 -30 % als starke und über 30 % als sehr starke Investitionstätigkeit. Eine konzeptionelle Schwierigkeit dieser Kennzahl liegt darin, dass Haushalte mit hohem Aufwandniveau (z.B. Ressourcenabschöpfung) bei gleich hohen Investitionsausgaben einen tieferen Investitionsanteil aufweisen als Gemeinden mit tiefem Aufwand.

Auch im Jahr 2024 ist mehr als jeder zehnte Franken der ausgegeben wird in der Investitionsrechnung verbucht. Gegenüber dem Vorjahr liegt der Investitionsanteil mit 10,7 % 0,2 Prozentpunkte geringfügig höher als im Vorjahr und entspricht damit dem langjährigen Mittelwert (seit 1990). Ungefähr jedes siebte Gemeinwesen liegt über 20 %. Werte unter 5 % (ein Fünftel der Haushalte) werden meistens von Schulgemeinden erzielt, die nicht in einer grösseren Investitionsphase stecken. Bei den fünf Haushalten ohne Investitionsausgaben (Wert 0 %) handelt es sich ausschliesslich um Schulgemeinden.



Nettovermögen/-schuld, je Einwohner (NV)

Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital je Einwohner.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Das Nettovermögen ist ein guter Indikator, um im exante oder ex-post Zeitvergleich die Entwicklung zu beurteilen. Positive Werte (= Nettovermögen) zeigen, dass sämtliche Investitionen der Vergangenheit durch eigene Mittel finanziert werden konnten. Umgekehrt musste bei negativen Werten (= Nettoschuld) eine Aussenfinanzierung in Anspruch genommen werden. Gegenüber Zins- und Abschreibungsbelastung (und den darauf basierenden Kennzahlen) besteht hier kein Time-lag und keine exogene Beeinflussung durch das Zinsniveau oder veränderte Abschreibungsmodi. Ausgeführte Investitionen bzw. Devestitionen und/oder besonders gute oder schlechte Rechnungsergebnisse finden sofort ihren Niederschlag. Die herausragende Bedeutung dieses Wertes unterstreicht die Unmöglichkeit der Veränderung des Nettovermögens durch "Kunstgriffe" in der Finanzbuchhaltung (Spezial- und Vorfinanzierungen, finanzpolitische Reserve, Neubewertung Verwaltungsvermögen etc.) oder besondere Finanzierungsmassnahmen (z.B. übermässige Aussenfinanzierung durch hohe Fremdkapitalaufnahme...). Seine Grenzen zeigt das Nettovermögen aber in der finanzplanerischen Praxis, wo sich wiederholt gezeigt hat, dass eindimensionale Zielsetzungen mit einer Begrenzung der Nettoschuld auf z.B. 50 Steuerprozente zu unbefriedigenden Resultaten führen. Trotz Einhaltung dieser (an sich als maximale Obergrenze geltenden) Zielsetzung entspricht die Planaussage im letzten Jahr der Planperiode oft nicht dem wünschenswerten Zustand. Das Nettovermögensziel muss durch verbindliche Angaben zur Erfolgsrechnung (z.B. Selbstfinanzierungsanteil, Rechnungsausgleich) ergänzt werden.

Um das Nettovermögen dem "wirklichen Wert" annähern zu können, sind vorhandene Bewertungsreserven sofern eine Realisation dieser Reserven möglich ist - auf Grund- und Liegenschafteneigentum ebenso zu berücksichtigen, wie unrichtige Zuteilungen zu Finanz- bzw. Verwaltungsvermögen. Im Kanton Zürich wird seit 2019 mindestens einmal pro Legislatur (vier Jahre) eine Neubewertung durchgeführt. Bisher wurde dies alle zehn Jahre verlangt (1996, 2006, 2016). Die in dieser Analyse verwendete Berechnung entspricht der im HRM2 vorgeschlagenen Definition "Nettoschuld I".

Das Gemeindegesetz ermöglicht es den Gemeinden seit 2019, den Ressourcenausgleich (Zuschuss oder Abschöpfungen) periodengerecht abzugrenzen. Aufgrund der zwei Jahre zurückliegenden Bemessung (t-2) müssen Gemeinden, welche sich für die Abgrenzung entscheiden, zwei volle Jahresbetreffnisse in der Bilanz abgrenzen. Haushalte, welche Zuschüsse erhalten, bilden eine aktive Rechnungsabgrenzung im Finanzvermögen, abgeschöpfte Gemeinden bilden entsprechende Rückstellungen im Fremdkapital. Somit sind diese Abgrenzungen im Nettovermögen wirksam und erschweren die Vergleichbarkeit mit Gemeinwesen, welche keine Abgrenzungen vornehmen. 45 % der politischen Gemeinden und 44 % der Schulgemeinden grenzen den Ressourcenausgleich gemäss Umfrage des Gemeindeamtes periodengerecht ab.

Zum Vergleich zwischen verschiedenen Haushalten wird das Nettovermögen je Einwohner berechnet. Alle positiven Werte einschliesslich einer Nettoschuld bis 1'000 Fr./E werden von den eidgenössischen Aufsichtsgremien als geringe, 1'001 bis 2'500 Fr./E als mittlere, 2'501 bis 5'000 Fr./E als hohe und über 5'000 Fr./E als sehr hohe Verschuldung bezeichnet. In Übereinstimmung mit dem



0-0-100 Konzept sind Werte um 0 Fr./E als Zielwert anzustreben. Bei der Festlegung der individuellen Zielsetzung und bei der Interpretation der Kennzahl ist der Einfluss durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu berücksichtigen.

Mehr als vier Fünftel der Haushalte zeigt ein Nettovermögen; acht (Vorjahr sieben) Prozent weisen eine Nettoschuld von mehr als 1'000 Fr./E aus. Gegenüber dem Vorjahr ist der Medianwert um 64 auf 1'671 Fr./E gesunken, was aufgrund des über 100 % liegenden Selbstfinanzierungsgrades nicht logisch erscheint. Weil viele Einzelabschlüsse Werte um den (lagebestimmten) Median zeigen, kommt es hin und wieder zu solchen Verschiebungen. Ausserdem haben die Einwohnerzahlen erneut zugenommen, was automatisch zu einem Rückgang des Nettovermögens je Einwohner führt. Bei den Mittelwerten mit und ohne Abgrenzung Ressourcenausgleich oder beim arithmetischen Mittel zeigte sich hingegen ein Zuwachs. 53 % der Haushalte zeigte einen Zuwachs gegenüber dem Vorjahr.

Wie in den vergangenen Jahren weisen die beiden grössten Städte die deutlich höchsten Nettoschulden mit rund 9'000 Fr./E (Winterthur) bzw. 10'000 Fr./E (Zürich) aus. Durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zeigt zudem eine steuerkräftige Gemeinde die dritthöchste Nettoschuld im Vergleich. Ohne Abgrenzung der Ressourcenabschöpfung würde bei dieser Gemeinde ein hohes Nettovermögen resultieren. Eine mittelgrosse Stadt folgt mit Nettoschulden von ca. 4'000 Fr./E. Die höchsten Werte beim Nettovermögen auf der anderen Seite entfallen auf kleinere Landgemeinden und steuerkräftige Gemeinden (ohne Abgrenzung Ressourcenabschöpfung).

Ein hohes Nettovermögen weist auf eine (zu) hohe Substanz hin, was eigentlich der Zielsetzung öffentlicher Haushalte widerspricht und den Diskussionen über Steuersenkungen sowie neuen finanziellen Forderungen an die Gemeinden anhaltend Nahrung gibt.

Um den Einfluss der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu ermitteln, wurden die Daten der Einzelabschlüsse in zwei Gruppen aufgeteilt: Haushalte mit Abgrenzung und solche ohne Abgrenzung des Ressourcenausgleichs (RAG). Ebenfalls liegt ein konsolidierter Wert (Einheitsgemeinde bzw. Addition von politischen Gemeinden und Schulgemeinden) vor. Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Medianwerte.

Median Nettovermögen	Fr./E
Alle Einzelabschlüsse	1′671
Einzelabschlüsse mit Abgrenzung RAG	2′323
Einzelabschlüsse ohne Abgrenzung RAG	1'457
(Konsolidierte) Einheitsgemeinde	3′301

Der Median der (konsolidierten) Einheitsgemeinden beträgt 3'301 Fr./E und bestätigt die grundsätzlich komfortable Substanzsituation der zürcherischen Gemeinden. Bei der Unterscheidung mit/ohne Abgrenzung Ressourcenausgleich auf Ebene der Einzelabschlüsse zeigt sich, dass der Median mit Abgrenzung rund 60 % bzw. ca. 870 Fr./E höher liegt als jener ohne Abgrenzung. Diese Differenz hat sich gegenüber dem Vorjahr etwas vergrössert. Obwohl die meisten Haushalte mit Ressourcenabschöpfung ebenfalls abgrenzen und dadurch ein tieferes Nettovermögen erhalten, dominieren in der Grundgesamtheit die Vielzahl an Haushalten mit Ressourcenzuschüssen. Bei diesen führt die Abgrenzung zu einer deutlichen Erhöhung des Nettovermögens.

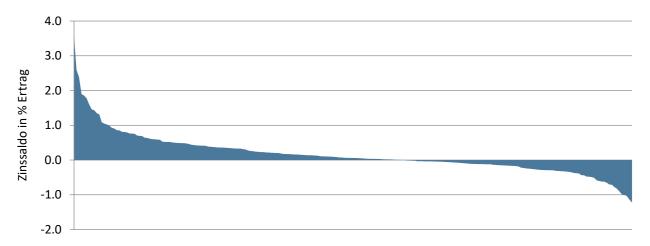
Die Kennzahl Nettovermögen (pro Einwohner) hat im Vergleich zwischen den Gemeinden durch die unterschiedliche Handhabung der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs etwas an Aussagekraft verloren. Wichtig bleiben jedoch die Vergleiche auf der eigenen Zeitachse eines Haushalts. Im Regelfall haben unsere Kundengemeinden die finanzpolitischen Ziele und die entsprechenden Bandbreiten nach der Bilanzanpassung neu justiert, um nicht über einen grösseren finanziellen Spielraum verfügen zu können. Einzelne Gemeinden haben jedoch keine Anpassungen an den Zielen vorgenommen und weisen so einen höheren finanziellen Spielraum aus, obwohl die Neubewertungen zu keiner liquiditätswirksamen Verbesserung führten.



Zinsbelastungsanteil (ZBA)

Nettozinsaufwand im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 wird der Zinssaldo (Nettozinsaufwand) wesentlich anders und viel liquiditätsnaher definiert als im früheren Rechnungsmodell. Vom Zinsaufwand wird der Zinsertrag subtrahiert. Ertragsseitig werden die Miet- und Pachtzinserträge nicht berücksichtigt. Aufwandseitig wird nach offizieller Definition auf die Vergütungszinsen für Steuerforderungen verzichtet. Weil diese ertragsseitig aber nach wie vor enthalten sind, werden sie bei swissplan.ch miteinbezogen.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Die von der Gemeinde geleisteten (Netto)-Zahlungen für das Fremdkapital werden mit dem Ertrag verglichen. Ein stabiler Zinsbelastungsanteil erlaubt einem Haushalt (bei stabilen Zinssätzen) jährlich eine Neuverschuldung im Verhältnis zum Anstieg der jährlichen Erträge. Ein hoher Zinssaldo kann auf viel Fremdkapital, (zu) hohe Zinssätze der Schulden oder auch auf schlecht rentierende Finanzanlagen hinweisen. Negative Werte zeigen einen Überschuss der Zinserträge auf. Die Finanzdirektorenkonferenz bezeichnet Werte bis 4 % als gut, zwischen 4,1 % und 9 % als genügend und über 9 % als schlecht. Das kantonale Statistische Amt betrachtet (HRM1)-Werte von über 5 % als kritisch. Beim im historischen Vergleich nach wie vor tiefen Zinsniveau, sind dies sehr hohe Grenzwerte. Da sich diese Kennzahl nur auf effektiv bezahlte bzw. erhaltene Zinsen bezieht, reagiert sie - anders als zum Beispiel das Nettovermögen unempfindlich auf Neubewertungen im Finanzvermögen.

Die wegfallenden Mieterträge führten unter HRM2 zu einem deutlichen Anstieg des Zinssaldos. Eine Auswertung mit den Abschlüssen von 2016 zeigte, dass der Medianwert seither gut zwei Prozentpunkte höher liegt. Wegen der Nichtberücksichtigung der Mieterträge ergaben sich an der Rangfolge zwischen den Gemeinden wesentliche Verschiebungen. Gemeinden mit Schulden und hohen Mieterträgen sind wesentlich schlechter rangiert als im alten Rechnungsmodell. Die Zinszahlungen werden im Zinssaldo immer noch berücksichtigt, die Erträge hingegen nicht mehr.

Der Medianwert liegt mit 0,1 % um 0,1 Prozentpunkte höher als im Vorjahr. Da die Zinsen im Jahr 2022 angezogen haben, schlägt dies nun verzögert auf die Gemeinderechnungen durch. Noch 41 % aller Haushalte zeigen Werte unter 0 %, der Zinsertrag übersteigt somit die Passivzinsen (Vorjahr 45 %). Vierzehn Haushalte (Vorjahr acht Haushalte) befinden sich über 1 %, drei davon liegen zwischen der 2 und 4 %-Marke.

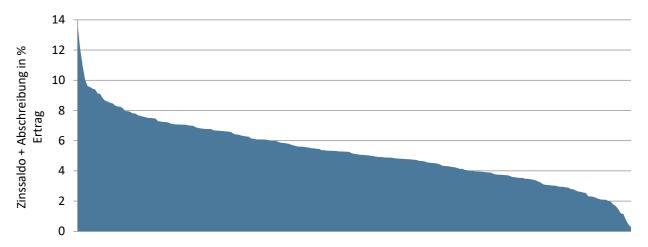
Mit dem im 2022 erfolgten Zinsanstieg hat der Zinsbelastungsanteil in den Abschlüssen 2024 leicht angezogen. Umgekehrt profitierten Gemeinden mit hoher Liquidität durch höhere Erträge. Hohe Werte zeigen grundsätzlich jene Gemeinden mit überdurchschnittlich hohen Schulden. Wenn diese zudem eher kurzfristig finanziert waren, führte dies zu einem rascheren Anstieg des Zinsbelastungsanteils.



Kapitaldienstanteil (KAP)

Nettozinsaufwand und Abschreibungen/Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Die Bemerkungen zum Zinssaldo (Zinsbelastungsanteil, Seite 12) betreffen auch den Kapitaldienstanteil.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt, wieviel Prozent vom Ertrag der Kapitaldienst für die in der Vergangenheit getätigten Investitionen benötigt. Gemäss Finanzdirektorenkonferenz gelten Werte bis 5 % als geringe, von 5,1 - 15 % als tragbare und über 15 % als hohe Belastung. Ein bedeutender Vorteil dieser Kennzahl ist, dass sämtliche in der Vergangenheit getätigten Investitionen über Zins- und Abschreibungsaufwand berücksichtigt werden und diese Kennzahl somit die ganze Vergangenheit und nicht nur das jeweils ausgewertete Jahr beschreibt.

2019 ging der Kapitaldienstanteil deutlich zurück, weil viele Haushalte unter HRM2 tiefere Abschreibungen ausweisen. 65 % der politischen Gemeinden und 71 % der Schulgemeinden haben gemäss Auswertung des Gemeindeamtes auf eine Neubewertung des Verwaltungsvermögens verzichtet. Bei diesen Gemeinden darf angenommen werden, dass die Abschreibungsquoten seit 2019 teilweise wesentlich unter dem damaligen Niveau liegen. Dafür müssen diese Haushalte von grundsätzlich steigenden Abschreibungsquoten ausgehen.

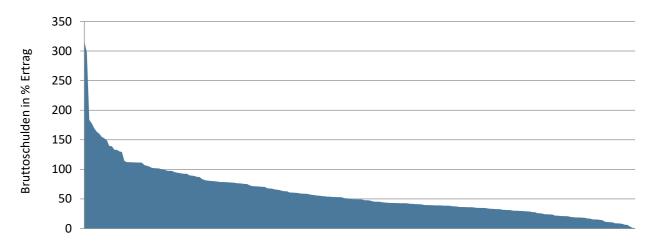
Der Medianwert beträgt 5,1 % (Vorjahr 5,2 %). Damit ist der Median trotz leicht steigendem Zinsbelastungsanteil zurückgegangen, was auf geringere Abschreibungen bzw. auf einen höheren laufenden Ertrag im Nenner zurückzuführen ist. Lediglich zwei (Vorjahr vier) Prozent der Haushalte zeigen Werte über 10 %, ein Siebtel der Haushalte liegen unter 3 %. Seit Einführung von linearen Abschreibungen zeigen sich bei dieser Kennzahl stabilere Werte als im alten Rechnungsmodell. Die Abschreibungen und Zinsen veränderten sich somit in einem ähnlichen Verhältnis wie die Erträge.



Bruttoverschuldungsanteil (BVA)

Bruttoschulden im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Die Bruttoschulden umfassen die laufenden Verbindlichkeiten sowie die kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Hier soll das Niveau der Verschuldung zum Ausdruck gebracht werden. Die Bewertung wird von der Finanzdirektorenkonferenz wie folgt vorgeschlagen: - 50 % sehr gut, 50 – 100 % gut, 100 – 150 % mittel, 150 – 200 % schlecht und über 200 % kritisch. Vom kantonalen Statistischen Amt werden Werte über 150 % als kritisch beurteilt. Eine Masszahl zur Bewertung der Verschuldung ist sicher begrüssenswert. Die Erfahrungen zeigen aber, dass die Aussagekraft, neben den allgemein bekannten Vorbehalten bezüglich Konsolidierung, zum Teil deutlich zu relativieren ist. Bei dieser Bruttobetrachtung wird die Aktivseite vollständig ausgeblendet. Hat eine Gemeinde zwar hohe Schulden, stehen dem aber hohe realisierbare Vermögenswerte im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen, Festgelder, [Interne] Kontokorrente, Liquidität etc.) gegenüber, ist die Kennzahl ganz anders zu interpretieren, als wenn auf der Aktivseite das Verwaltungsvermögen dominiert.

Eine vergleichende Auswertung des Bruttoverschuldungsanteils nach HRM1 bzw. HRM2 zeigt, dass die Werte um durchschnittlich mindestens 25 Prozentpunkte höher liegen als im alten Rechnungsmodell. Weil die meisten Haushalte über Kreditoren, Depots etc. verfügen, die nach früherer Definition nicht zur Bruttoverschuldung zählten, stieg der Bruttoverschuldungsanteil mit der neuen Definition an.

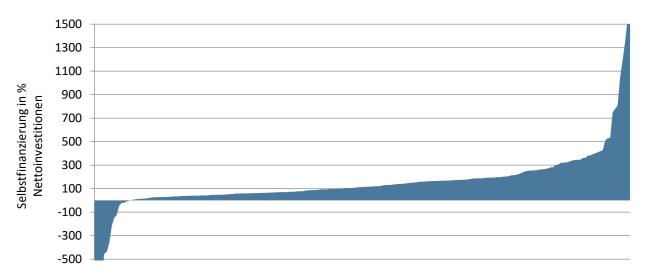
Der Medianwert liegt bei 49 %, zwei Prozentpunkte weniger als im Vorjahr, nachdem dieser auch in den Vorjahren zurückgegangen ist. Ein Fünftel der Haushalte weist einen Wert von weniger als 30 % und lediglich vier (wie im Vorjahr) Prozent einen von über 150 % auf. Die Verschuldungssituation der Zürcher Gemeinden kann damit als stabil bzw. weiterhin leicht sinkend bezeichnet werden, wobei auch bei dieser Kennzahl die Zunahme des laufenden Ertrages im Nenner den Rückgang teilweise erklärt. Bei den Gemeinden mit hohen Werten (über 150 %) haben sich einige der Höchstwerte weiter verschlechtert. Erstmals überschreitet eine Gemeinde den Wert von 300 %. Drei dieser Haushalte zeigen eine Nettoschuld. Bei den meisten Haushalten stehen die Bruttoschulden also im Zusammenhang mit Investitionen im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen) oder allenfalls Kontokorrenten mit anderen Gütern.

Nach der Neudefinition der Kennzahlen Bruttoverschuldungsanteil (BVA) und Zinsbelastungsanteil (ZBA) wurden auch mögliche Zusammenhänge untersucht. Es konnte ein direkter positiver Zusammenhang festgestellt werden. Je höher die Bruttoschuld, desto höhere Zinszahlungen sind zu erwarten. Zum Nettovermögen besteht aber kein Zusammenhang. Wie bereits festgestellt, sind hohe Bruttoschulden durchaus auch mit hohem Nettovermögen möglich, wenn Finanzvermögen über Schulden finanziert wird.



Selbstfinanzierungsgrad (SFG)

Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestition.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Diese Kennzahl zeigt auf, wieviel Prozent der Nettoinvestitionen des laufenden Jahres durch die Selbstfinanzierung der Erfolgsrechnung abgedeckt werden konnten. Negative Werte können zwei Ursachen haben. Entweder wies die Investitionsrechnung einen Einnahmenüberschuss aus oder die Erfolgsrechnung zeigte einen Cash Drain. Diese Kennzahl bezieht sich nur auf die Verhältnisse eines Jahres und muss daher vorsichtig interpretiert werden. Vom statistischen Amt des Kantons Zürich werden Werte unter 70 % als kritisch beurteilt. Die Finanzdirektorenkonferenz empfiehlt in Abhängigkeit von der Konjunkturlage folgende Werte: Hochkonjunktur > 100 %, Normalfall 80 - 100 %, Abschwung 50 -80 %. Auf kommunaler Ebene zweifeln wir an der Richtigkeit der "konjunkturellen Feinsteuerung". Anstelle starrer Grenzwerte verweisen wir auf den Grundsatz der hundertprozentigen Eigenfinanzierung, der verlangt, dass längerfristig alle Investitionen zu 100 % selber finanziert werden müssen. Das heisst, in einer Phase mit ungenügender Eigenfinanzierung wird immer eine solche mit mehr als hundertprozentiger Eigenfinanzierung folgen müssen. Den Gemeinden wird mittel-/langfristig daher ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % empfohlen. Siehe dazu das von uns entwickelte 0-0-100 Konzept am Schluss des Berichtes.

Das langjährige Mittel für den Selbstfinanzierungsgrad (seit 1990) liegt bei 104 %. Seit 2017 resultierten stets höhere Werte. Mit 114 % im Jahr 2024 wird trotz leichtem Rückgang gegenüber dem Vorjahr ein überdurchschnittlicher Selbstfinanzierungsgrad erzielt.

Gegenüber dem Vorjahr hat der mittlere Selbstfinanzierungsgrad von 116 % auf 114 % erneut leicht abgenommen. Die Abschlüsse weisen auch für das Jahr 2024 sehr unterschiedlich hohe Werte (unter -500 % bis weit über 1'000 %) aus, da diese Zahl von der absoluten Höhe der Nettoinvestitionen und der Selbstfinanzierung abhängt. Bei fünf Schulgemeinden lässt sich kein Selbstfinanzierungsgrad berechnen, da keine Investitionen getätigt wurden. Von den verbleibenden Haushalten weist mittlerweile ein Drittel Werte unter 70 % aus (Vorjahr ein Viertel); mehr als die Hälfte der Gemeinden haben aber einen Selbstfinanzierungsgrad über 100 %. Der leichte Rückgang bei der Selbstfinanzierung sowie der höhere Investitionsanteil führten im Mittel zu einem tieferen Selbstfinanzierungsgrad, wobei gegenüber dem langjährigen Mittel immer noch ein überdurchschnittlicher Wert erzielt wird.

Jahr	Wert
1990 – 1998	< 100 %
1999 – 2002	> 100 %
2003 – 2006	< 100 %
2007 – 2011	> 100 %
2012 – 2016	< 100 %
2017 – 2024	> 100 %



Durchschnittshaushalt

Aus der Grundgesamtheit der im ersten Teil analysierten Kennzahlen der Einzelabschlüsse können die Werte für einen Durchschnittshaushalt ermittelt werden. Um eine Einreihung zu ermöglichen, wurden von jeder Kennzahl der Medianwert und die zugehörigen Quartilswerte errechnet. Die Bandbreite einer Kennzahl wird so in vier Teilen dargestellt und die Beurteilung eines Haushaltes wird erleichtert. Zur besseren Lesbarkeit sind in der linken Spalte (unteres Quartil) die jeweils für einen Gemeindehaushalt (aus finanzieller Perspektive) ungünstigen Werte und in der rechten Spalte (oberes Quartil) die günstigen Werte aufgeführt.

Rechnungsjahr 2024	Einzelabschlüsse	Konsolidierung		
	unteres Quartil	Median	oberes Quartil	Median
Ausgabenbeherrschung (real)	6,7 %	3,5 %	1,3 %	3,2 %
Bruttoverschuldungsanteil	79 %	49 %	33 %	50 %
Investitionsanteil	16,0 %	10,7 %	6,2 %	11,1 %
Kapitaldienstanteil	6,7 %	5,1 %	3,8 %	4,9 %
Nettovermögen je Einwohner	293 Fr.	1'671 Fr.	4′263 Fr.	3′301 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	6,3 %	10,9 %	15,1 %	11,3 %
Selbstfinanzierungsgrad ¹	53 %	114 %	197 %	116 %
Zinsbelastungsanteil	0,4 %	0,1 %	-0,1 %	0,1 %

¹ nur Haushalte mit Investitionen

Datenquelle: swissplan.ch

Beispiel: Ein Haushalt mit einem 2-prozentigen Investitionsanteil, 10-prozentigem Kapitaldienstanteil und einem Nettovermögen von 150 Franken kann mit Hilfe der vorliegenden Tabelle einfach erkennen, dass eine unterdurchschnittliche Investitionstätigkeit stattgefunden hat, die Belastung durch Zinsen und Abschreibungen bereits heute überdurchschnittlich hoch ist und der Gemeindehaushalt eine unterdurchschnittliche Substanz aufweist.

Einzelabschlüsse vs. konsolidierte Gesamthaushalte

Beim Nettovermögen resultiert in der konsolidierten Betrachtung ein fast doppelt so hoher Medianwert, weil sich positive Werte von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) addieren. Dies führt einerseits zu höherem Nettovermögen und andererseits zu einer kleineren Grundgesamtheit. Bei den übrigen Kennzahlen sind keine signifikanten Unterschiede zwischen Einzelabschlüssen und konsolidierter Betrachtung erkennbar. Auch die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr sind in beiden Datenbanken sehr ähnlich.



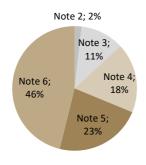
Kritische Kennzahlen

Vom Statistischen Amt des Kantons Zürich wurde im Statistik-Info 2011/09 ein Gesamtkonzept zur Beurteilung öffentlicher Haushalte vorgestellt. Für fünf wichtige Kennzahlen sind Grenzwerte definiert worden. Liegt ein Wert tiefer, befindet er sich im kritischen Bereich.

Kennzahl	kritisch, falls
Saldo Erfolgsrechnung	< 0
Zinsbelastungsanteil	> 5 %
Selbstfinanzierungsanteil	< 10 %
Selbstfinanzierungsgrad	< 70 %
Bruttoverschuldungsanteil	> 150 %

Zur einfachen Interpretation hat swissplan.ch eine Bewertung, analog den Schulnoten, entwickelt. Erreicht keine Kennzahl einen kritischen Bereich ergibt sich Note 6, sind alle Kennzahlen kritisch resultiert Note 1.

Für die konsolidierten Gesamthaushalte resultiert auf Basis der Abschlüsse 2024 folgende Verteilung:



Datenquelle: swissplan.ch

Gewichtet mit der Anzahl Gemeinden zeigt sich eine Durchschnittsnote von 5,00. Gegenüber dem vergangenen Jahr hat der Wert um 0,04 Punkte erneut leicht abgenommen. Wie in den Vorjahren erreichen ca. 70 % der Haushalte mindestens Note 5. Lediglich 13 % der Haushalte erreichen Note 2 oder 3. Im Vorjahr waren es 14 %. Note 6 erreichen immerhin noch 46 % der Gemeinden (Vorjahr 48 %), d.h. bei diesen Haushalten überschreitet keine der fünf Kennzahlen den kritischen Wert. Seit mehreren Jahren sinkt jedoch der Anteil an Gemeinden mit Bestnote.

Bei Haushalten mit Note 5 fehlt oft eine höhere Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil oder -grad) oder selten eine tiefere Bruttoverschuldung zum Maximum. Der Gruppe mit Note 4 gelang zudem der Ausgleich der Erfolgsrechnung nicht und die Gruppe mit Note 3 erfüllt in den meisten Fällen nur beim Zinsbelastungs- und Bruttoverschuldungsanteil. Bei den schwächsten drei Haushalten mit Note 2 liegt nur noch der Zinsbelastungsanteil unter dem Grenzwert; beim derzeitigen Zinsniveau - trotz Anstieg im Jahr 2022 - erfüllen alle Haushalte dieses Kriterium. Von den Haushalten mit Note 2 und 3 haben immerhin rund 60 % ein positives, zum Teil hohes Nettovermögen. Bei fünf Haushalten ist die Nettoschuld zum Teil deutlich grösser als 1'000 Fr./Einwohner. Damit zeigen mehr Haushalte als in früheren Erhebungen vergleichsweise schwache Werte im Finanzhaushalt. Gemessen an der Gesamtzahl der Abschlüsse sind aber nur wenige Haushalte betroffen.

Das Konzept der kritischen Kennzahlen ersetzt nicht die detaillierte Auseinandersetzung mit den eigenen Werten, hingegen ermöglicht die Benotung eine erste, einfache Interpretation wichtiger Kennzahlen. Es gilt zu beachten, dass Einmalereignisse wie z.B. Buchverluste oder -gewinne zu vorübergehenden, deutlichen Veränderungen in den Kennzahlen führen können.



S		Bilanz/Se	elbstfinanzierur	igs-Matrix			
Ε	Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2024						
L B							
S	hoch	über 100 % Selbst-	grössere Investitionen	grosser finanzieller			
T	über 14 %	finanzierungsgrad	können verkraftet	Spielraum			
F		angezeigt	werden				
ı							
N							
Α							
N							
Z	mittel	keine zusätzliche	"Normal-Zustand"	massvoller Vermögens-			
ı	8 bis 14 %	Neuverschuldung		abbau ist möglich			
Ε							
R							
U							
N							
G							
S	tief	enger finanzieller	grössere Investi-	ein Grossteil der			
A	unter 8 %	Spielraum, Verbes-	tionen bringen die	Investitionen geht zu			
N		serungen sind	Gemeinde in Bedräng-	Lasten des Vermögens			
T		angezeigt	nis bzw. Sachzwänge				
E							
ı		tief	mittel	hoch			
L		unter 700 Fr/E	700 bis 3'000 Fr/E	über 3'000 Fr/E			
		r	N E T T O V E R M Ö G E	N			

Finanzierungs/Zins-Matrix

tief unter 70 %	kaum finanzieller Spielraum, Verbes- serungen sind notwendig hoch	nur wenige Investitionen sind möglich mittel	der Haushalt ist auf zusätzliche Neu- investitionen empfind- lich		
	Spielraum, Verbes-	-	auf zusätzliche Neu- investitionen empfind-		
	Spielraum, Verbes-	-	auf zusätzliche Neu- investitionen empfind-		
	Spielraum, Verbes-	-	auf zusätzliche Neu-		
		nur wenige Investitionen			
		I			
	(5) 6 111110. 501 100 70)		mvestieren		
70 013 170 /6	(SFG mind. bei 100 %)		investieren		
		"Normal-Zustand"	des Vermögens		
mittal	kaina zusätzliaha	"Normal Zustand"	eventuell zu Lasten		
			investieren		
	verwenden		ins Finanzvermögen		
über 170 %	zum Fremdkapitalabbau	gut verkraftet werden	Spielraum evtl.		
hoch	Finanzierungsüberschuss	Investitionen können	grosser finanzieller		
		-			
	Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2024				
		hoch über 170 % zum Fremdkapitalabbau verwenden mittel keine zusätzliche	hoch Finanzierungsüberschuss Investitionen können gut verkraftet werden verwenden mittel keine zusätzliche "Normal-Zustand"		





Konzept "0 – 0 – 100" für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte

Kurzvorstellung

Oft stellt sich dem Praktiker die Frage, welche finanzpolitische Zielsetzung (gemessen an finanzwirtschaftlichen Kennzahlen) für einen Haushalt grundsätzlich richtig sei. Von dieser Fragestellung ausgehend wurde von Matthias Lehmann, swissplan.ch, als Denkmodell das Konzept "0-0-100" entwickelt. Dabei werden folgende Zielwerte für einzelne Kennzahlen postuliert:

0 Fr. = Nettovermögen/-schuld 0 % = Zinsbelastungsanteil 100 % = Selbstfinanzierungsgrad

Für die Selbstfinanzierung wird keine Zielgrösse vorgegeben, da sie im Selbstfinanzierungsgrad enthalten ist und so ermittelt werden kann. Eine hohe Selbstfinanzierung darf in öffentlichen Haushalten nie aus Selbstzweck Zielgrösse sein. Sie macht nur in Phasen hoher (allenfalls unmittelbar bevorstehender) Investitionen oder beim Schuldenabbau Sinn.

Praktische Anwendung

Haushalte, die bei Zinsbelastungsanteil und Nettovermögen bessere Werte (unter 0 % Zinsbelastungsanteil bzw. über 0 Fr. Nettovermögen) aufweisen, können sich vorübergehend einen unter 100 % liegenden Selbstfinanzierungsgrad erlauben. Umgekehrt ist bei schlechteren Werten ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % angezeigt. Wird trotz gutem Nettovermögen ein hoher Zinsbelastungsanteil festgestellt, dürften entweder schlecht rentierende Finanzanlagen oder hohes fremdfinanziertes Finanzvermögen vorliegen, oder die Fremdverschuldung wurde zu ungünstigen Konditionen arrangiert. Als finanzpolitische Zielsetzung wird idealerweise eine Bandbreite für das Nettovermögen festgelegt und mit einer Aussage zum Selbstfinanzierungsgrad bzw. zur Bewegung der Schulden ergänzt. Der Zielwert für das Nettovermögen ist in Abhängigkeit der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu justieren. Die finanzpolitischen Ziele werden oft ergänzt durch gemeindeindividuelle Aussagen beispielsweise zum Steuerfuss oder zur Zuwachsrate auf der Aufwandseite.

Empirischer Vergleich

Ein empirischer Test des Konzeptes "0 – 0 – 100" zeigt, dass die Werte für den Zinsbelastungsanteil im Bereich des Medianwertes und somit ungefähr in der Mitte aller Haushalte liegen. Beim Selbstfinanzierungsgrad werden derzeit mit 114 % als Median bessere Werte gezeigt als im langjährigen Mittel. Das Nettovermögen deutet bei der Mehrzahl der Gemeinden aktuell auf eine nach wie vor (zu) hohe Substanz deutlich über null hin, die einen Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen) unter 100 % ermöglichen würde. Entweder sind nun notwendige Investitionen auszuführen (= Erhöhung der Nettoinvestitionen) oder der Steuerfuss kann gesenkt bzw. Rückgänge im Steuersubstrat und höhere Aufwendungen (z.B. im Zusammenhang mit einem allfälligen wirtschaftlichen Abschwung) können verkraftet werden (= Senkung der Selbstfinanzierung). Durch die weiterhin sehr tiefen Zinsen für Fremdkapital wurde die Aussagekraft des Zinsbelastungsanteils deutlich abgeschwächt. Einige Haushalte konnten trotz steigender Schulden die Zinslast in den vergangenen Jahren senken.



Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2025- 2029

Die Diskussionen mit Kunden sowie die laufende Entwicklung von Lehre und Praxis im öffentlichen und privaten Rechnungswesen geben viele Inputs für Anpassungen und Ergänzungen am Finanzplan-Modell. Zu Beginn des Planungsprozesses werden die zahlreichen Verbesserungsvorschläge intern evaluiert und bei allgemeinem Interesse im Finanzplan-Modell implementiert.

Bereits 2019 ist der Release 2.0 aller Fipla-Tools umgesetzt worden. Seitdem werden sämtliche Elemente und Vorschriften für die Umsetzung der neuen Rechnungslegung (HRM2) gemäss neuem Gemeindegesetz integral angewendet. Die Anforderungen von § 95 GG werden erfüllt.

Neuerungen für aktuellen Fipla-Prozess

Im Jahr 2025 wurden die Kundengemeinden (mit Ausnahme von Kirchgemeinden) auf einen neuen Release 4.0 umgestellt. Die Kirchgemeinden folgen im nächsten Jahr. Die wesentlichsten Anpassungen sind:

- Kommentar mit neuem Layout und Farbkonzept, neuer Aufbau, Hervorhebung finanzpolitische Ziele
- Neues Layout und Farbkonzept in den Detailtabellen
- Farbkonzept und Anpassungen/Vereinfachungen bei Grafiken (Register G)
- Neuer Investitionsplan mit besserer Lesbarkeit,
 Zwischensummen, Hervorhebungen etc.
- Anpassungen an neue Vorgaben zur Rechnungslegung, beispielsweise Verbuchung von Aufwertungen im Verwaltungsvermögen im ordentlichen Ergebnis (bisher Finanzergebnis)
- Erweiterung Kostenvergleich Politische Gemeinden neu mit Detailvergleich Asylwesen
- Erweiterung Kostenvergleich im Bildungsbereich, detaillierte Auswertung aller Funktionen der Hauptfunktion 2, Ausweis spezifischer Kosten je SuS

Finanzcockpit www.swissplan.ch

Im Jahr 2024 wurde für unsere Kunden ein neues Finanzcockpit entwickelt, welches die finanzielle Entwicklung der abgelaufenen wie auch der künftigen Fünfjahres-Periode gemäss Finanzplan mit interaktiven Grafiken abbildet und so die Interpretation erleichtert. Das passwortgeschützte Finanzcockpit auf Basis der Microsoft PowerBI-Plattform wurde in diesem Jahr für sämtliche Politischen Gemeinden und Schulgemeinden aktualisiert und weiterentwickelt.

Die Funktionalität im Bereich der Gemeindevergleiche (Benchmark) wurde umfassend erweitert. Detaillierte Kennzahlen- und Kostenvergleiche sind elektronisch abrufbar und durch den Kunden selbständig auswertbar.

Kundenportal www.swissplan.ch

Das im Internet unter www.swissplan.ch für jede Gemeinde eingerichtete passwortgeschützte Kundenportal wird laufend aktualisiert. Das Passwort wird alljährlich zu Beginn der Finanzplanperiode (d.h. nächstes Mal im Frühjahr 2026) angepasst.



Erklärung Abweichung Kennzahlenberechnung swissplan.ch vs. Gemeindeamt (GAZ)

Sachverhalt	Begründung/ Korrektur k	Korrektur betrifft	Betroffene Kennzahl						
	Anpassung		SFA	INV	SFG	ZBA	KAP	NV	BVA
Trennung Steuer- und Gebührenhaushalt	Zur richtigen Beurteilung müssen die Haushaltele- mente getrennt betrach- tet werden	Alle Grössen	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х
Eliminierung Umsatzer- höhung Finanzausgleich durch weitergeleitete Finanzausgleichszahlun- gen	In Abhängigkeit vom Ge- meindetyp werden die Kennzahlen verzerrt dar- gestellt. Ohne Korrektur ist nur die Einheitsge- meinde richtig	Aufwand und Ertrag wer- den kleiner	X	X		X	X		X
Eliminierung int. Konto- korrente in Bilanz Ge- samthaushalt	Die gemeindeinterne Dar- lehensgewährung führt zu einer Bilanzaufblähung	Aktiven und Passiven werden kleiner							Х
Berücksichtigung Vergü- tungszinsen im Zinsauf- wand	Verzugs- und Ausgleichs- zinsen werden im Ertrag ebenfalls berücksichtigt	Aufwandseite im Zins- saldo wird grösser				Х	Х		
Direkte Fondseinlagen/- entnahmen aus der In- vestitionsrechnung	Diese Bewegungen müs- sen betriebswirtschaftlich richtig dargestellt werden	Fondseinlagen: kleinere Investitionsausgaben Fondsentnahmen: kleine- re Investitionseinnahmen		Х	Х				
Definition Selbstfinanzie- rung	Im Kanton Zürich werden die Bewegungen aus FK- Fonds zur Selbstfinanzie- rung gerechnet	Kleinere (Einlagen) bzw. grössere (Entnahme) Selbstfinanzierung	Х		Х				
Definition laufender Er- trag	Entnahmen aus EK-Fonds sind kein "ordentlicher" Ertrag (GAZ passt Defini- tion per 2026 an, so dass künftig keine Differenzen mehr bestehen)	Weniger Ertrag	Х			Х	Х	Х	Х

Auf Wunsch steht eine Auswertung mit den gemäss offizieller Definition berechneten Kennzahlen zur Verfügung.



Selbstfinanzierung (alt Cash Flow)

Ergebnis der Erfolgsrechnung zuzüglich Abschreibungen und Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen und Bilanzfehlbetrag, zuzüglich der Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven, abzüglich der Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven und Aufwertungen des Verwaltungsvermögens.

Finanzaufwand

Zinsaufwand, Realisierte Kursverluste, Kapitalbeschaffungs- und -verwaltungskosten, Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen, Wertberichtigung Anlagen Finanzvermögen, Verschiedener Finanzaufwand.

Finanzertrag

Zinsertrag, Realisierte Gewinne Finanzvermögen, Beteiligungsertrag Finanzvermögen, Liegenschaftenertrag Finanzvermögen, Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen, Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens, Finanzertrag von öffentlichen Unternehmen, Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen, Erträge von gemieteten Liegenschaften, Übriger Finanzertrag.

Ao Aufwand/Ertrag

Einlagen bzw. Entnahmen in Rücklagen der Globalbudgetbereich, Vorfinanzierungen des Eigenkapitals und finanzpolitische Reserven.

Kostendeckungsgrad

Ertrag ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen in Prozenten des Aufwandes ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen. Mittel-/langfristig ist für die Gebührenhaushalte ein Kostendeckungsgrad von 100 % anzustreben.

Nettovermögen/ Nettoschuld (-)

Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital (Nettovermögen/-schuld I).

Finanzvermögen

Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden könnten und nach ökonomischen Grundsätzen verwaltet werden.

Fremdkapital

Der aus laufenden Verbindlichkeiten, Finanzverbindlichkeiten, Passiven Rechnungsabgrenzungen, Rückstellungen und Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital bestehender Teil der Passiven.

Nettovermögen je Ein-

wohner

Nettovermögen in Franken je Einwohner.

Medianwert: 1'671 Fr.
Oberes Quartil: 4'263 Fr.
Unteres Quartil: 293 Fr.

Selbstfinanzierungsanteil

Selbstfinanzierung in Prozenten des Ertrages der Laufenden Rechnung ohne interne Verrechnungen, Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und durchlaufende Beiträge.

Medianwert: 10,9 %
Oberes Quartil: 15,1 %
Unteres Quartil: 6,3 %

Selbstfinanzierungsgrad

Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen.

Medianwert: 114 % Oberes Quartil: 197 % Unteres Quartil: 53 %

Zinsbelastungsanteil

Zinssaldo (Zinsaufwand abzüglich Zinsertrag) in Prozenten des laufenden Ertrages.

Medianwert: 0,1 % Oberes Quartil: -0,1 % Unteres Quartil: 0,4 %

